

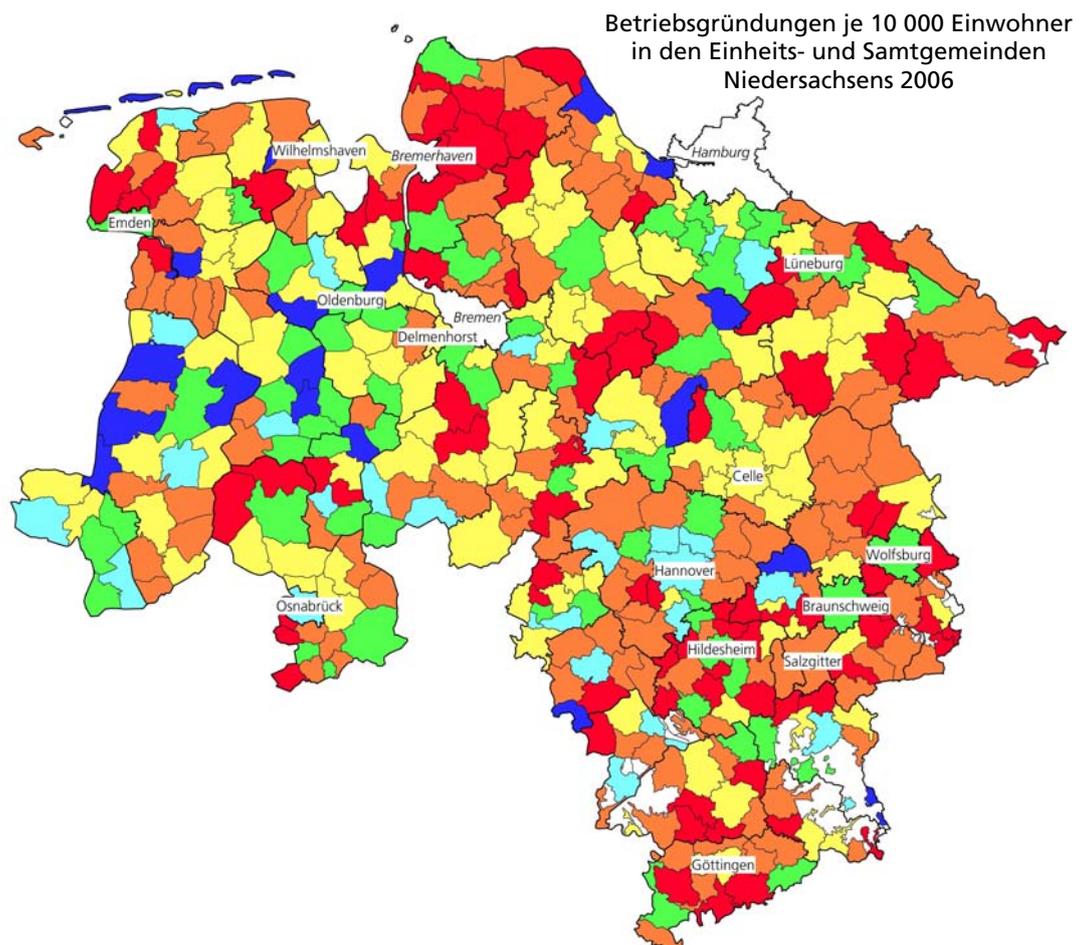
## 6/2007

Aus dem Inhalt:

- Neue Berichtskreisabgrenzung im Verarbeitenden Gewerbe
- Bevölkerungsvorausberechnung 2050
- Zahl der Ausländer erneut gesunken

Tabellen:

- Bevölkerung im Jahr 2006 (Kreistabellen)
- Verdienste 2005 und 2006



Niedersachsen



## Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden.
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit.
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht.
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu.
- ... = Angabe fällt später an.
- / = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ.
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher.
- D = Durchschnitt.
- p = vorläufige Zahl.
- r = berichtigte Zahl.
- s = geschätzte Zahl.
- dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet.
- dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt.
- € = EURO

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Niedersächsischen Landesamt für Statistik erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

## Information und Beratung

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik erteilt die Zentrale Informationsstelle unter den Rufnummern:

Tel.: (0511) 98 98 – 11 32, 11 34

Fax: (0511) 98 98 – 41 32

E-Mail: [auskunft@nls.niedersachsen.de](mailto:auskunft@nls.niedersachsen.de)

Internet: [www.nls.niedersachsen.de](http://www.nls.niedersachsen.de)

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover.

Redaktion und V.i.S.d.P.: Prof. Lothar Eichhorn

Bezugspreis : Einzelheft 5,50 €, Jahresabonnement mit 12 Heften 38,50 €.

Erscheinungsweise: monatlich.

Bestellungen an Niedersächsisches Landesamt für Statistik - Schriftenvertrieb, Postfach 91 07 64, 30427 Hannover.

E-Mail: [vertrieb@nls.niedersachsen.de](mailto:vertrieb@nls.niedersachsen.de)

Göttinger Chaussee 76, Telefon (05 11) 98 98 – 31 66, Fax (05 11) 98 98 – 41 33.

Kündigung des Jahresabonnements 3 Monate vor Ablauf des Jahres.

© Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2007.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

ISSN 0944-5374

# Statistische Monatshefte Niedersachsen

---

61. Jahrgang · Heft 6 Juni 2007

## Inhalt

### Textteil

Neues aus der Statistik.....	318
Auf einen Blick: 3% der Auslandsinvestitionen entfallen auf Niedersachsen.....	319

### Beiträge

Regionale Innovationstätigkeit in Niedersachsen 2006 (A3-Karte).....	320
Neue Berichtskreisabgrenzung im Verarbeitenden Gewerbe.....	325
Bis 2050 könnte die Einwohnerzahl Niedersachsens um 18 % auf 6,55 Mio. zurückgehen.....	327
Zahl der Ausländer erneut gesunken.....	330
Preise im April 2007.....	331

Konjunktur aktuell.....	333
-------------------------	-----

### Tabellenteil

#### Bevölkerung

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 4. Vierteljahr 2006, im Dezember 2006 und Jahr 2006.....	337
Ausländer in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten am 31.12.2006.....	343

#### Gebiet

Gebiets- und Namensänderungen in der Zeit vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005.....	345
---	-----

#### Landwirtschaft

Tierische Produktion.....	346
---------------------------	-----

#### Verkehr

Straßenverkehrsunfälle – Januar 2007.....	347
Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover – Januar, Februar 2007.....	348
Güterumschlag in der Binnenschifffahrt – Januar, Februar 2007.....	349
Güterumschlag in der Seeschifffahrt – Januar, Februar 2007.....	350

#### Gewerbeanzeigen und Insolvenzen

Insolvenzverfahren – März 2007.....	351
-------------------------------------	-----

#### Handel und Gastgewerbe, Tourismus

Beschäftigte und Umsatzentwicklung im Einzelhandel und Gastgewerbe März 2007.....	352
Beschäftigte und Umsatzentwicklung im Großhandel Februar 2007.....	354
Beherbergung im Reiseverkehr im Januar und Februar 2007.....	355

#### Außenhandel

Außenhandel im Februar 2007.....	357
----------------------------------	-----

#### Verdienste

1. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter 2005 und 2006.....	358
2. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 2005 und 2006.....	359
3. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer (Arbeiter und Angestellte zusammen) 2005 und 2006.....	360
4. Entwicklung der Bruttojahresverdienste 1971 bis 2006.....	361

#### Öffentliche Sozialleistungen

(Korrektur der Tabellen aus Heft 1/2007)

1. Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe gemäß SGB XII im Jahr 2005 nach Hilfearten und Trägergruppen.....	362
2. Ausgaben der Sozialhilfeträger für Leistungen gemäß SGB XII im Jahr 2005 nach Hilfearten.....	363
3. Bruttoausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Jahr 2005.....	364
4. Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Jahr 2005.....	365

Zahlenspiegel Niedersachsen.....	366
----------------------------------	-----

Veröffentlichungen des NLS im Mai 2007.....	370
---	-----

Verzeichnis der farbigen thematischen Karten.....	371
---	-----

Aufstellung häufig nachgefragter Tabellen.....	373
--	-----

# Neues aus der Statistik

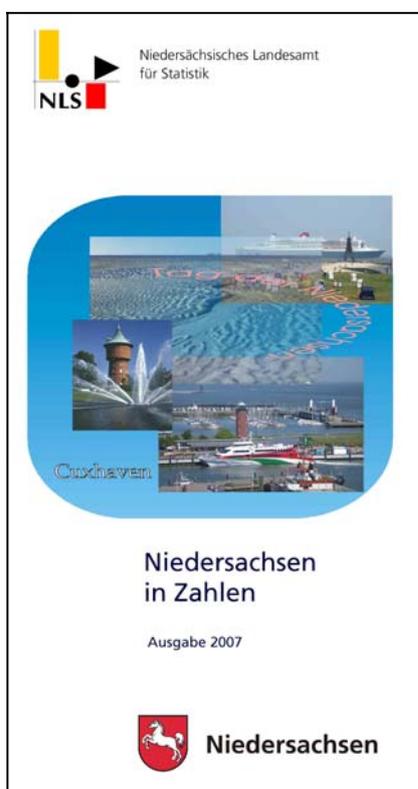
## Neue Ausgabe des Faltblattes „Niedersachsen in Zahlen, Ausgabe 2007“ erschienen

Pünktlich vor dem Tag der Niedersachsen in Cuxhaven ist die neue Ausgabe des Faltblattes „Niedersachsen in Zahlen“ erschienen. Das Niedersächsische Landesamt für Statistik präsentiert in diesem Flyer die wichtigsten Informationen über das Land in kurzen, übersichtlichen Tabellen und in zahlreichen farbigen Infografiken.

Folgende Themenbereiche sind im Flyer dargestellt:

- Allgemeines
- Bevölkerung
- Soziale Probleme
- Wahlen
- Qualifikation
- Wirtschaft
- Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit
- Verkehr und Tourismus
- Umwelt und Landwirtschaft
- Niedersachsen im Ländervergleich
- Öffentliche Finanzen

Dieses Faltblatt bietet dem Leser einen objektiven, aktuellen und umfassenden Überblick über Niedersachsen. Der Ländervergleich mit den wichtigsten Eckdaten vermittelt eine schnelle Übersicht über die Bedeutung der einzelnen Bundesländer.



Das Faltblatt kann unentgeltlich beim NLS-Schriftenvertrieb bezogen werden: E-Mail: [Vertrieb@nls.niedersachsen.de](mailto:Vertrieb@nls.niedersachsen.de), Tel. (0511) 98 98 – 31 66. Außerdem steht Ihnen eine pdf-Datei des Flyers als kostenfreier Download auf der Homepage des NLS zur Verfügung: [www.nls.niedersachsen.de/html/veroeffentlichungen.html](http://www.nls.niedersachsen.de/html/veroeffentlichungen.html)

## Tag der Niedersachsen vom 6. bis 8. Juli 2007 in Cuxhaven

### Besuchen Sie die Statistiker auf dem Landesfest

Auch in diesem Jahr wird das NLS wieder mit interessanten Spielen, aber auch mit der Präsentation unseres Informationsangebotes auf dem Landesfest dabei sein.

Mitmachen und gewinnen beim NLS – Wir sind an allen drei Aktionstagen für die Besucher da!

- Niedersachsenquiz – Testen Sie Ihr Wissen über Niedersachsen!
- Erbsenzählen – Wie gut sind Sie im Schätzen?
- Die Wachsende Karte – Woher kommen die Besucher des Festes? – Machen Sie mit!
- Für Schule und Beruf – oder einfach, weil es interessant ist: Informieren Sie sich über das große Datenangebot der amtlichen Statistik!
- NLS-Online Regionaldatenbank: Wir zeigen Ihnen, wie Sie diese kostenfreie Datenbank für sich nutzen können.
- Kommunen im Blick – Diese interaktive Datenbank zeigt Ihnen, wie es um Ihre Gemeinde steht.



Unseren Stand finden Sie auf der Festmeile am Nordseekai (parallel zur Kapitän-Alexander-Straße) im Niedersachsendorf – auch dieses Jahr präsentieren wir uns in der Gemeinschaft mit anderen Behörden und mit Ministerien des Landes Niedersachsen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Auf einen Blick

## 3 % der Auslandsinvestitionen entfallen auf Niedersachsen

Der Bestand an Auslandsinvestitionen ist ein wichtiger Indikator für die internationale Kapitalverflechtung und damit für das Ausmaß der Globalisierung. Ende des Jahres 2005 betrug der Wert der unmittelbaren Direktinvestitionen ausländischer Unternehmen in Niedersachsen 15,952 Milliarden €<sup>1)</sup>. Verglichen mit dem Jahr 1995 bedeutet dies einen rechnerischen Zuwachs von nur + 4,3 %, der nicht einmal die Preissteigerungsrate wettmacht. Bundesweit lag der Zuwachs mit + 90,4 % erheblich höher. Damit ging der Anteil des Landes am Bestand der Direktinvestitionen ausländischer Unternehmen innerhalb von 10 Jahren von 5,5 auf 3,0 % zurück.

Wie die Tabelle und das Schaubild zeigen, konzentrieren sich die Auslandsinvestitionen zunehmend auf fünf Länder: Nordrhein-Westfalen, Hessen, Bayern, Baden-Württemberg und Hamburg vereinigten 1995 bereits 82,9 % und 2005 sogar 86,7 % der Direktinvestitionen auf sich. In diesen Ländern gibt es zahlreiche Großunternehmen und Finanzholdings; die kräftigsten Zuwächse gab es in Bayern und Hamburg. Umgekehrt sank der Anteil der sechs ostdeutschen Länder von 6,2 % auf nur noch 5,3 % im Jahr 2005.

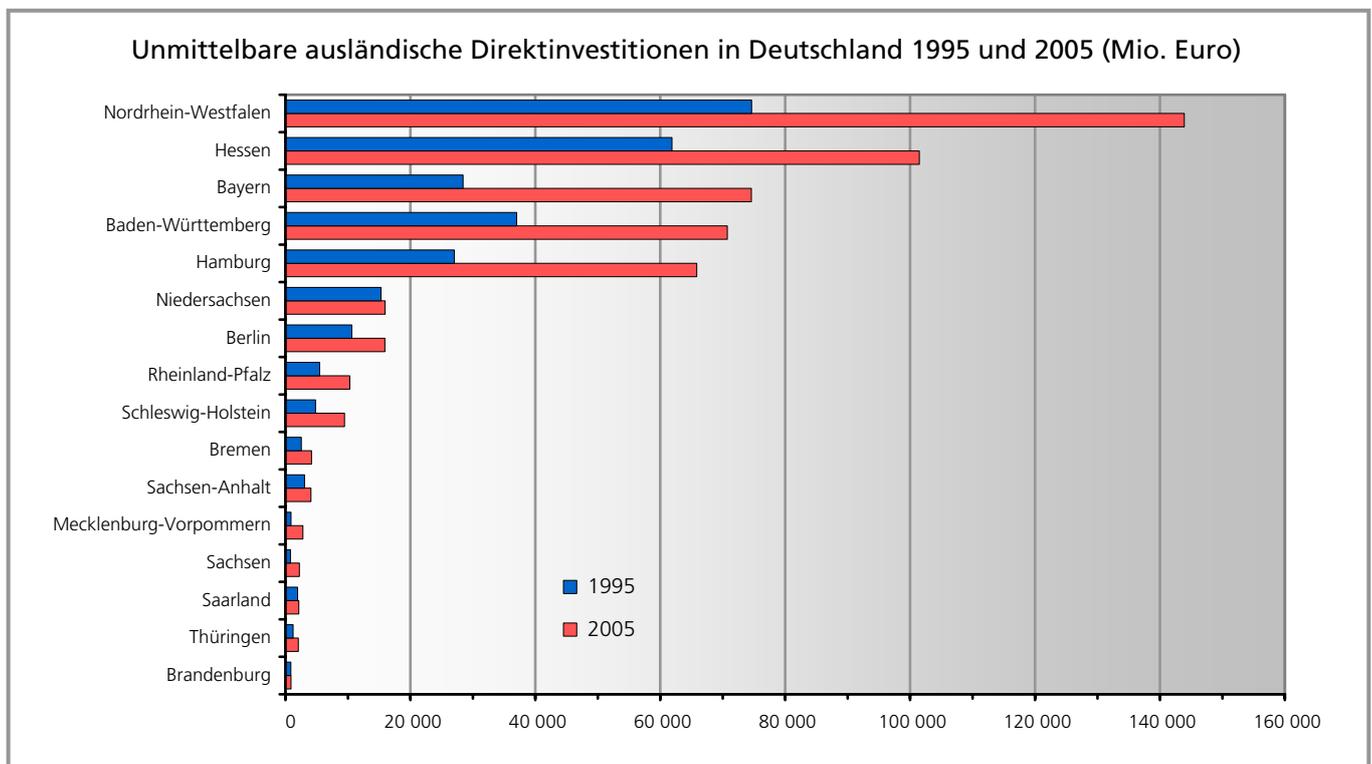
1) Datenquelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main. Die regionale Zuordnung der Direktinvestitionen erfolgt nach dem Unternehmenssitzprinzip.

## Unmittelbare ausländische Direktinvestitionen in Deutschland 1995 und 2005 (Mio. Euro)

Bundesland	1995	2005	Veränderung in %	Deutschland = 100	
				1995	2005
Baden-Württemberg	37 011	70 737	+91,1	13,4	13,4
Bayern	28 441	74 588	+162,3	10,3	14,2
Berlin	10 624	15 912	+49,8	3,8	3,0
Brandenburg	860	891	+3,6	0,3	0,2
Bremen	2 536	4 172	+64,5	0,9	0,8
Hamburg	27 035	65 842	+143,5	9,8	12,5
Hessen	61 882	101 484	+64,0	22,4	19,3
Mecklenburg-Vorpommern	893	2 796	+213,1	0,3	0,5
<b>Niedersachsen</b>	<b>15 296</b>	<b>15 952</b>	<b>+4,3</b>	<b>5,5</b>	<b>3,0</b>
Nordrhein-Westfalen	74 636	143 901	+92,8	27,0	27,3
Rheinland-Pfalz	5 479	10 301	+88,0	2,0	2,0
Saarland	1 941	2 139	+10,2	0,7	0,4
Sachsen	796	2 232	+180,4	0,3	0,4
Sachsen-Anhalt	3 054	4 077	+33,5	1,1	0,8
Schleswig-Holstein	4 814	9 447	+96,2	1,7	1,8
Thüringen	1 219	2 066	+69,5	0,4	0,4
<b>Insgesamt</b>	<b>276 519</b>	<b>526 536</b>	<b>+90,4</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

Der relative Rückgang der Anteilswerte für Niedersachsen und Ostdeutschland zeigt nicht, dass diese Länder als Standorte unattraktiv sind, sondern nur das Eine: Die deutsche Wirtschaft wird von Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart und Hamburg aus gesteuert, und genau dort kauft sich das ausländische Kapital ein.

Prof. Lothar Eichhorn



## Regionale Innovationstätigkeit in Niedersachsen 2006

Ziel des vorliegenden Beitrags ist es, mithilfe von Daten der Gewerbeanzeigenstatistik darzulegen, wie sich die wirtschaftliche Innovationstätigkeit im Lande Niedersachsen in der regionalen Verteilung unterhalb der Kreisebene darstellt. Die kleinräumige Untergliederung „unterhalb der Kreisebene“ bietet sich darum an, weil es in Niedersachsen Landkreise gibt, deren Entwicklung nicht einheitlich verläuft. Beispiele dafür sind die Landkreise Diepholz und Gifhorn, die im Norden bzw. im Süden ihres Territoriums an Bremen bzw. Wolfsburg grenzen und darum *in einem Teil* ihres Kreisgebiets starke Impulse aus diesen Großstädten bekommen, während der andere eher ländlich, dünn besiedelt und vergleichsweise strukturschwach bleibt.

Aus diesem Grund fiel die Entscheidung für die Gewerbeanzeigenstatistik als Datengrundlage nicht schwer, denn diese ist in der Lage, sogar bis auf Gemeindeebene Daten über Gewerbeanmeldungen zu liefern. Da dieser Beitrag insbesondere funktionsräumliche Aspekte im Gründungsgeschehen Niedersachsens und keine bestandsverändernden Wirkungen (i. S. e. „Gründungsaldo“) auf die Unternehmensgesamtheit behandelt, werden die Gewerbeanmeldungen, die ansonsten den Gewerbeanmeldungen gegenüber zu stellen wären, nicht analysiert.

Auf Grund dessen, dass es auf einer sehr kleinräumigen Ebene aber z. T. nur noch sehr dünne Besetzungszahlen gibt, steigt auch die Gefahr der Zufälligkeit der Aussage. Daher wurde für Analyse und kartographische Darstellung die Ebene der Verwaltungseinheiten Niedersachsens (= Einheits- und Samtgemeinden) gewählt. Diese Ebene gibt auch die Gewähr dafür, dass die dargestellten Regionaleinheiten von ihrer Größe her besser kompatibel sind als Daten, die die oft sehr kleinen Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden darstellen <sup>1)</sup>.

### Gewerbeanmeldungen und „Betriebsgründungen“

Die Gewerbeanzeigenstatistik ist ein guter Frühindikator für wirtschaftliche Aktivitäten, weil bereits vor der Aufnahme eines selbstständigen Betriebs eine Anzeigepflicht besteht, zu einem Zeitpunkt also, zu dem in der Regel noch keine Umsätze erwirtschaftet und oft auch keine Mitarbeiter eingestellt worden sind.

Die Gewerbeanmeldungen unterteilen sich in „Neuerrichtungen“, „Zuzüge“ aus einem anderen Meldebezirk (Gemeinde) sowie „Übernahmen“ eines bestehenden Unter-

nehmens (z. B. durch Kauf, Pacht, Erbschaft, Gesellschafteintritte oder Rechtsformwechsel) <sup>2)</sup>, siehe Gliederung. Die „Neuerrichtungen“ wiederum werden gegliedert in Neugründungen und Umwandlungen bestehender Gewerbebetriebe. Die meisten Neugründungen sind den „sonstige Neugründungen“ zuzuordnen, zu denen das Kleingewerbe sowie Tätigkeiten im Nebenerwerb gehören. Die Summe dieser „sonstigen Neugründungen“ und eben der „Betriebsgründungen“ ergibt die Gesamtzahl der Neugründungen.

Im Jahr 2006 gab es in Niedersachsen insgesamt 76 736 Gewerbeanmeldungen, - 0,9% weniger als im Vorjahr. Unter diesen waren 14 930 so genannte Betriebsgründungen (19,5 %), denen eine wirtschaftliche Bedeutung zugesprochen werden kann. Im Falle einer Betriebsgründung in Form einer Haupt- oder Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle lag entweder eine Eintragung im Handelsregister oder eine Handwerkskarte (Vollhandwerk) vor oder es wurde mindestens ein Arbeitnehmer beschäftigt. Bei den übrigen Arten der Gewerbeanmeldung (v. a. Übernahme, Zuzug, sonstige Neugründung) ist es nicht sicher, dass sich real-wirtschaftlich etwas bewegt.

### Regionale Verteilung der Betriebsgründungen

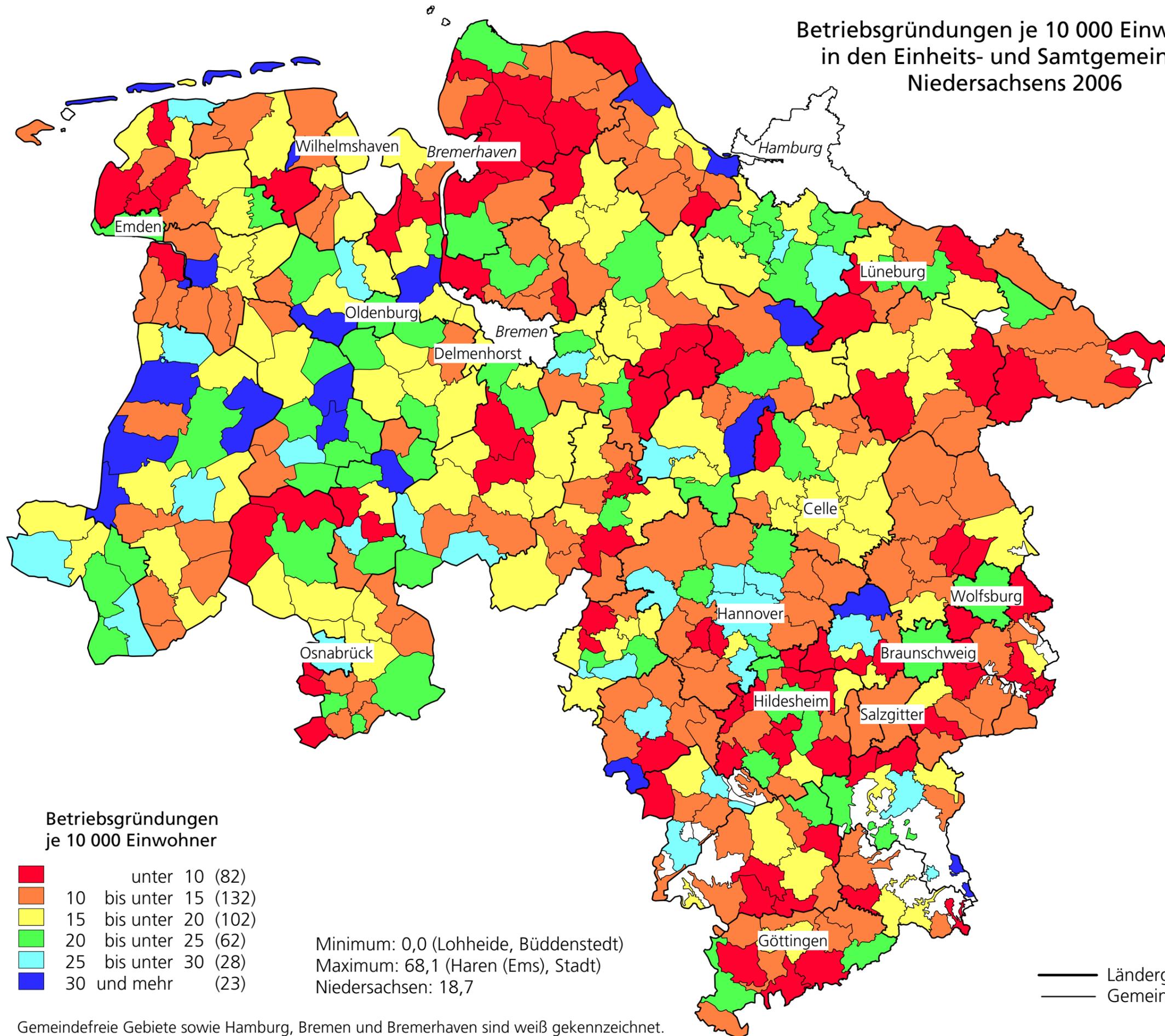
Bezieht man die 14 930 Betriebsgründungen des vergangenen Jahres auf die Einwohnerzahl, so entfallen 18,7 von diesen auf je 10 000 Einwohner. Die Bildung einer solchen Beziehungszahl ist notwendig für regionale Vergleiche. Auf diese Weise werden die Ergebnisse standardisiert und man kann so die Daten von Großstädten wie Braunschweig oder Hannover mit denen kleiner ländlicher Gemeinden unmittelbar vergleichen.

Die Spannweite der regionalen Werte ist hoch. Sie reicht von 0 (keine Betriebsgründung) bis zu Maximalwerten von 68,1 in der Stadt Haren (Ems) im Emsland und 57,8 (Gemeinde Jork, Landkreis Stade). Die einzelnen Ergebnisse sind der Karte zu entnehmen <sup>3)</sup>. Die Kartierung unterteilt die 429 dargestellten Gebiete in sechs Größenklassen: Dunkelblau erscheinen 23 Gebiete mit sehr hohen Werten von über 30 Gewerbeanmeldungen pro 10 000 Einwohner; hellblau erscheinen 28 Gebiete mit hohen Werten von 25 bis unter 30; grün erscheinen 62 Gebiete mit

2) Methodische Erläuterungen enthält der Statistische Bericht „Gewerbeanzeigen nach Wirtschaftszweigen 2006“, der im Netz unter [www.nls.niedersachsen.de/html/veroeffentlichungen.html](http://www.nls.niedersachsen.de/html/veroeffentlichungen.html) unentgeltlich abgerufen werden kann. – 3) Eine Excel-Datei mit den Rohdaten, die der Karte zugrunde liegen, kann bei den Verfassern angefordert werden.

1) Gebietsstand: 30.6.2006.

# Betriebsgründungen je 10 000 Einwohner in den Einheits- und Samtgemeinden Niedersachsens 2006



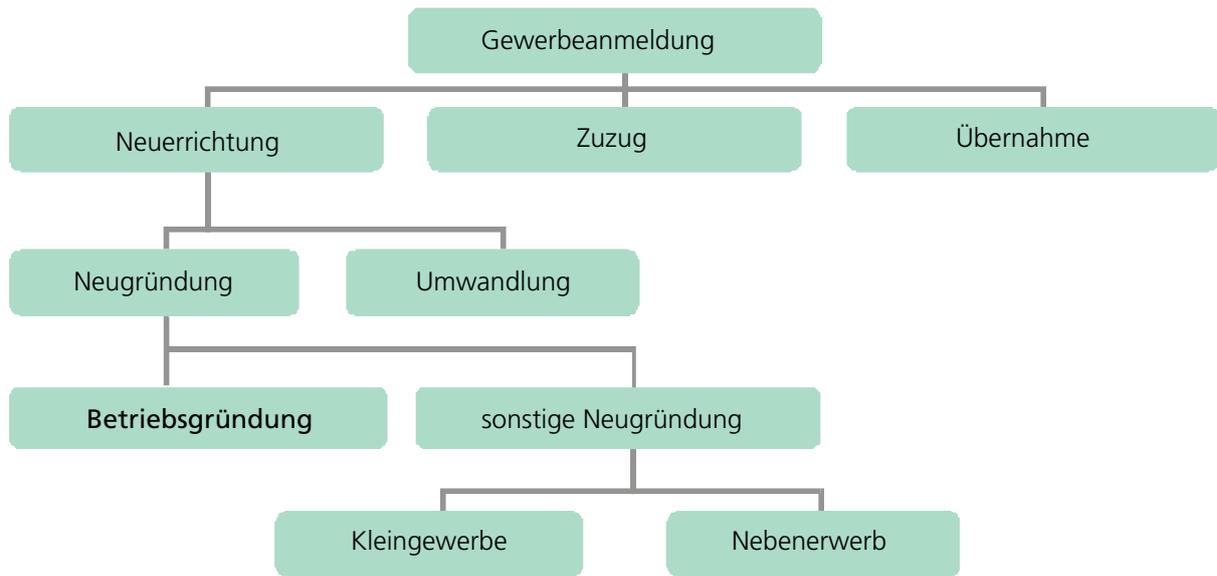
## Betriebsgründungen je 10 000 Einwohner

	unter 10	(82)
	10 bis unter 15	(132)
	15 bis unter 20	(102)
	20 bis unter 25	(62)
	25 bis unter 30	(28)
	30 und mehr	(23)

Gemeindefreie Gebiete sowie Hamburg, Bremen und Bremerhaven sind weiß gekennzeichnet.



## Gliederung der Gewerbebeanmeldungen



überdurchschnittlichen Werten von 20 bis unter 25; gelb kartiert sind 102 Gebiete mit durchschnittlichen Werten von 15 bis unter 20; orange erscheinen 132 Gebiete mit unterdurchschnittlichen Werten von 10 bis unter 15; rot erscheinen 82 Gebiete mit sehr niedrigen Werten von unter 10.

Schon in dieser Verteilung der Größenklassen wird deutlich, dass die sehr hohen Werte relativ selten vorkommen und dass niedrige bis durchschnittliche Werte häufig sind. 311 von 429 Gebietseinheiten liegen unter dem Niedersachsen-Durchschnitt von 18,7.

### Schwerpunkt in den Städten ...

Wie kommt das? Rechnerisch ist dies eine Folge des Bezugs auf die Einwohnerzahl in Verbindung mit der Tatsache, dass sich die Bevölkerung in den größeren Städten ballt. Die Betriebsgründungen konzentrieren sich in den Städten. Hier, in den Zentren von Wirtschaft, Bevölkerung, Kultur und Verwaltung, lag im Jahr 2006 der Schwerpunkt des Gründungsgeschehens.

Klar überdurchschnittliche Werte für das Bezugsjahr 2006 weisen z. B. die Großstädte Braunschweig (24,1), Wolfsburg (20,6), Hannover (25,8), Hildesheim (22,4), Oldenburg (20,5) und Osnabrück (28,3) auf. Nur Salzgitter (12,9) ist hier eine Ausnahme. Klar überdurchschnittliche Werte liegen auch in den regionalen Zentren wie z. B. Goslar (28,3), Peine (29,2), Hameln (28,6), Holzminden (29,4) und Nienburg (24,2) vor. Diese Aufzählung ist nicht vollständig, aber sie zeigt bereits, dass es deutliche

innovatorische Impulse auch in den Zentren der Regionen gibt, die – wie z. B. Goslar und Holzminden – mit schwierigen Strukturproblemen zu kämpfen haben.

Diese Aussage gilt auch für viele Städte, die zwar im Landesvergleich unterdurchschnittliche Gründungswerte aufweisen, aber immer noch deutlich über den jeweiligen regionalen Werten liegen. Beispiele dafür sind z. B. die Stadt (17,1) und der Landkreis Göttingen (15,8) genauso wie Stadt (17,3) und Landkreis (14,6) Northeim oder Stadt (15,4) und Landkreis (13,4) Wittmund. Insgesamt zeigen die Daten des Gründungsgeschehens des Jahres 2006, dass Niedersachsens Städte tatsächlich Orte der Innovation sind.

### ... in einzelnen Touristikzentren

Im Gründungsgeschehen ragen auch einige Touristikzentren heraus. Unter den 30 dunkelblau kartierten Gebieten mit sehr hohen Werten befinden sich unter anderen die Ostfriesischen Inseln Wangerooge (40,6), Juist (37,8), Spiekeroog (36,4), Langeoog (34,4) und Norderney (31,9). Dazu kommen die ebenfalls stark touristisch ausgerichteten Orte Bispingen (41,6), Braunlage (31,4) und Bad Pyrmont (30,9). Diese Daten sind im Einzelfall zwar zufällig, weil sie von den niedrigen Besetzungszahlen im Nenner der Quote beeinflusst sind – so reichen bei Spiekeroog z. B. ganze 3 Betriebsgründungen, um bei nur 825 Einwohnern die Beziehungszahl von 36,4 zu generieren. Trotzdem aber ist der Tourismus gerade in solchen Regionen, in denen es an wirtschaftlichen Alternativen mangelt, ein wesentliches Standbein. Im Oberharz ragt

übrigens nicht nur Braunlage heraus, sondern auch die Bergstadt St. Andreasberg mit einem Wert von 29,2. Die Betriebsgründungen finden dort übrigens durchaus nicht nur im Gastgewerbe, sondern auch in anderen verwandten Branchen (z. B. Einzelhandel, persönliche Dienstleistungen) statt.

### ... und im Westen des Landes

Ein weiteres Mal zeigt sich in diesen Daten der Trend zur „Westverlagerung“ des Landes. Auf Ebene der Bezirke (NUTSII-Regionen) sind die Unterschiede noch klein, aber auch hier weist der Bezirk Weser-Ems mit 19,9 den höchsten Wert auf, vor dem Bezirk Hannover (19,8), Lüneburg (17,8) und Braunschweig (17,1). Betrachtet man nur die Großstädte, so weist die Stadt Osnabrück mit 28,3 den höchsten Wert auf.

Noch deutlicher wird die Struktur, wenn man sich die 23 Einheits- und Samtgemeinden mit den landesweit höchsten Gründungswerten betrachtet – die „blauen Flecken“ auf der thematischen Karte. 16 von 23 kommen aus dem westlichen Bezirk Weser-Ems. Neben den genannten 5 Inseln kommen allein vier aus dem Emsland – darunter mit Haren (Ems) der klare Spitzenreiter im Lande. Dazu kommen u. a. die Städte Elsfleth (47,5), Leer (46,4), Vechta (38,8), Garrel (36,9), Cloppenburg (33,4) sowie Dörpen, Edewecht, Jever, Werlte und Twist. Der Raum Emsland-Vechta-Cloppenburg zeigt erneut, dass er zu den dynamischsten Regionen des Landes gehört.

Bemerkenswert ist auch, dass trotz oder vielleicht sogar wegen der Strukturprobleme an der Küste einige maritime Standorte sehr hohe Gründungswerte haben. Dabei ist nicht an die Inseln zu denken, sondern an Jork im Alten Land (68,1), Elsfleth (47,5) und Leer (46,4).

## Neue Berichtskreisabgrenzung im Verarbeitenden Gewerbe

Am 01. Januar 2007 trat das „Erste Gesetz zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft (BGBl. I S. 1970 vom 22. August 2006) – MEG“ in Kraft. Mit diesem Gesetz wurden unter anderem Entlastungsvorschläge bzgl. der amtlichen Statistik zum 01.01.2007 in Kraft gesetzt.

Besonders betroffen ist das System der Statistiken im Verarbeitenden Gewerbe. Bisher wurden hier alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche befragt. In einigen kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftszweigen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes war die Abschneidegrenze aus Gründen der besseren Repräsentanz auf 10 und mehr Beschäftigte herabgesetzt.

Dieser Berichtskreis meldete zu einem ineinander verzahnten System von Erhebungen:

- monatlich zum Monatsbericht für Betriebe Angaben über Beschäftigte, Umsatz, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Auftrageingänge
- monatlich oder vierteljährlich zur Monatlichen bzw. Vierteljährlichen Produktionserhebung Daten über Menge und Verkaufswert der produzierten Güter. In die monatliche Produktionserhebung wurden dabei die nach der Produktion größten Betriebe so einbezogen, dass bezogen auf die Güterklassen (= 4 Steller des Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken) mindestens 75 % der Gesamtproduktion aller befragten Betriebe eines Bundeslandes erfasst wurden. Alle anderen Betriebe des Berichtskreises meldeten ihre Produktion vierteljährlich
- jährlich zur Investitionserhebung Angaben über die getätigten Investitionen
- jährlich in einer Stichprobe zur Kostenstrukturhebung auf Unternehmensebene Daten über Beschäftigte, Produktionswert, Material-/Personalkosten und Bruttowertschöpfung
- jährlich bei Mehrbetriebsunternehmen zur Jahreserhebung für Mehrbetriebsunternehmen auf Unternehmensebene Informationen über Beschäftigte, Umsatz und Entgelte.

Der Monatsbericht für Betriebe bildete dabei die Basis des Systems und erfüllte sowohl konjunktur- als auch strukturstatistische Anforderungen. Im Zusammenspiel mit der

monatlichen Produktionserhebung sicherte er den nationalen und europäischen Datenbedarf zur Beobachtung der Konjunkturerwicklung. Gleichzeitig lieferte er, verknüpft mit der Jahreserhebung für Mehrbetriebsunternehmen für die Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 20 Beschäftigten, jährliche Strukturdaten auch auf Bundeslandsebene. Monatlich konnten darüber hinaus zumindest auf Bundeslandsebene Strukturdaten für Betriebe dargestellt werden.

Dies ist und war natürlich mit einer erheblichen Belastung der auskunftspflichtigen Unternehmen und Betriebe verbunden. Jedes Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit mehr als 20 Beschäftigten musste pro Betrieb mindestens 17 (Melder zur Vierteljährlichen Produktionserhebung: 12 Monatsberichte, 4 Produktionsberichte, 1 Investitionsbericht) und maximal 25 (Melder zur Monatlichen Produktion) Meldungen pro Jahr abgeben. Hinzu kamen bis zu 3 Meldungen pro Jahr je Unternehmen.

Um hier einerseits die betroffenen Unternehmen und Betriebe zu entlasten und andererseits die auf europäischer Ebene festgelegten Datenanforderungen zu erfüllen, wurde mit dem oben genannten Gesetz eine weitgehende Trennung zwischen konjunktur- und strukturstatistischen Zwecken des Erhebungssystems im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe vollzogen.

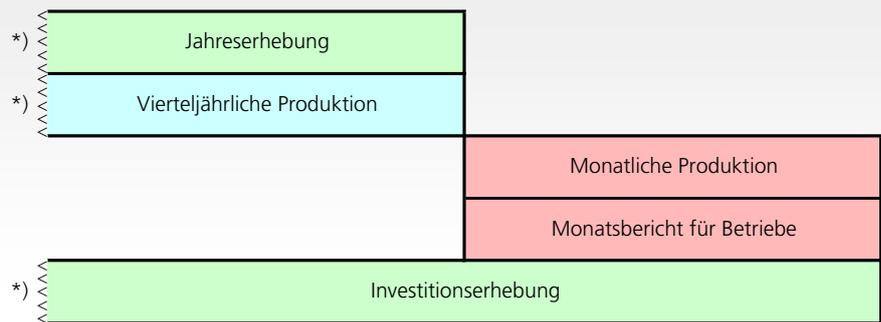
Berechnungen der Statistischen Ämter hatten gezeigt, dass zur Abdeckung der konjunkturstatistischen Anforderungen eine Beschränkung des Berichtskreises auf Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 50 Beschäftigten ohne signifikanten Aussagekraftverlust ausreichend ist. Für Strukturdarstellungen wird weiterhin der bisherige Berichtskreis benötigt, allerdings nur noch jährlich.

Das Erhebungssystem im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sieht seit dem 01.01.2007 damit wie folgt aus:

- Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 50 Beschäftigten melden monatlich zum Monatsbericht für Betriebe und zur Monatlichen Produktionserhebung.
- Alle anderen Betriebe des bisherigen Berichtskreises melden vierteljährlich zur Vierteljährlichen Produktionserhebung und jährlich Beschäftigte, Umsatz und Entgelte in der neugeschaffenen Jahreserhebung.
- Die Berichtskreisabgrenzungen für die Investitionserhebung, Kostenstrukturhebung und die Jahreserhebung für Mehrbetriebsunternehmen bleiben unverändert.

## Meldepflichten bei Unternehmen und Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe <sup>1)</sup>

### Betriebe



### Unternehmen



\*) Es werden auch Betriebe mit weniger als 20 Tätigen Personen einbezogen, wenn das angehörige Unternehmen mehr als 20 Tätige Personen hat.  
 1) sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden.

### Was hat sich dadurch bezogen auf Niedersachsen verändert?

Der Berichtskreis zum Monatsbericht hat sich halbiert: Im Dezember 2006 waren noch nach altem Recht in Niedersachsen 3 804 Betriebe auskunftspflichtig; im Januar 2007 schrumpfte der Berichtskreis auf 1 876 auskunftspflichtige Betriebe. Bei der monatlichen Produktionserhebung gab es dagegen mit im Januar 2007 1 665 auskunftspflichtigen Betrieben gegenüber 1 184 im Dezember 2006 eine Ausweitung.

Die Zunahme des Berichtskreises zur monatlichen Produktionserhebung resultiert aus der Abschaffung der oben erwähnten Abdeckungsquote. Mit der Gesetzesänderung wurden alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 50 Beschäftigten <sup>1)</sup> in die Monatliche Produktionserhebung einbezogen. Damit wurde der bisher bestehende Revisionsbedarf bei der monatlichen Produktionsindexberechnung minimiert. Nach dem alten Erhebungssystem induzierte der jährlich festgelegte Berichtskreis der 75 % - Abdeckung eine faktisch nur zu Beginn des Jahres die angestrebte Repräsentanz erfüllende Erhebung. Da der ausgewählte Berichtskreis der Monatsmelder zur Produktionsstatistik für ein Jahr konstant blieb, d.h. nicht durch Aufsteiger ergänzt wurde, sank un-

1) Dies bedarf einer Erläuterung. Zunächst sei darauf hingewiesen, dass es Betriebe gibt, die zum Monatsbericht auskunftspflichtig sind aber nicht zur Produktionserhebung. Dies ist z. B. dann der Fall, wenn keine Produktion (im Inland) vorliegt (Hauptverwaltungen, Converter). Die Zahl der zu den Produktionsstatistiken Auskunftspflichtigen ist also immer kleiner gleich der zum Monatsbericht Auskunftspflichtigen, obwohl die Berichtskreisabgrenzung prinzipiell gleich ist.

ter Umständen die Repräsentanz durch ausscheidende Melder im Laufe des Jahres unter die 75 %. Damit trat vierteljährlich mit den vollständigen Produktionszahlen einschließlich der Daten aus der Vierteljährlichen Produktionserhebung ein wachsender Revisionsbedarf der monatlichen Zahlen auf.

Im Vergleich zum bisherigen Berichtskreis werden in Niedersachsen monatlich rund 9 % weniger Beschäftigte und 4 % weniger Umsatz abgebildet. Dies beeinflusst die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung nur marginal. Auf Ebene der Wirtschaftsabteilungen (= 2 Steller der Klassifikation der Wirtschaftszweige) können nach wie vor monatlich Ergebnisse mit nur geringfügig gestiegenen Einschränkungen durch die statistische Geheimhaltung veröffentlicht werden.

Für die auskunftspflichtigen Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes in Niedersachsen brachte die Einschränkung der Statistik eine deutliche Entlastung. Zwar wurde kein Unternehmen durch die Anhebung der monatlichen Abschneidegrenze vollständig von Berichtspflichten befreit; die Zahl der im Jahr insgesamt abzugebenden Berichte sank jedoch erheblich. Für die vier geänderten Erhebungen (Monatsbericht, Produktionserhebungen, Jahresbericht) werden in Niedersachsen mit jetzt rund 52 500 statt bisher rund 70 000 jährlich 25 % weniger Berichte abgefragt. Die Hälfte des bisherigen Berichtskreises wird statt bisher monatlich jetzt nur noch quartalsweise befragt.

## Bis 2050 könnte die Einwohnerzahl Niedersachsens um 18 % auf 6,55 Mio. zurückgehen

Für Niedersachsen wird eine Abnahme der Bevölkerungszahl von zurzeit 7,98 Mio. über 7,56 Mio. (2025) auf 6,55 Mio. Ende 2050 erwartet. Damit würde sich die Einwohnerzahl nicht nur um knapp 18 % verringern, sondern auch der Bevölkerungszahl in 1960 entsprechen.

Diese Entwicklung ist der jetzt für alle Länder vorliegenden 11. zwischen den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung zu entnehmen. In der Vorausschätzung wird von einem weiterhin konstanten – niedrigen – Geburtenniveau von 1,4 Kindern je Frau ausgegangen. Hinzu kommt ein angenommener Anstieg der Lebenserwartung bei der Geburt um etwa sieben Jahre bis 2050. Der auf Bundesebene angenommene Außenwanderungssaldo in Höhe von 100 000 Personen wurde auf die Länder entsprechend ihres durchschnittlichen Wanderungsanteils der letzten Jahre aufgeteilt. Die Binnenwanderungsentwicklung wurde bis zum Jahr 2020 entsprechend modelliert.<sup>1)</sup>

Die künftige Entwicklung der Einwohnerzahlen und deren Altersstruktur werden weitgehend durch die heute bereits vorhandene Bevölkerung bestimmt.

Die Bevölkerungszahl Niedersachsens wird stetig schrumpfen. Mit sehr großer Wahrscheinlichkeit ist von weiter sinkenden Lebendgeborenenzahlen und weiter steigenden Gestorbenenahlen auszugehen. In der Folge werden sich kontinuierlich wachsende Geburtendefizite ergeben. Ein Abfangen der durch diese Entwicklung sinkenden absoluten Bevölkerungszahl durch Wanderungsgewinne war bereits in den beiden vergangenen Jahren nicht mehr möglich.

Die demographische Alterung wird sich fortsetzen (vgl. Grafiken und Tabelle). Auch in Niedersachsen ist von zunehmend weniger jungen Leuten und weniger Erwerbsfähigen (20 bis 65 Jahre), dafür aber wesentlich mehr Älteren auszugehen. Der Anteil der Hochbetagten (80 Jahre und älter) an der Gesamtbevölkerung könnte sich mehr als verdreifachen.

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen bis unter 20 Jahren dürfte von heute 1,68 Mio. über 1,27 Mio. (2025) um 39 % auf 1,02 Mio. Ende 2050 abnehmen. Deren Anteil an der Gesamtbevölkerung würde von 21,1 % über 17 % auf 16 % fallen.

1) Eine ausführliche Beschreibung des Modells der 11. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung folgt in der nächsten Ausgabe der Statistischen Monatshefte Niedersachsen.

Die Zahl der Erwerbsfähigen im Alter von 20 bis unter 65 Jahren könnte sich von derzeit 4,70 Mio. über 4,35 Mio. (2025) auf 3,38 Mio. Ende 2050 und damit um 28 % verringern. Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung dürfte zunächst von 58,9 % über 58 % (2025) auf 52 % Ende 2034 sinken, danach jedoch dieses Niveau bis 2050 in etwa halten. Abgesehen davon ist insgesamt von einer Alterung dieser Altersgruppe auszugehen. Die stärker besetzten Jahrgänge werden von zahlenmäßig geringer besetzten jüngeren Jahrgängen ersetzt.

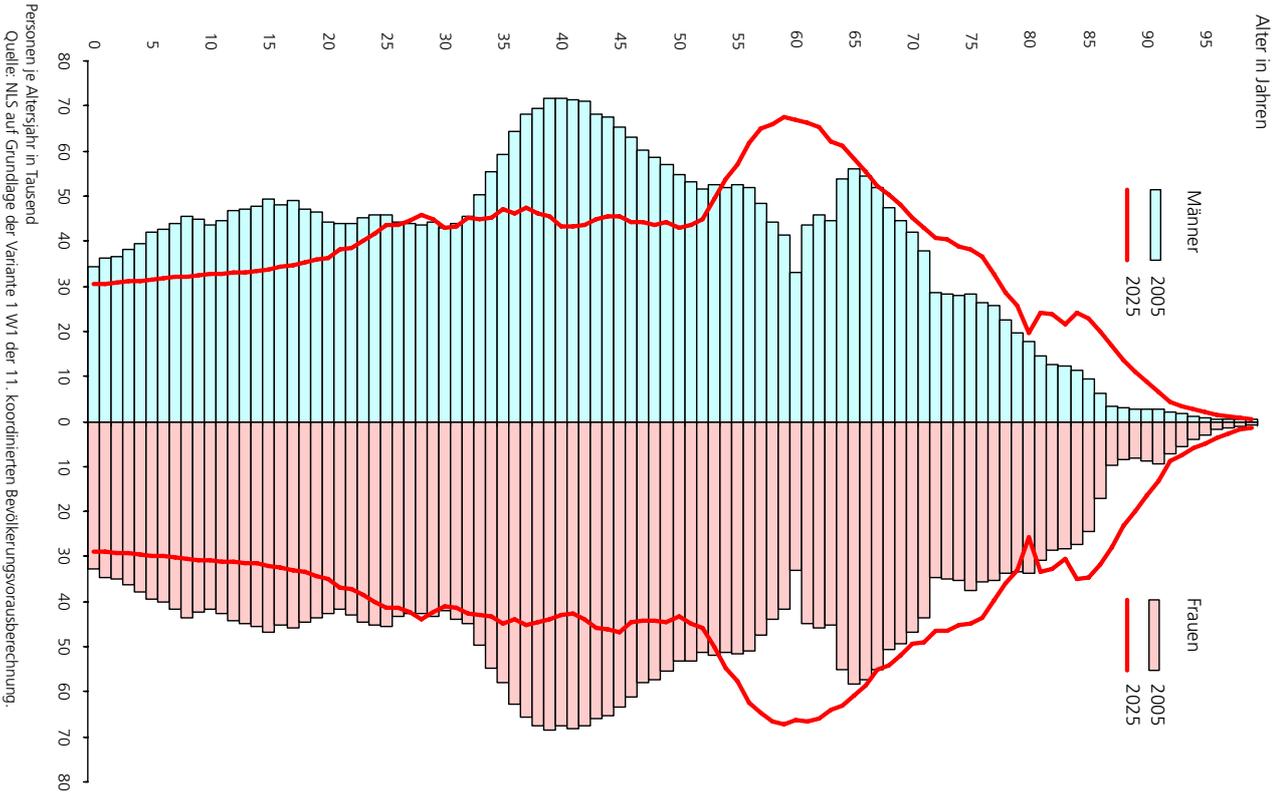
Die Zahl der Älteren, das sind Personen ab 65 Jahre, könnte sich in Niedersachsen von 1,60 Mio. Ende 2006 über 1,94 Mio. (2025) und 2,31 Mio. (2037) auf 2,15 Mio. Ende 2050 erhöhen (+ 35 %). Deren Anteil an der Gesamtbevölkerung würde von 20,0 % über 26 % (2025) und 32 % (2035) auf 33 % (2050) wachsen.

Innerhalb der Gruppe der Älteren wird laut Vorausberechnung die Anzahl der Hochbetagten, d. h. der Personen, die 80 Jahre alt oder älter sind, besonders stark ansteigen. Während zurzeit 384 000 hoch betagte Personen in Niedersachsen registriert sind, dürften es 590 000 im Jahr 2025 und 980 000 im Jahr 2050 sein. Damit würde ihre Anzahl um das Eineinhalbfache zunehmen (+ 154 %). Entsprechend würde sich ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung von 4,8 % über 8 % auf 15 % erhöhen. Während heute erst jeder 22. Einwohner 80 Jahre oder älter ist, dürfte im Jahr 2025 mindestens jeder 13. und im Jahr 2050 mehr als jeder 7. (6,7.) der Gesamtbevölkerung zu den Hochbetagten zählen. Die Gruppe der 65- bis unter 80-Jährigen bleibt dagegen zahlenmäßig relativ stabil. Sie wird nach einem leichten Anstieg von 1,20 Mio. über 1,35 Mio. (2025) auf 1,63 Mio. im Jahr 2035 bis 2050 sogar geringfügig auf 1,17 Mio. fallen.

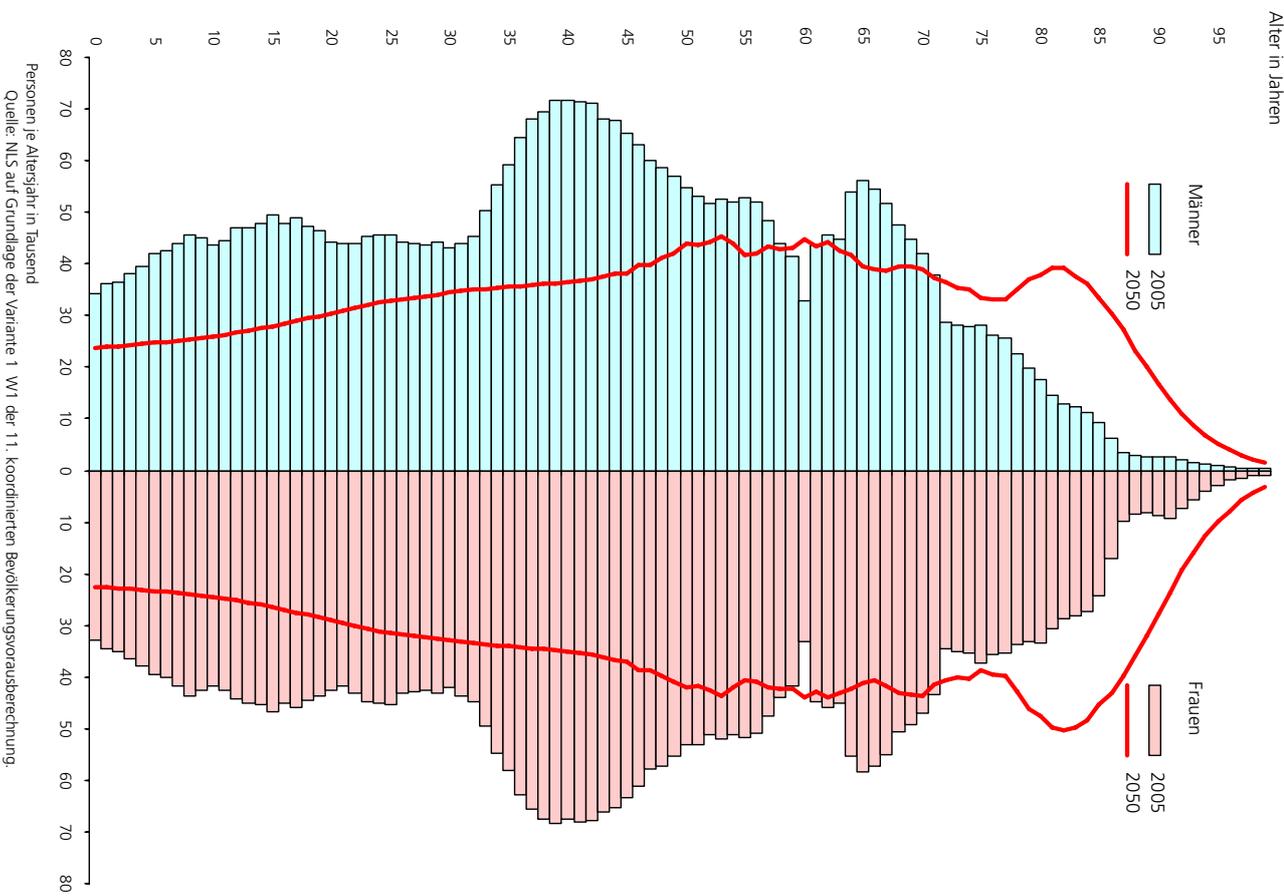
Der so genannte Altenquotient<sup>2)</sup> – er zeigt, wie viele Ältere auf 100 Erwerbsfähige<sup>2)</sup> entfallen – könnte von derzeit 33,9 über 45 (2025) auf 64 im Jahr 2050 steigen. Parallel dazu würde die Zahl der Kinder und Jugendlichen je 100 Erwerbsfähige (Jugendquotient<sup>2)</sup>) von 35,7 über 29 (2022/23) und 32 (2036/37) auf 30 im Jahr 2050 abnehmen. Insgesamt haben gegenwärtig 100 erwerbsfähige Personen zwischen 20 und 65 Jahren annähernd 70 Kinder, Jugendliche und Ältere zu versorgen (Gesamtquotient<sup>2)</sup>).

2) Bei der Ermittlung der Belastungsquotienten wird auf die Erwerbsfähigkeit abgestellt, nicht auf die tatsächliche Erwerbstätigkeit. – Altenquotient: Ältere ab 65 Jahren auf 100 Erwerbsfähige von 20 bis unter 65 Jahren. – Jugendquotient: Kinder und Jugendliche bis unter 20 Jahren auf 100 Erwerbsfähige von 20 bis unter 60 Jahren. – Gesamtquotient: Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre und Ältere ab 65 Jahren auf 100 Erwerbsfähige von 20 bis unter 65 Jahren.

### Bevölkerungsstruktur in Niedersachsen 2005 und 2025 im Vergleich



### Bevölkerungsstruktur in Niedersachsen 2005 und 2050 im Vergleich



## Die Entwicklung der Einwohnerzahlen und der Belastungsquotienten in Niedersachsen 2006 bis 2050\* nach Altersgruppen

Jahr	Insgesamt	Darunter						Darunter		Belastungsquotienten <sup>1)</sup>		
		0 bis unter 20 Jahre		20 bis unter 65 Jahre		65 Jahre und älter		80 Jahre und älter		Gesamt- quotient	Jugend- quotient	Alten- quotient
		Anzahl	v.H.	Anzahl	v.H.	Anzahl	v.H.	Anzahl	v.H.			
2006	7 982,7	1 680,7	21,1	4 704,8	58,9	1 597,1	20,0	384,5	4,8	69,7	35,7	33,9
2010	7 933,0	1 571,3	19,8	4 722,9	59,5	1 638,5	20,7	425,6	5,4	68,0	33,3	34,7
2015	7 835,4	1 445,6	18,4	4 677,2	59,7	1 712,7	21,9	469,3	6,0	67,5	30,9	36,6
2020	7 708,6	1 336,2	17,3	4 564,7	59,2	1 807,8	23,5	581,4	7,5	68,9	29,3	39,6
2025	7 561,0	1 270,4	16,8	4 347,8	57,5	1 942,2	25,7	593,2	7,8	73,9	29,2	44,7
2030	7 397,6	1 228,3	16,6	4 030,4	54,5	2 139,3	28,9	614,0	8,3	83,6	30,5	53,1
2035	7 219,2	1 185,0	16,4	3 737,0	51,8	2 297,6	31,8	665,0	9,2	93,2	31,7	61,5
2040	7 020,6	1 132,0	16,1	3 603,5	51,3	2 284,7	32,5	762,7	10,9	94,8	31,4	63,4
2045	6 796,3	1 075,8	15,8	3 491,6	51,4	2 229,3	32,8	897,3	13,2	94,7	30,8	63,8
2050	6 549,1	1 020,9	15,6	3 376,6	51,6	2 151,6	32,9	977,4	14,9	94,0	30,2	63,7

\* 2006: Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung, 2010 bis 2050: Ergebnis der 11. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung Variante 1 W1.

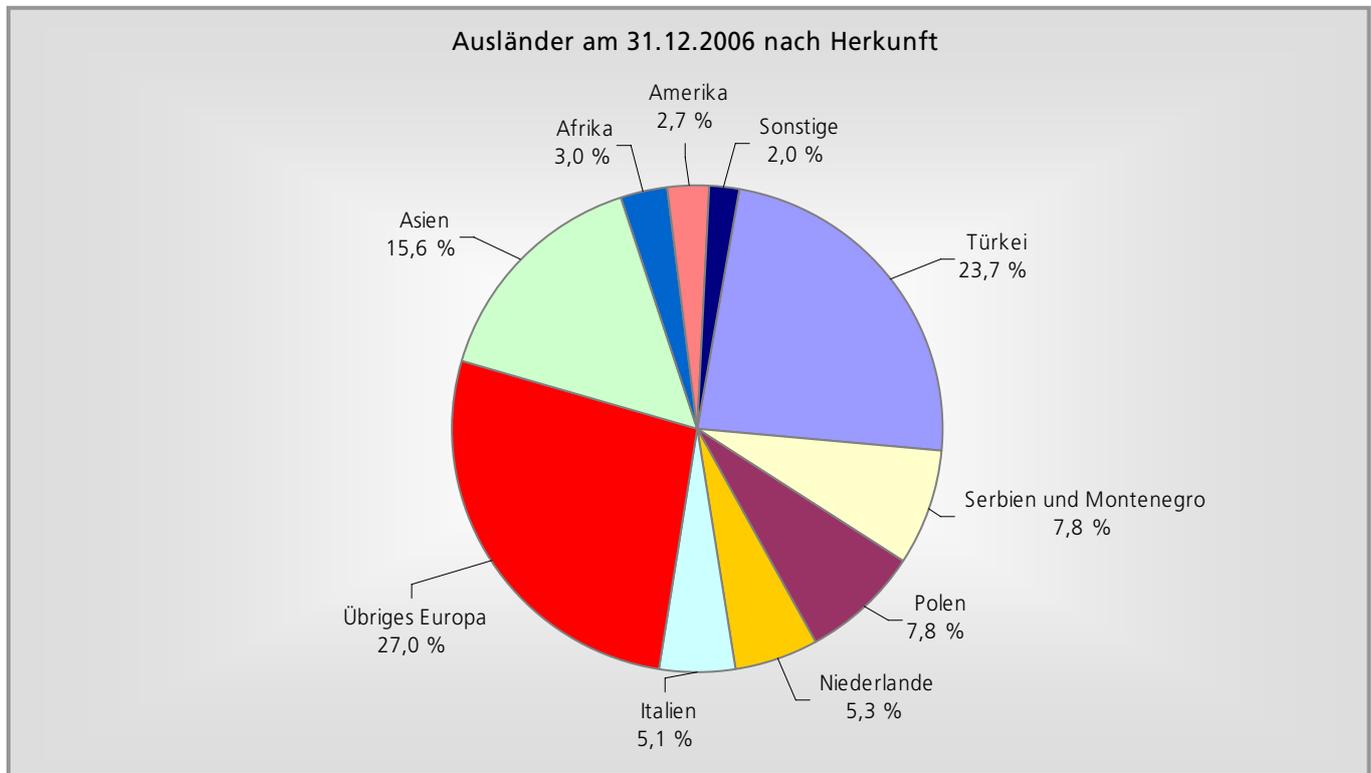
1) Bei der Ermittlung der Belastungsquotienten wird auf die *Erwerbsfähigkeit* abgestellt, nicht auf die tatsächliche *Erwerbstätigkeit*. – Altenquotient: Ältere ab 65 Jahren auf 100 Erwerbsfähige von 20 bis unter 65 Jahren. – Jugendquotient: Kinder und Jugendliche bis unter 20 Jahren auf 100 Erwerbsfähige von 20 bis unter 65 Jahren. – Gesamtquotient: Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre und Ältere ab 65 Jahren auf 100 Erwerbsfähige von 20 bis unter 65 Jahren.

Während sich für 2025 insgesamt 74 Personen ergeben, könnten es Ende 2050 bereits 94 Kinder, Jugendliche und Ältere je 100 Erwerbsfähige sein.

Ausführliche Ergebnisse der 11. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung werden in der nächsten Ausgabe der Statistischen Monatshefte Niedersachsen veröffentlicht.

In Anlehnung an die 11. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung wird im Niedersächsischen Landesamt für Statistik zudem die „Regionale Bevölkerungsvorausschätzung für Niedersachsen“ für alle kreisfreien Städte, Landkreise und Städte ab 50 000 Einwohnern gerechnet. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im August dieses Jahres vorliegen.

## Zahl der Ausländer erneut gesunken



Nach der neuesten Auswertung des Ausländerzentralregisters lebten Ende des vergangenen Jahres 458 757 Ausländer (222 931 weibliche und 235 826 männliche) in Niedersachsen. Wie das Niedersächsische Landesamt für Statistik mitteilte, waren das 2 729 Personen oder 0,6 % weniger als ein Jahr zuvor.

Der Anteil der Ausländer an der Gesamtbevölkerung Niedersachsens liegt derzeit bei 5,7 % und hat sich damit in den letzten zehn Jahren nur unwesentlich verändert.

Mit 108 803 Personen bilden die Türken weiterhin den größten Anteil der Einwohner in Niedersachsen mit nicht-deutscher Staatsangehörigkeit. Es folgen 35 687 Personen mit serbisch-montenegrinischer bzw. serbischer oder montenegrinischer, 35 578 mit polnischer und 24 446 mit niederländischer Staatsangehörigkeit. Bei 150 709 Ausländern handelt es sich um Bürger aus einem der anderen 24 EU-Staaten.

Aus einem europäischen Staat kommen insgesamt 352 052 Ausländer (76,7 %). 71 512 (15,6 %) stammen aus Asien, 13 943 (3,0 %) aus Afrika, 12 182 (2,7 %) aus Amerika und 679 (0,2 %) aus Australien und Ozeanien. Bei 8 389 Nichtdeutschen (1,8 %) lässt sich die Staatsangehörigkeit nicht zweifelsfrei feststellen oder sie sind staatenlos.

Von allen in Niedersachsen am 31.12.2006 registrierten Ausländern hielten sich 268 009 Personen (58,4 %) bereits länger als zehn Jahre im Bundesgebiet auf. 136 219 Personen (29,7 %) lebten schon länger als 20 Jahre in Deutschland. Mit 88 901 Personen wurde nahezu jeder fünfte Ausländer (19,4 %) in Deutschland geboren.

212 830 ausländische Mitbürger waren ledig, 28 036 verwitwet oder geschieden. 217 891 Personen waren verheiratet, darunter 65 465 mit einem deutschen Partner. Die am stärksten besetzte Altersgruppe bildete mit 189 451 Personen die Gruppe der 20- bis unter 40-Jährigen. 174 821 Ausländer waren 40 Jahre und älter und 94 485 jünger als 20 Jahre. Das Durchschnittsalter der Ausländer lag bei 35,9 Jahren.

Das Ausländerzentralregister erfasst nur Ausländerinnen und Ausländer, die sich „nicht nur vorübergehend“ in Deutschland aufhalten und ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen.

Detailliertere Informationen mit Ergebnissen der Ausländerstatistik 2006 nach Landkreisen und kreisfreien Städten befinden sich im Tabellenteil dieses Heftes.

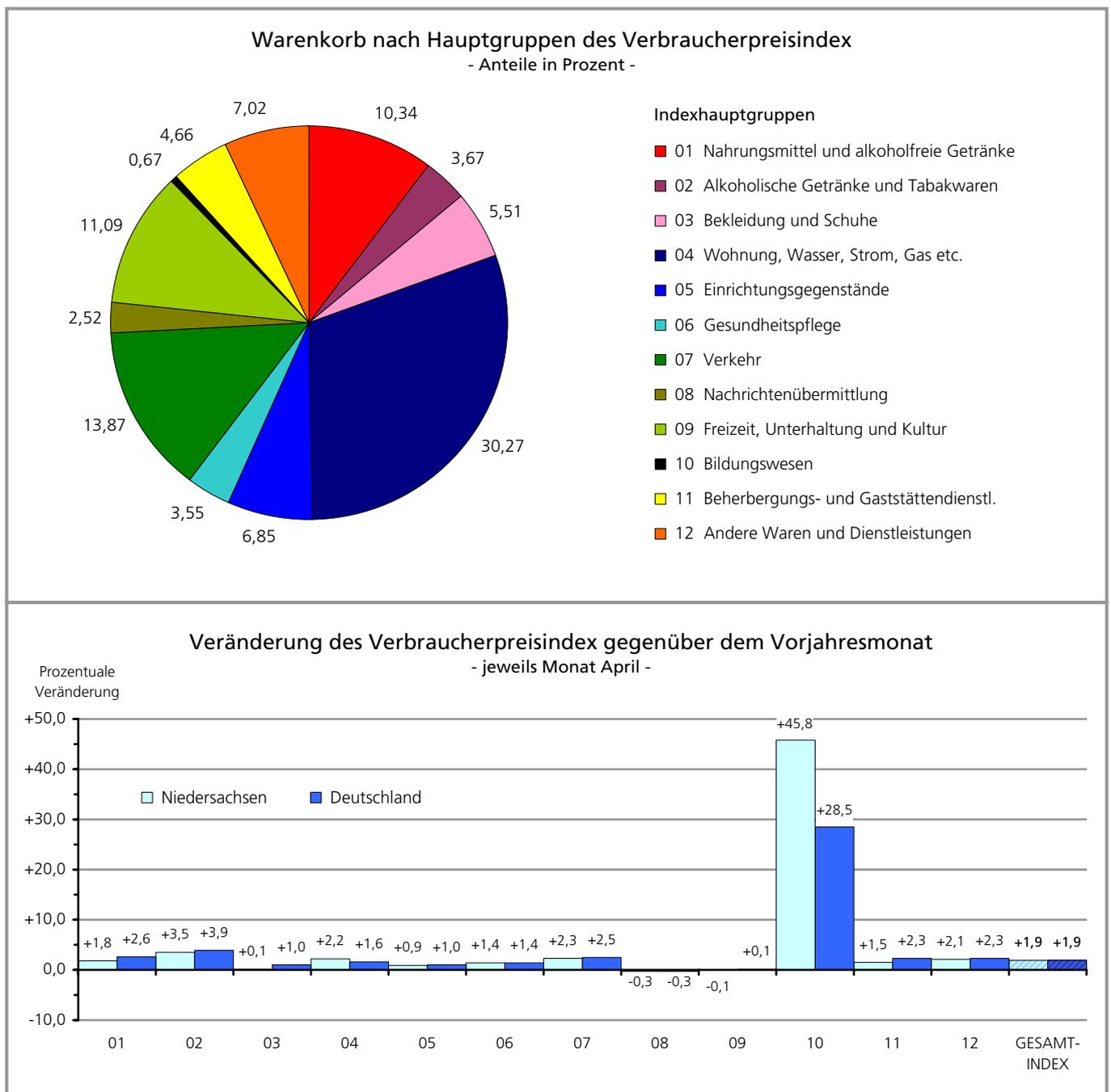
# Verbraucherpreise in Niedersachsen

Der Verbraucherpreisindex misst die durchschnittliche Preisveränderung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten für Konsumzwecke gekauft werden. Im Rahmen der Verbraucherpreisstatistik erfragen monatlich Preisermittler in 16 Gemeinden Niedersachsens rund 30 000 Einzelpreise. Aus einer Vielzahl des Waren- und Dienstleistungsangebotes werden repräsentativ 750 Positionen der privaten Lebenshaltung ausgewählt. Die Gesamtheit dieser Preisrepräsentanten ist der so genannte Warenkorb.

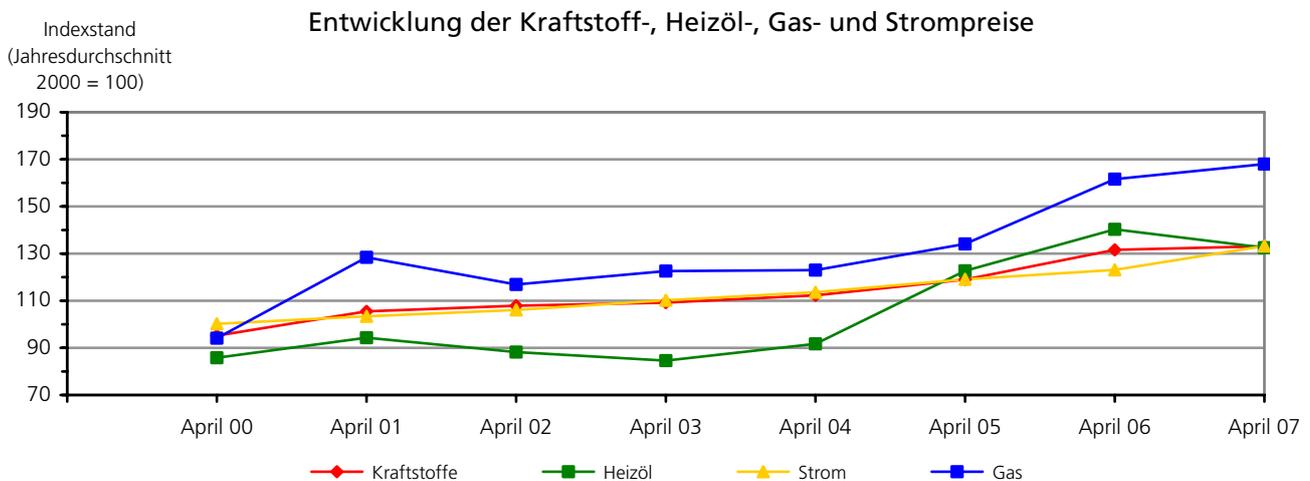
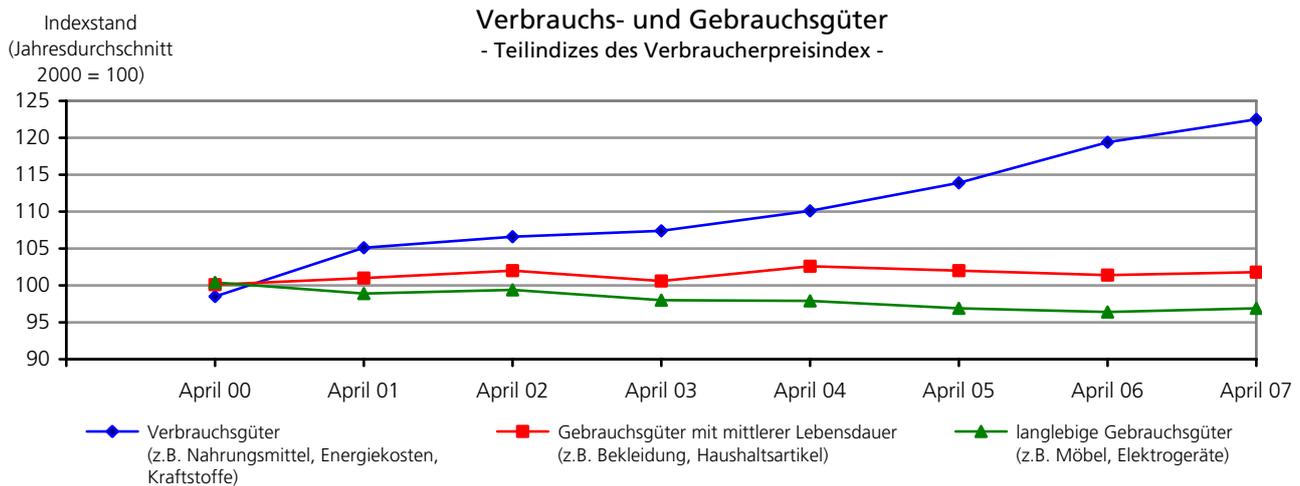
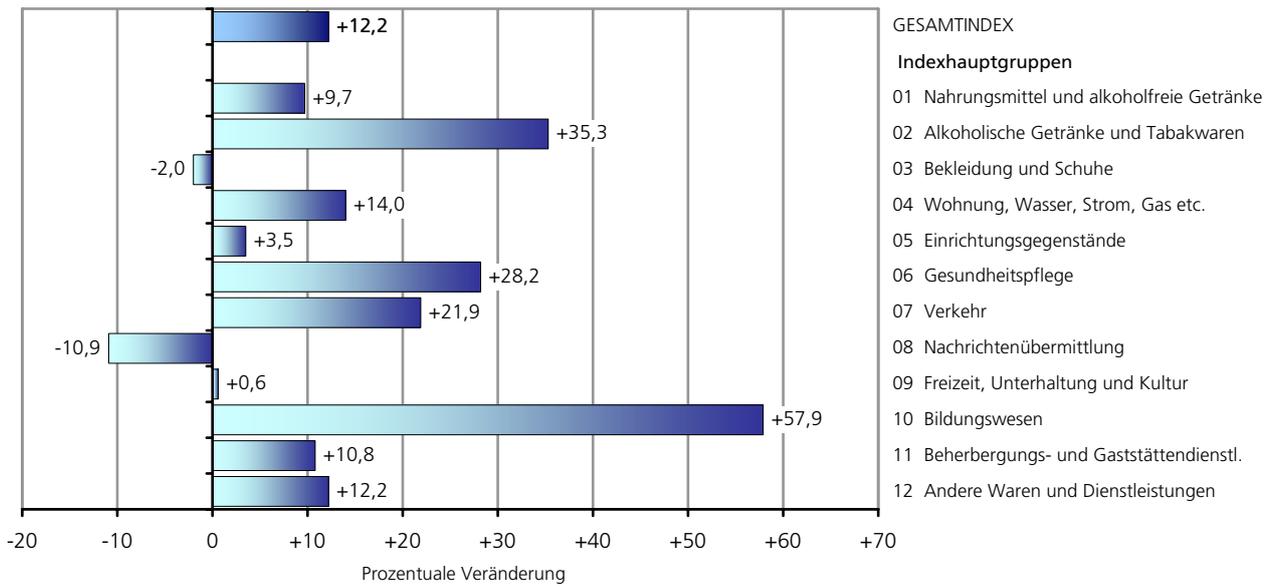
Der Verbraucherpreisindex in Niedersachsen ist von April 2006 bis April 2007 um 1,9 % gestiegen. Im Vergleich zum Vormonat März 2007 erhöhte sich der Index um 0,3 % (Deutschlandindex + 1,9 bzw. 0,4 %).

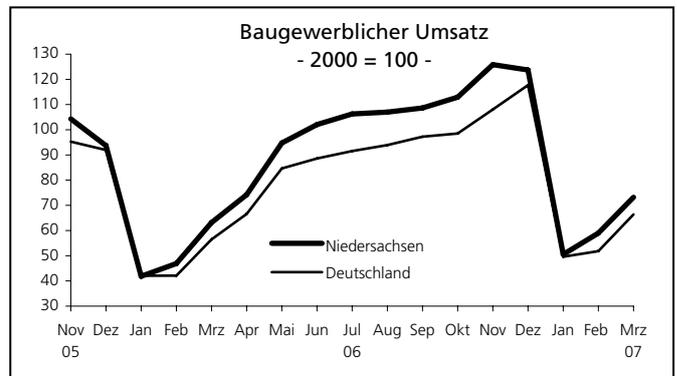
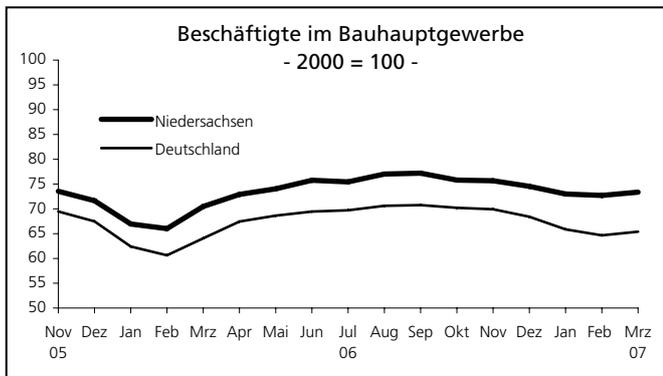
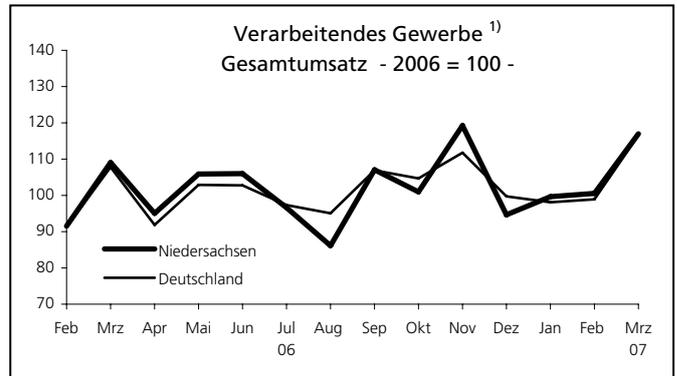
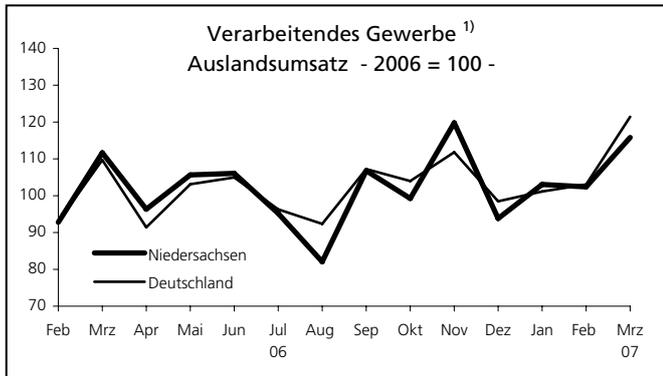
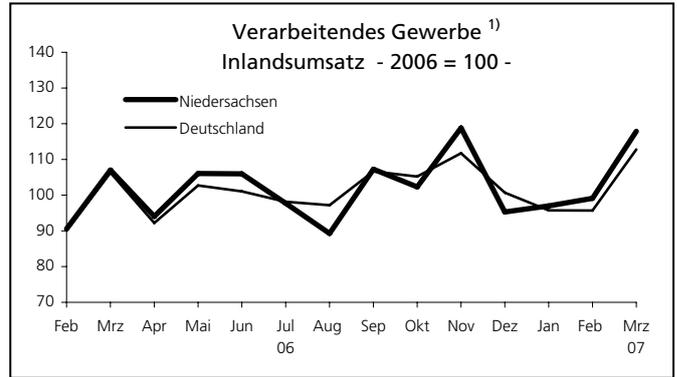
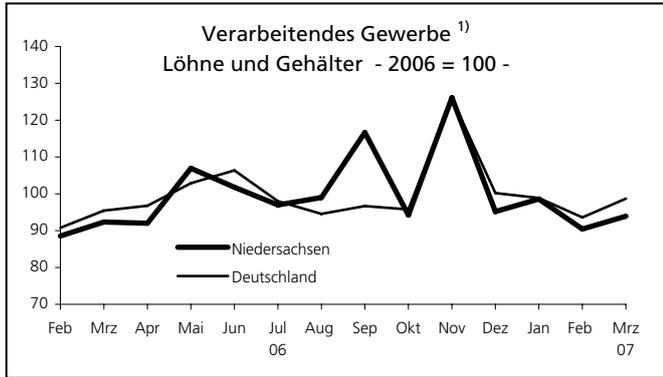
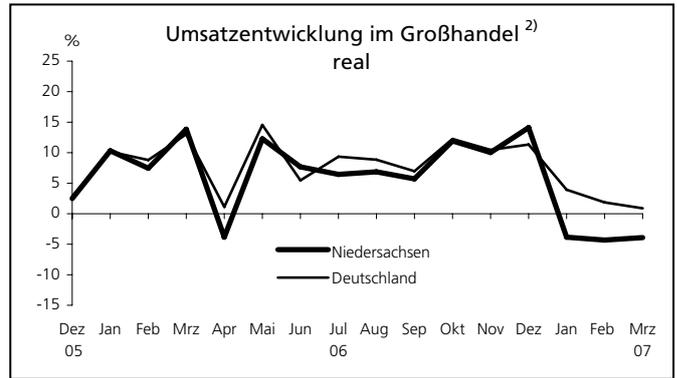
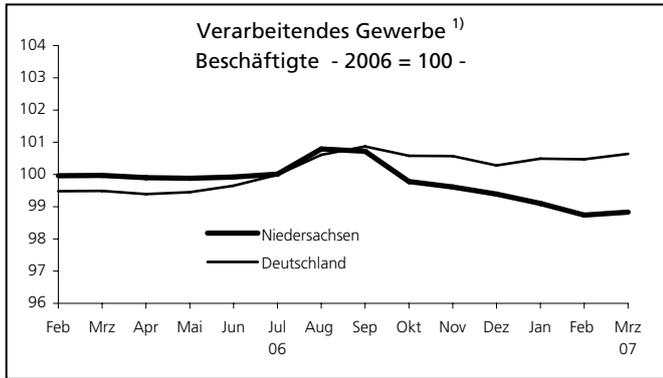
Der für europäische Zwecke berechnete harmonisierte Verbraucherpreisindex für Deutschland hat sich im April 2007 gegenüber April 2006 um 1,9 % erhöht. Im Vergleich zum Vormonat März 2007 stieg der Index um 0,4 %.

Renate Peter (Tel. 0511/9898-3124)



### Veränderung des Verbraucherpreisindex von April 2007 gegenüber April 2000





1) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. Basisjahresstellung auf 2006 = 100 wegen der Berichtskreisänderung auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. - 2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.

das NLS informiert: KONJUNKTUR AKTUELL ... das NLS informiert: KONJUNKT

Merkmal	Maßeinheit	Niedersachsen					Deutschland				
		Monat	Wert	Veränderungsrate <sup>1)</sup>			Monat	Wert	Veränderungsrate <sup>1)</sup>		
				Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich			Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich
<b>Produzierendes Gewerbe</b>											
<b>Auftragseingänge</b>											
Verarbeitendes Gewerbe											
Insgesamt	2000 = 100	03/07	140,9	+4,6	+5,3	+5,3	03/07	150,1	+12,1	+11,6	+11,6
dar.: Investitionsgüter	2000 = 100	03/07	145,3	+4,0	+4,1	+4,1	03/07	160,1	+15,3	+12,4	+12,4
dar.: Straßenfahrzeugbau	2000 = 100	03/07	142,9	+2,7	+5,1	+5,1	03/07	162,7	+5,6	+6,7	+6,7
Inland	2000 = 100	03/07	143,9	+4,9	+6,5	+6,5	03/07	131,4	+10,5	+11,3	+11,3
Ausland	2000 = 100	03/07	138,0	+4,2	+4,1	+4,1	03/07	173,6	+13,8	+12,0	+12,0
Bauhauptgewerbe	2000 = 100	03/07	98,2	+17,6	+17,0	+17,0	03/07	93,9	+11,0	+12,5	+12,5
<b>Umsätze</b>											
Verarbeitendes Gewerbe											
dav.: Inland	Mio. Euro	03/07	15 244,2	+7,3	+10,0	+10,0	03/07	143 726,6	+8,1	+9,3	+9,3
Ausland	Mio. Euro	03/07	8 643,7	+10,1	+10,9	+10,9	03/07	78 114,2	+6,1	+7,0	+7,0
Bauhauptgewerbe	Mio. Euro	03/07	6 600,5	+3,7	+8,9	+8,9	03/07	65 612,4	+10,7	+12,1	+12,1
Bauhauptgewerbe	Mio. Euro	03/07	568,3	+15,9	+20,3	+20,3	03/07	5 457,0	+17,5	+19,3	+19,3
<b>Beschäftigte</b>											
Verarbeitendes Gewerbe											
Bauhauptgewerbe	Anzahl	03/07	450 965	-1,1	-1,1	-1,1	03/07	5 254 792	+1,2	+1,0	+1,0
Bauhauptgewerbe	Anzahl	03/07	71 426	+4,1	+7,7	+7,7	03/07	686 503	+2,1	+4,7	+4,7
<b>Bruttolohn- und -gehaltsumme</b>											
Verarbeitendes Gewerbe											
absolut	Mio. Euro	03/07	1 427,9	+1,7	+4,4	+4,4	03/07	17 346,4	+3,4	+2,9	+2,9
je Beschäftigten	Euro	03/07	3 166	+2,9	+5,5	+5,5	03/07	3 301	+2,2	+1,9	+1,9
Bauhauptgewerbe											
absolut	Mio. Euro	03/07	147,6	+9,5	+13,7	+13,7	03/07	1 341,5	+6,7	+9,1	+9,1
je Beschäftigten	Euro	03/07	2 066	+5,2	+5,6	+5,6	03/07	1 954	+4,5	+4,2	+4,2
<b>Handel und Gastgewerbe</b>											
<b>Umsatzentwicklung (real)</b>											
Einzelhandel <sup>2)</sup>	2003 = 100	03/07	127,9	+1,4	-0,5	-0,5	03/07	111,2	-2,2	-3,5	-3,5
Großhandel	2003 = 100	03/07	115,4	-3,9	-4,0	-4,0	03/07	124,4	+0,9	+2,1	+2,1
Gastgewerbe	2003 = 100	03/07	109,7	+1,7	+0,1	+0,1	03/07	98,6	+1,1	-1,2	-1,2
<b>Beschäftigtenentwicklung</b>											
Einzelhandel <sup>2)</sup>	2003 = 100	03/07	118,8	-1,2	-1,4	-1,4	03/07	105,5	+0,5	+0,1	+0,1
Großhandel	2003 = 100	03/07	94,9	-1,2	-1,0	-1,0	03/07	101,8	+0,0	-0,1	-0,1
Gastgewerbe	2003 = 100	03/07	115,8	+2,3	+1,9	+1,9	03/07	107,9	+1,4	+0,8	+0,8
Übernachtungen	1 000	03/07	2 180	+7,8	+1,9	+1,9	03/07	23 718	+7,4	+4,4	+4,4
<b>Außenhandel</b>											
Ausfuhr (Spezialhandel)	Mio. Euro	02/07	5 930,3	+11,9	+15,8	+18,7	02/07	77 614,5	+10,7	+11,3	+11,8
Einfuhr (Generalhandel)	Mio. Euro	02/07	5 458,4	+1,4	+7,8	+9,2	02/07	63 700,5	+11,0	+9,8	+10,1
<b>Preise</b>											
Verbraucherpreisindex	2000 = 100	04/07	111,6	+1,9	+1,9	+1,9	04/07	112,0	+1,9	+1,8	+1,8

-----  
**das NLS informiert: KONJUNKTUR AKTUELL ... das NLS informiert: KONJUNKT**  
 -----

Merkmal	Maßeinheit	Niedersachsen					Deutschland				
		Monat	Wert	Veränderungsrate <sup>1)</sup>			Monat	Wert	Veränderungsrate <sup>1)</sup>		
				Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich			Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich

**Erwerbstätigkeit**

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <sup>3)</sup>**

Insgesamt	1 000	03/07	2 331,2	+2,2	+2,3	+2,3	03/07	26 555,8	+2,4	+2,4	+2,4
-----------	-------	-------	---------	------	------	------	-------	----------	------	------	------

**Arbeitsmarkt**

Arbeitslose	Anzahl	05/07	351 504	-15,9	-16,6	-16,6	05/07	3 805 950	-16,1	-17,0	-16,5
Arbeitslosenquote <sup>4)</sup>											
insgesamt	%	05/07	9,9	-1,8	-2,1	-2,2	05/07	10,2	-2,0	-2,2	-2,2
Frauen	%	05/07	10,3	-1,4	-1,6	-1,6	05/07	10,5	-1,5	-1,5	-1,5
Jüngere <sup>5)</sup>	%	05/07	8,3	-2,7	-3,3	-3,4	05/07	7,9	-2,6	-2,9	-2,8
Langzeitarbeitslose <sup>6)</sup>	Anzahl	05/07	119 202	-18,6	-17,1	-14,7	X	X	X	X	X

**Gewerbemeldungen und Insolvenzen**

**Gewerbemeldungen**

Neugründung	Anzahl	03/07	5 994	-5,5	-3,5	-3,5	02/07	56 863	-3,3	-4,6	-2,4
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	03/07	1 513	-2,3	+1,2	+1,2	02/07	12 801	-5,9	-7,4	-5,7
Vollständige Aufgabe	Anzahl	03/07	4 177	-3,4	+0,6	+0,6	02/07	46 843	+3,3	-0,5	+3,0
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	03/07	1 070	-5,2	+0,9	+0,9	02/07	10 909	-2,7	-4,4	-1,2

**Insolvenzen**

Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	03/07	230	-7,3	-11,0	-11,0	02/07	2 340	-15,1	-14,7	-11,0
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	03/07	76,9	-53,7	-2,3	-2,3	02/07	1 665,3	+18,5	+16,6	+37,2

**Gewerbemeldungen und Insolvenzen im Abschnitt *Unternehmensnahe Dienstleistungen* (Abschnitt K)**

**Gewerbemeldungen**

Neugründung	Anzahl	03/07	1 384	-6,0	-2,0	-2,0	02/07	14 714	-4,3	-6,2	-3,0
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	03/07	335	-1,5	+12,7	+12,7	02/07	3 224	-3,3	-5,5	-3,0
Vollständige Aufgabe	Anzahl	03/07	816	-12,0	-1,0	-1,0	02/07	10 710	+4,1	+0,0	+2,7
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	03/07	200	+4,2	+8,9	+8,9	02/07	2 173	-4,0	-4,5	-4,2

**Insolvenzen**

Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	03/07	44	-13,7	-18,1	-18,1	02/07	555	-15,3	-16,5	-14,2
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	03/07	30,9	+17,9	+54,2	+54,2	02/07	720,6	+16,0	-10,0	-6,9

1) In der Spalte "3-Monatsvergleich" wird die prozentuale Zu- oder Abnahme des Durchschnitts der letztverfügbaren 3 Monate des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt der entsprechenden 3 Vorjahresmonate nachgewiesen. Die Spalte "Kumulierter Jahresteil" weist die prozentuale Veränderung des Durchschnitts der Monate Januar bis Berichtsmontat des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt des gleichen Zeitraums des Vorjahres aus. Der Nachweis der Veränderungen der Arbeitslosenquoten erfolgt in Prozentpunkten.

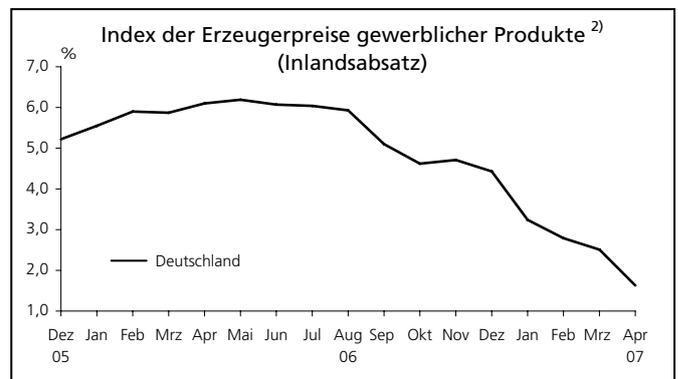
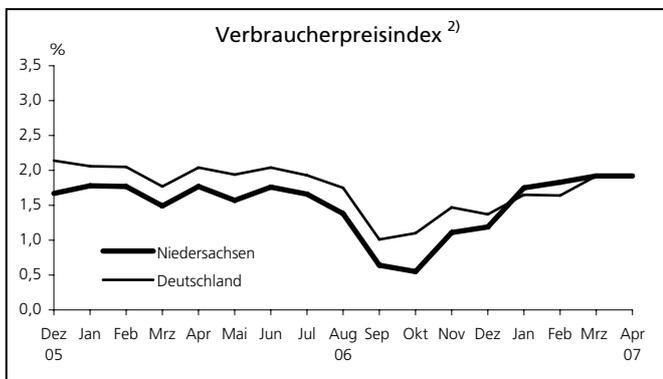
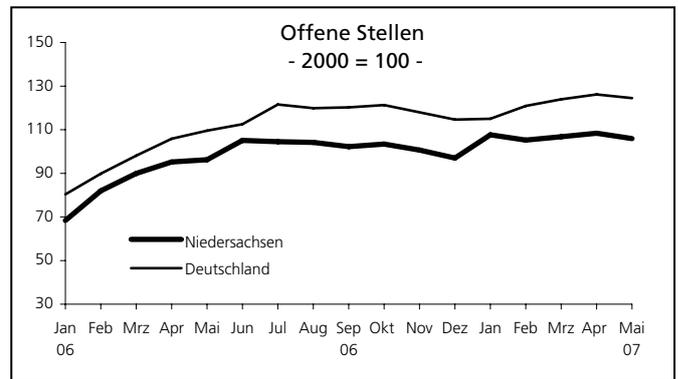
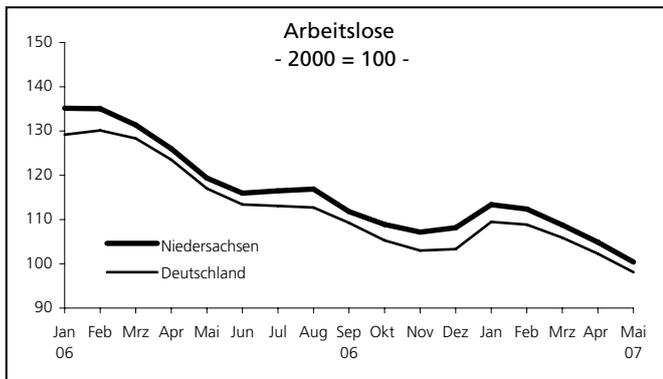
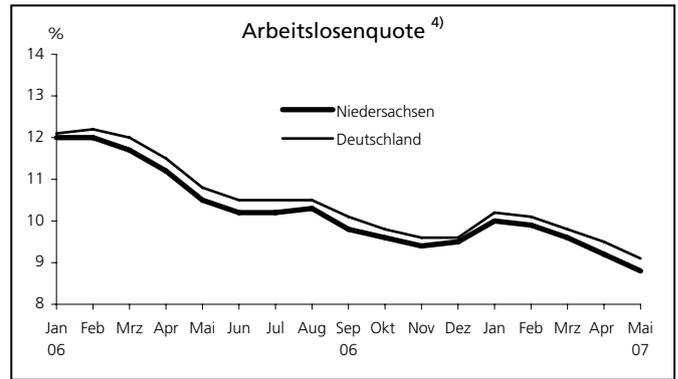
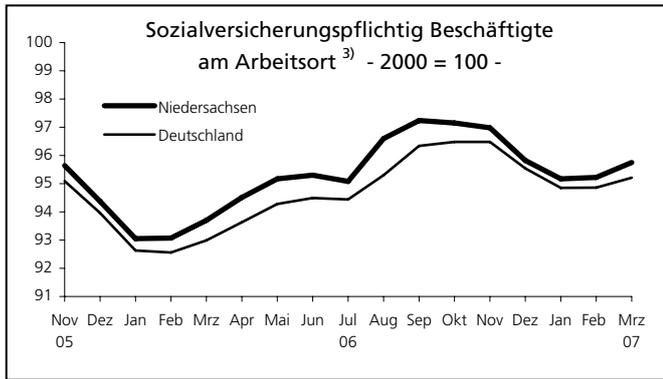
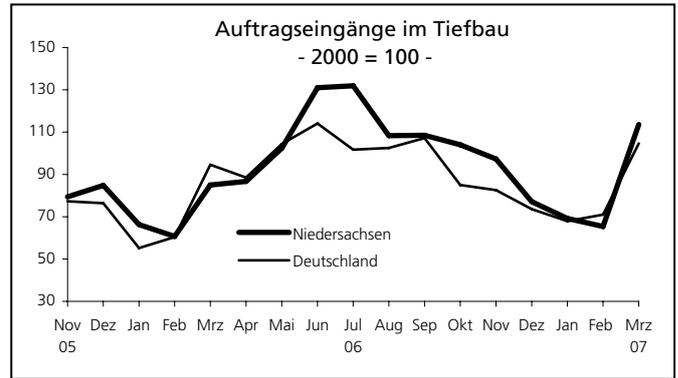
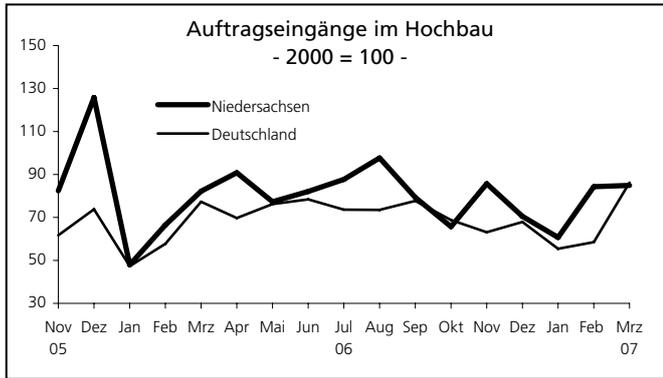
2) Insgesamt.

3) Am Arbeitsort am Ende des Berichtsmonats; Vorjahres- und Vormonatsvergleiche sind wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich (- Effekt bei der Gesamtzahl). - Quelle aller erwerbsstatistischen Angaben: Bundesagentur für Arbeit.

4) Abhängige zivile Erwerbspersonen.

5) unter 25 Jahre.

6) über 1 Jahr arbeitslos. Wegen unvollständiger Meldungen der Optionskommunen z.Z. kein Wert für Deutschland ausweisbar.



2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat. - 3) Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. - 4) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

# Bevölkerung

## Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Dezember 2006 <sup>1)</sup>

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Bevölkerungs- stand am 01.12.2006	Natürliche Bevölkerungsbewegung				Wanderungen über Kreisgrenzen			Zu- (+) oder Abnahme (-) insgesamt	Bevölkerungs- stand am 31.12.2006
			Lebend- geborene	darunter Ausländer	Gestorbene	Geburten- überschuss (+) oder -defizit (-)	Zugezogene	Fort- gezogene	Wanderungs- gewinn (+) oder -verlust (-)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
101	Braunschweig, Stadt <sup>3)</sup>	245 618	202	12	271	- 69	905	990	- 85	- 154	245 467
102	Salzgitter, Stadt	106 792	88	5	121	- 33	189	283	- 94	- 127	106 665
103	Wolfsburg, Stadt <sup>3)</sup>	120 568	97	6	104	- 7	334	403	- 69	- 76	120 493
151	Gifhorn	175 020	128	1	140	- 12	428	462	- 34	- 46	174 974
152	Göttingen <sup>3)</sup>	261 398	194	12	246	- 52	1 567	1 516	+ 51	- 1	261 398
153	Goslar <sup>3)</sup>	149 842	99	6	194	- 95	329	424	- 95	- 190	149 656
154	Helmstedt <sup>3)</sup>	97 079	72	3	128	- 56	208	260	- 52	- 108	96 972
155	Northeim <sup>3)</sup>	145 642	87	-	154	- 67	260	348	- 88	- 155	145 488
156	Osterode am Harz	81 138	48	1	97	- 49	144	160	- 16	- 65	81 073
157	Peine	134 238	85	-	147	- 62	301	299	+ 2	- 60	134 178
158	Wolfenbüttel	125 508	68	-	137	- 69	320	347	- 27	- 96	125 412
<b>1</b>	<b>Braunschweig <sup>3)</sup></b>	<b>1 642 843</b>	<b>1 168</b>	<b>46</b>	<b>1 739</b>	<b>-571</b>	<b>4 985</b>	<b>5 492</b>	<b>- 507</b>	<b>- 1 078</b>	<b>1 641 776</b>
241	Region Hannover <sup>3)</sup>	1 128 853	1 098	75	1 064	+ 34	2 129	2 229	- 100	- 66	1 128 772
241001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt <sup>2) 3)</sup>	516 631	572	37	525	+ 47	1 711	2 034	- 323	- 276	516 343
251	Diepholz <sup>3)</sup>	215 455	150	8	192	- 42	527	536	- 9	- 51	215 406
252	Hameln-Pyrmont <sup>3)</sup>	158 699	115	6	169	- 54	365	351	+ 14	- 40	158 658
254	Hildesheim <sup>3)</sup>	290 026	200	15	290	- 90	645	600	+ 45	- 45	289 984
255	Holzminde	76 961	50	4	96	- 46	157	184	- 27	- 73	76 888
256	Nienburg (Weser)	125 507	120	7	133	- 13	239	297	- 58	- 71	125 436
257	Schaumburg <sup>3)</sup>	165 189	116	3	187	- 71	351	359	- 8	- 79	165 109
<b>2</b>	<b>Hannover <sup>3)</sup></b>	<b>2 160 690</b>	<b>1 849</b>	<b>118</b>	<b>2 131</b>	<b>- 282</b>	<b>4 413</b>	<b>4 556</b>	<b>- 143</b>	<b>- 425</b>	<b>2 160 253</b>
351	Celle	181 886	144	6	187	- 43	420	327	+ 93	+ 50	181 936
352	Cuxhaven <sup>3)</sup>	204 262	127	7	212	- 85	496	437	+ 59	- 26	204 235
353	Harburg <sup>3)</sup>	242 631	185	10	208	- 23	782	640	+ 142	+ 119	242 748
354	Lüchow-Dannenberg	50 905	32	-	63	- 31	113	109	+ 4	- 27	50 878
355	Lüneburg	175 839	147	4	156	- 9	524	448	+ 76	+ 67	175 906
356	Osterholz	112 498	94	7	125	- 31	311	280	+ 31	-	112 498
357	Rotenburg (Wümme) <sup>3)</sup>	164 887	114	9	148	- 34	469	365	+ 104	+ 70	164 958
358	Soltau-Fallingb. <sup>3)</sup>	142 216	140	9	147	- 7	346	322	+ 24	+ 17	142 234
359	Stade <sup>3)</sup>	197 060	148	1	166	- 18	586	504	+ 82	+ 64	197 122
360	Uelzen	96 480	73	4	128	- 55	247	214	+ 33	- 22	96 458
361	Verden <sup>3)</sup>	133 951	111	4	111	-	317	302	+ 15	+ 15	133 965
<b>3</b>	<b>Lüneburg <sup>3)</sup></b>	<b>1 702 615</b>	<b>1 315</b>	<b>61</b>	<b>1 651</b>	<b>- 336</b>	<b>4 611</b>	<b>3 948</b>	<b>+ 663</b>	<b>+ 327</b>	<b>1 702 938</b>
401	Delmenhorst, Stadt <sup>3)</sup>	75 323	72	-	72	-	209	211	- 2	- 2	75 320
402	Emden, Stadt	51 706	37	3	48	- 11	169	122	+ 47	+ 36	51 742
403	Oldenburg (Oldb), Stadt <sup>3)</sup>	159 046	144	14	158	- 14	629	599	+ 30	+ 16	159 060
404	Osnabrück, Stadt	163 016	135	6	149	- 14	637	619	+ 18	+ 4	163 020
405	Wilhelmshaven, Stadt	82 865	58	4	102	- 44	238	262	- 24	- 68	82 797
451	Ammerland <sup>3)</sup>	116 575	85	4	108	- 23	353	280	+ 73	+ 50	116 626
452	Aurich <sup>3)</sup>	190 301	126	2	196	- 70	392	373	+ 19	- 51	190 252
453	Cloppenburg	156 223	164	6	117	+ 47	461	490	- 29	+ 18	156 241
454	Emsland <sup>3)</sup>	311 723	290	14	219	+ 71	797	628	+ 169	+ 240	311 965
455	Friesland <sup>3)</sup>	101 243	61	2	91	- 30	235	257	- 22	- 52	101 192
456	Grafschaft Bentheim <sup>3)</sup>	134 806	114	10	126	- 12	259	214	+ 45	+ 33	134 840
457	Leer	165 296	146	1	145	+ 1	357	307	+ 50	+ 51	165 347
458	Oldenburg	125 934	84	6	102	- 18	446	413	+ 33	+ 15	125 949
459	Osnabrück <sup>3)</sup>	359 357	267	7	275	- 8	793	804	- 11	- 19	359 340
460	Vechta	133 083	125	11	84	+ 41	337	357	- 20	+ 21	133 104
461	Wesermarsch	93 186	69	3	89	- 20	174	246	- 72	- 92	93 094
462	Wittmund	57 868	46	1	54	- 8	127	158	- 31	- 39	57 829
<b>4</b>	<b>Weser-Ems <sup>3)</sup></b>	<b>2 477 551</b>	<b>2 023</b>	<b>94</b>	<b>2 135</b>	<b>- 112</b>	<b>6 613</b>	<b>6 340</b>	<b>+ 273</b>	<b>+ 161</b>	<b>2 477 718</b>
	Niedersachsen <sup>3)</sup>	7 983 699	6 355	319	7 656	- 1 301	20 622	20 336	+ 286	- 1 015	7 982 685
	dav.: männlich	3 915 098	3 279	168	3 595	- 316	10 851	10 852	- 1	- 317	3 914 785
	weiblich	4 068 601	3 076	151	4 061	- 985	9 771	9 484	+ 287	- 698	4 067 900
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern <sup>2)</sup>											
152012	Göttingen, Stadt <sup>3)</sup>	121 630	103	5	93	+ 10	543	603	- 60	- 50	121 581
153005	Goslar, Stadt	42 840	24	1	66	- 42	155	161	- 6	- 48	42 792
157006	Peine, Stadt <sup>3)</sup>	49 813	35	-	69	- 34	154	165	- 11	- 45	49 770
158037	Wolfenbüttel, Stadt <sup>3)</sup>	54 188	32	-	67	- 35	167	195	- 28	- 63	54 124
241005	Garbsen, Stadt <sup>3)</sup>	62 905	58	5	64	- 6	241	201	+ 40	+ 34	62 942
241010	Langenhagen, Stadt <sup>3)</sup>	51 376	44	6	53	- 9	213	191	+ 22	+ 13	51 388
252006	Hameln, Stadt	58 544	45	4	68	- 23	239	243	- 4	- 27	58 517
254021	Hildesheim, Stadt <sup>3)</sup>	103 216	85	11	101	- 16	461	414	+ 47	+ 31	103 249
351006	Celle, Stadt	71 152	62	5	69	- 7	277	276	+ 1	- 6	71 146
352011	Cuxhaven, Stadt <sup>3)</sup>	51 939	33	3	62	- 29	151	161	- 10	- 39	51 899
355022	Lüneburg, Stadt	72 087	74	2	62	+ 12	412	454	- 42	- 30	72 057
359038	Stade, Stadt <sup>3)</sup>	45 940	35	-	49	- 14	184	200	- 16	- 30	45 908
454032	Lingen (Ems), Stadt <sup>3)</sup>	51 410	42	2	37	+ 5	176	175	+ 1	+ 6	51 417
456015	Nordhorn, Stadt	53 162	48	3	61	- 13	143	136	+ 7	- 6	53 156
459024	Melle, Stadt	46 652	28	-	30	- 2	122	121	+ 1	- 1	46 651

1) vorläufiges Ergebnis. - 2) Spalten 6 bis 8: Wanderungen über Stadtgrenzen. - 3) Gebiet weist eine durch Bestandsänderung bedingte Bevölkerungsabnahme/-zunahme auf.

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2006 <sup>1)</sup>

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Bevölkerungs- stand am 01.01.2006	Natürliche Bevölkerungsbewegung				Wanderungen über Kreisgrenzen			Zu- (+) oder Abnahme (-) insgesamt	Bevölkerungs- stand am 31.12.2006
			Lebend- geborene	darunter Ausländer	Gestorbene	Geburten-über- schuss (+) oder -defizit (-)	Zugezogene	Fort- gezogene	Wanderungs- gewinn (+) oder -verlust (-)		
101	Braunschweig, Stadt	245 273	2 071	72	2 736	- 665	12 758	11 908	+ 850	+ 185	245 467
102	Salzgitter, Stadt <sup>3)</sup>	107 726	849	37	1 258	- 409	2 726	3 378	- 652	- 1 061	106 665
103	Wolfsburg, Stadt <sup>3)</sup>	121 199	942	49	1 324	- 382	4 657	4 981	- 324	- 706	120 493
151	Gifhorn	175 298	1 471	8	1 513	- 42	5 692	5 979	- 287	- 329	174 974
152	Göttingen	262 091	2 060	103	2 511	- 451	18 810	19 062	- 252	- 703	261 398
153	Goslar	151 452	958	44	1 975	- 1 017	4 795	5 581	- 786	- 1 803	149 656
154	Helmstedt	97 749	697	12	1 200	- 503	3 070	3 346	- 276	- 779	96 972
155	Northeim	146 690	1 024	40	1 756	- 732	3 903	4 374	- 471	- 1 203	145 488
156	Osterode am Harz	81 916	541	11	1 108	- 567	2 006	2 283	- 277	- 844	81 073
157	Peine	134 581	1 090	29	1 521	- 431	3 910	3 881	+ 29	- 402	134 178
158	Wolfenbüttel	126 460	913	19	1 299	- 386	4 126	4 795	- 669	- 1 055	125 412
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>1 650 435</b>	<b>12 616</b>	<b>424</b>	<b>18 201</b>	<b>- 5 585</b>	<b>66 453</b>	<b>69 568</b>	<b>- 3 115</b>	<b>- 8 700</b>	<b>1 641 776</b>
241	Region Hannover	1 128 543	9 546	467	11 241	- 1 695	33 663	31 723	+ 1 940	+ 245	1 128 772
241001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt <sup>2)</sup>	515 729	4 830	293	5 282	- 452	27 857	26 801	+ 1 056	+ 604	516 343
251	Diepholz	215 548	1 678	48	2 178	- 500	9 588	9 239	+ 349	- 151	215 406
252	Hamel-Pyrmont	159 840	1 175	64	1 932	- 757	4 544	4 968	- 424	- 1 181	158 658
254	Hildesheim	290 643	2 166	107	3 308	- 1 142	8 556	8 076	+ 480	- 662	289 984
255	Holzminde	77 918	537	16	996	- 459	2 131	2 706	- 575	- 1 034	76 888
256	Nienburg (Weser) <sup>3)</sup>	125 870	1 018	36	1 371	- 353	5 741	5 822	- 81	- 434	125 436
257	Schaumburg	165 557	1 309	33	1 906	- 597	5 463	5 313	+ 150	- 447	165 109
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>2 163 919</b>	<b>17 429</b>	<b>771</b>	<b>22 932</b>	<b>- 5 503</b>	<b>69 686</b>	<b>67 847</b>	<b>+ 1 839</b>	<b>- 3 664</b>	<b>2 160 253</b>
351	Celle	182 444	1 496	29	1 945	- 449	5 454	5 502	- 48	- 497	181 936
352	Cuxhaven	205 276	1 479	44	2 412	- 933	6 849	6 958	- 109	- 1 042	204 235
353	Harburg <sup>3)</sup>	241 827	1 890	47	2 225	- 335	9 788	8 532	+ 1 256	+ 921	242 748
354	Lüchow-Dannenberg <sup>3)</sup>	51 352	361	10	733	- 372	1 744	1 846	- 102	- 474	50 878
355	Lüneburg	175 441	1 525	29	1 672	- 147	7 318	6 707	+ 611	+ 464	175 906
356	Osterholz	112 741	860	28	1 140	- 280	4 391	4 355	+ 36	- 244	112 498
357	Rotenburg (Wümme)	164 875	1 459	41	1 567	- 108	5 695	5 509	+ 186	+ 78	164 958
358	Soltau-Fallingb.ostel	142 678	1 218	40	1 488	- 270	4 674	4 862	- 188	- 458	142 234
359	Stade	196 475	1 722	50	1 815	- 93	8 530	7 791	+ 739	+ 646	197 122
360	Uelzen <sup>3)</sup>	96 940	752	25	1 245	- 493	2 904	2 893	+ 11	- 482	96 458
361	Verden	134 084	1 111	28	1 326	- 215	4 820	4 721	+ 99	- 116	133 965
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>1 704 133</b>	<b>13 873</b>	<b>371</b>	<b>17 568</b>	<b>- 3 695</b>	<b>62 167</b>	<b>59 676</b>	<b>+ 2 491</b>	<b>- 1 204</b>	<b>1 702 938</b>
401	Delmenhorst, Stadt	75 916	639	16	788	- 149	2 843	3 289	- 446	- 595	75 320
402	Emden, Stadt	51 693	445	15	595	- 150	2 462	2 262	+ 200	+ 50	51 742
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	158 565	1 415	97	1 521	- 106	9 778	9 173	+ 605	+ 499	159 060
404	Osnabrück, Stadt <sup>3)</sup>	163 814	1 354	80	1 624	- 270	9 091	9 615	- 524	- 794	163 020
405	Wilhelmshaven, Stadt	83 552	605	22	1 048	- 443	3 800	4 108	- 308	- 751	82 797
451	Ammerland	115 891	965	16	1 077	- 112	4 978	4 137	+ 841	+ 729	116 626
452	Aurich	190 128	1 559	37	1 902	- 343	5 882	5 418	+ 464	+ 121	190 252
453	Cluppenburg	155 642	1 683	20	1 248	+ 435	8 792	8 632	+ 160	+ 595	156 241
454	Emsland	310 088	2 850	81	2 593	+ 257	11 377	9 760	+ 1 617	+ 1 874	311 965
455	Friesland	101 412	706	19	1 027	- 321	3 770	3 671	+ 99	- 222	101 192
456	Grafschaft Bentheim	134 442	1 222	86	1 221	+ 1	3 806	3 411	+ 395	+ 396	134 840
457	Leer	165 056	1 373	23	1 627	- 254	5 127	4 583	+ 544	+ 290	165 347
458	Oldenburg <sup>3)</sup>	125 731	1 002	15	1 235	- 233	5 548	5 097	+ 451	+ 218	125 949
459	Osnabrück	359 449	3 132	59	3 276	- 144	11 134	11 098	+ 36	- 108	359 340
460	Vechna	132 401	1 277	92	1 026	+ 251	9 887	9 438	+ 449	+ 700	133 104
461	Wesermarsch	93 725	701	16	1 036	- 335	2 871	3 166	- 295	- 630	93 094
462	Wittmund	57 954	481	14	576	- 95	2 283	2 312	- 29	- 124	57 829
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>2 475 459</b>	<b>21 409</b>	<b>708</b>	<b>23 420</b>	<b>- 2 011</b>	<b>103 429</b>	<b>99 170</b>	<b>+ 4 259</b>	<b>+ 2 248</b>	<b>2 477 718</b>
	<b>Niedersachsen <sup>4)</sup></b>	<b>7 993 946</b>	<b>65 327</b>	<b>2 274</b>	<b>82 121</b>	<b>- 16 794</b>	<b>301 735</b>	<b>296 261</b>	<b>+ 5 474</b>	<b>- 11 320</b>	<b>7 982 685</b>
	<b>dav.: männlich</b>	<b>3 917 958</b>	<b>33 656</b>	<b>1 207</b>	<b>38 654</b>	<b>- 4 998</b>	<b>157 504</b>	<b>155 722</b>	<b>+ 1 782</b>	<b>- 3 216</b>	<b>3 914 785</b>
	<b>weiblich</b>	<b>4 075 988</b>	<b>31 671</b>	<b>1 067</b>	<b>43 467</b>	<b>- 11 796</b>	<b>144 231</b>	<b>140 539</b>	<b>+ 3 692</b>	<b>- 8 104</b>	<b>4 067 900</b>
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern <sup>2)</sup></b>											
152012	Göttingen, Stadt	121 884	1 024	71	1 064	- 40	9 214	9 485	- 271	- 311	121 581
153005	Goslar, Stadt <sup>3)</sup>	43 119	296	13	543	- 247	2 021	2 101	- 80	- 327	42 792
157006	Peine, Stadt	49 884	492	25	677	- 185	1 961	1 892	+ 69	- 116	49 770
158037	Wolfenbüttel, Stadt	54 461	420	16	560	- 140	2 467	2 663	- 196	- 336	54 124
241005	Garbsen, Stadt	63 123	457	22	679	- 222	2 985	2 947	+ 38	- 184	62 942
241010	Langenhagen, Stadt	50 883	429	22	554	- 125	3 277	2 635	+ 642	+ 517	51 388
252006	Hamel, Stadt <sup>3)</sup>	58 739	464	30	712	- 248	2 922	2 896	+ 26	- 222	58 517
254021	Hildesheim, Stadt	102 575	871	69	1 159	- 288	6 182	5 222	+ 960	+ 672	103 249
351006	Celle, Stadt <sup>3)</sup>	71 336	599	13	799	- 200	3 463	3 453	+ 10	- 190	71 146
352011	Cuxhaven, Stadt	52 095	331	17	675	- 344	2 159	2 010	+ 149	- 195	51 899
355022	Lüneburg, Stadt	71 842	675	18	699	- 24	5 743	5 505	+ 238	+ 214	72 057
359038	Stade, Stadt	45 923	433	23	477	- 44	2 405	2 375	+ 30	- 14	45 908
454032	Lingen (Ems), Stadt	51 317	436	10	472	- 36	2 285	2 151	+ 134	+ 98	51 417
456015	Nordhorn, Stadt <sup>3)</sup>	53 085	470	28	513	- 43	1 771	1 657	+ 114	+ 71	53 156
459024	Melle, Stadt <sup>3)</sup>	46 556	420	7	449	- 29	1 659	1 535	+ 124	+ 95	46 651

1) In fast allen Gebieten durch Bestandsänderung bedingte Bevölkerungsabnahme/-zunahme. - 2) Spalten 6 bis 8: Wanderungen über Stadtgrenzen. - 3) Gebiet weist in der Summe keine durch Bestandsänderung bedingte Bevölkerungsabnahme/-zunahme auf. - 4) durch Bestandsänderung bedingte Verschiebung der Geschlechterverteilung.

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 4. Vierteljahr 2006 <sup>1)</sup>

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Bevölkerungsstand am 01.10.2006			Bevölkerungszu(+) oder - abnahme(-)				Bevölkerungsstand am 31.12.2006		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		auf 1 000 der Bevölkerung am 01.10.2006	insgesamt	davon	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich			männlich	weiblich
101	Braunschweig, Stadt <sup>2)</sup>	244 903	120 045	124 858	+ 560	+ 436	+ 124	+ 2,3	245 467	120 483	124 984
102	Salzgitter, Stadt	106 988	52 177	54 811	- 323	- 151	- 172	- 3,0	106 665	52 026	54 639
103	Wolfsburg, Stadt <sup>2)</sup>	120 709	59 120	61 589	- 217	- 129	- 88	- 1,8	120 493	58 991	61 502
151	Gifhorn	175 247	87 386	87 861	- 273	- 161	- 112	- 1,6	174 974	87 225	87 749
152	Göttingen <sup>2)</sup>	261 011	127 244	133 767	+ 383	+ 100	+ 283	+ 1,5	261 398	127 346	134 052
153	Goslar <sup>2)</sup>	150 185	73 100	77 085	- 533	- 217	- 316	- 3,5	149 656	72 887	76 769
154	Helmstedt <sup>2)</sup>	97 287	47 787	49 500	- 317	- 137	- 180	- 3,3	96 972	47 650	49 322
155	Northeim <sup>2)</sup>	145 873	71 302	74 571	- 386	- 179	- 207	- 2,6	145 488	71 124	74 364
156	Osterode am Harz <sup>2)</sup>	81 339	39 429	41 910	- 267	- 128	- 139	- 3,3	81 073	39 301	41 772
157	Peine	134 384	65 995	68 389	- 206	- 91	- 115	- 1,5	134 178	65 904	68 274
158	Wolfenbüttel <sup>2)</sup>	125 711	61 453	64 258	- 301	- 184	- 117	- 2,4	125 412	61 270	64 142
<b>1</b>	<b>Braunschweig <sup>2)</sup></b>	<b>1 643 637</b>	<b>805 038</b>	<b>838 599</b>	<b>- 1 880</b>	<b>- 841</b>	<b>- 1 039</b>	<b>- 1,1</b>	<b>1 641 776</b>	<b>804 207</b>	<b>837 569</b>
241	Region Hannover <sup>2)</sup>	1 128 692	546 009	582 683	+ 93	+ 48	+ 45	+ 0,1	1 128 772	546 055	582 717
241 001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt <sup>2)</sup>	515 957	247 619	268 338	+ 396	+ 203	+ 193	+ 0,8	516 343	247 820	268 523
251	Diepholz <sup>2)</sup>	215 594	106 980	108 614	- 190	- 76	- 114	- 0,9	215 406	106 905	108 501
252	Hamelnd - Pyrmont <sup>2)</sup>	159 001	76 200	82 801	- 342	- 163	- 179	- 2,2	158 658	76 036	82 622
254	Hildesheim <sup>2)</sup>	289 827	140 165	149 662	+ 154	- 93	+ 247	+ 0,5	289 984	140 074	149 910
255	Holzwinden <sup>2)</sup>	77 149	37 688	39 461	- 263	- 130	- 133	- 3,4	76 888	37 559	39 329
256	Nienburg (Weser) <sup>2)</sup>	125 703	62 419	63 284	- 267	- 193	- 74	- 2,1	125 436	62 225	63 211
257	Schaumburg	165 329	80 418	84 911	- 220	- 136	- 84	- 1,3	165 109	80 282	84 827
<b>2</b>	<b>Hannover <sup>2)</sup></b>	<b>2 161 295</b>	<b>1 049 879</b>	<b>1 111 416</b>	<b>- 1 035</b>	<b>- 743</b>	<b>- 292</b>	<b>- 0,5</b>	<b>2 160 253</b>	<b>1 049 136</b>	<b>1 111 117</b>
351	Celle <sup>2)</sup>	182 094	88 861	93 233	- 160	- 88	- 72	- 0,9	181 936	88 775	93 161
352	Cuxhaven <sup>2)</sup>	204 485	100 339	104 146	- 250	- 71	- 179	- 1,2	204 235	100 267	103 968
353	Harburg <sup>2)</sup>	242 443	118 763	123 680	+ 306	+ 147	+ 159	+ 1,3	242 748	118 909	123 839
354	Lüchow - Dannenberg	51 045	24 981	26 064	- 167	- 85	- 82	- 3,3	50 878	24 896	25 982
355	Lüneburg	175 469	85 542	89 927	+ 437	+ 247	+ 190	+ 2,5	175 906	85 789	90 117
356	Osterholz	112 488	55 384	57 104	+ 10	- 7	+ 17	+ 0,1	112 498	55 377	57 121
357	Rotenburg (Wümme) <sup>2)</sup>	164 868	82 313	82 555	+ 88	+ 77	+ 11	+ 0,5	164 958	82 391	82 567
358	Soltau - Fallingb. <sup>2)</sup>	142 219	70 718	71 501	+ 9	+ 8	+ 1	+ 0,1	142 234	70 730	71 504
359	Stade <sup>2)</sup>	197 106	97 923	99 183	+ 18	+ 16	+ 2	+ 0,1	197 122	97 939	99 183
360	Uelzen	96 704	46 835	49 869	- 246	- 131	- 115	- 2,5	96 458	46 704	49 754
361	Verden <sup>2)</sup>	133 992	65 840	68 152	- 23	+ 18	- 41	- 0,2	133 965	65 856	68 109
<b>3</b>	<b>Lüneburg <sup>2)</sup></b>	<b>1 702 913</b>	<b>837 499</b>	<b>865 414</b>	<b>+ 22</b>	<b>+ 131</b>	<b>- 109</b>	<b>+ 0,0</b>	<b>1 702 938</b>	<b>837 633</b>	<b>865 305</b>
401	Delmenhorst, Stadt <sup>2)</sup>	75 411	37 037	38 374	- 90	- 61	- 29	- 1,2	75 320	36 975	38 345
402	Emden, Stadt	51 663	25 569	26 094	+ 79	+ 46	+ 33	+ 1,5	51 742	25 615	26 127
403	Oldenburg(Oldb), Stadt <sup>2)</sup>	158 752	76 433	82 319	+ 313	+ 50	+ 263	+ 2,0	159 060	76 478	82 582
404	Osnabrück, Stadt	163 064	77 701	85 363	- 44	- 34	- 10	- 0,3	163 020	77 667	85 353
405	Wilhelmshaven, Stadt <sup>2)</sup>	83 044	41 568	41 476	- 246	- 143	- 103	- 3,0	82 797	41 424	41 373
451	Ammerland <sup>2)</sup>	116 487	57 181	59 306	+ 136	+ 100	+ 36	+ 1,2	116 626	57 283	59 343
452	Aurich <sup>2)</sup>	190 430	92 795	97 635	- 181	- 5	- 176	- 1,0	190 252	92 793	97 459
453	Cloppenburg	156 501	78 762	77 739	- 260	- 111	- 149	- 1,7	156 241	78 651	77 590
454	Emsl. <sup>2)</sup>	311 717	156 744	154 973	+ 246	+ 206	+ 40	+ 0,8	311 965	156 952	155 013
455	Friesland <sup>2)</sup>	101 331	49 490	51 841	- 139	- 80	- 59	- 1,4	101 192	49 412	51 780
456	Grafschaft Bentheim <sup>2)</sup>	134 819	66 844	67 975	+ 19	- 13	+ 32	+ 0,1	134 840	66 832	68 008
457	Leer	165 287	81 317	83 970	+ 60	+ 67	- 7	+ 0,4	165 347	81 384	83 963
458	Oldenburg <sup>2)</sup>	126 068	62 473	63 595	- 120	- 37	- 83	- 1,0	125 949	62 437	63 512
459	Osnabrück <sup>2)</sup>	359 439	179 023	180 416	- 101	- 13	- 88	- 0,3	359 340	179 010	180 330
460	Vechta	133 694	66 676	67 018	- 590	- 243	- 347	- 4,4	133 104	66 433	66 671
461	Wesermarsch	93 339	46 261	47 078	- 245	- 113	- 132	- 2,6	93 094	46 148	46 946
462	Wittmund	57 977	28 368	29 609	- 148	- 53	- 95	- 2,6	57 829	28 315	29 514
<b>4</b>	<b>Weser - Ems <sup>2)</sup></b>	<b>2 479 023</b>	<b>1 224 242</b>	<b>1 254 781</b>	<b>- 1 311</b>	<b>- 437</b>	<b>- 874</b>	<b>- 0,5</b>	<b>2 477 718</b>	<b>1 223 809</b>	<b>1 253 909</b>
	<b>Niedersachsen <sup>2)</sup></b>	<b>7 986 868</b>	<b>3 916 658</b>	<b>4 070 210</b>	<b>- 4 204</b>	<b>- 1 890</b>	<b>- 2 314</b>	<b>- 0,5</b>	<b>7 982 685</b>	<b>3 914 785</b>	<b>4 067 900</b>
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>											
152 012	Göttingen, Stadt <sup>2)</sup>	121 122	58 715	62 407	+ 457	+ 128	+ 329	+ 3,8	121 581	58 844	62 737
153 005	Goslar, Stadt	42 948	20 495	22 453	- 156	- 62	- 94	- 3,6	42 792	20 433	22 359
157 006	Peine, Stadt <sup>2)</sup>	49 885	24 207	25 678	- 117	- 55	- 62	- 2,3	49 770	24 154	25 616
158 037	Wolfenbüttel, Stadt <sup>2)</sup>	54 261	26 260	28 001	- 136	- 68	- 68	- 2,5	54 124	26 191	27 933
241 005	Garbsen, Stadt <sup>2)</sup>	63 037	30 619	32 418	- 98	- 45	- 53	- 1,6	62 942	30 574	32 368
241 010	Langenhagen, Stadt <sup>2)</sup>	51 227	24 823	26 404	+ 162	+ 68	+ 94	+ 3,2	51 388	24 892	26 496
252 006	Hamelnd, Stadt	58 632	27 913	30 719	- 115	- 53	- 62	- 2,0	58 517	27 860	30 657
254 021	Hildesheim, Stadt <sup>2)</sup>	102 769	48 465	54 304	+ 478	+ 107	+ 371	+ 4,7	103 249	48 573	54 676
351 006	Celle, Stadt	71 268	33 968	37 300	- 122	- 60	- 62	- 1,7	71 146	33 908	37 238
352 011	Cuxhaven, Stadt <sup>2)</sup>	52 039	24 925	27 114	- 139	- 68	- 71	- 2,7	51 899	24 856	27 043
355 022	Lüneburg, Stadt	71 724	34 536	37 188	+ 333	+ 161	+ 172	+ 4,6	72 057	34 697	37 360
359 038	Stade, Stadt <sup>2)</sup>	45 951	22 126	23 825	- 41	- 12	- 29	- 0,9	45 908	22 114	23 794
454 032	Lingen (Ems), Stadt <sup>2)</sup>	51 522	25 436	26 086	- 106	- 53	- 53	- 2,1	51 417	25 384	26 033
456 015	Nordhorn, Stadt	53 200	26 006	27 194	- 44	- 68	+ 24	- 0,8	53 156	25 938	27 218
459 024	Melle, Stadt	46 652	22 876	23 776	- 1	+ 24	- 25	- 0,0	46 651	22 900	23 751

1) vorläufiges Ergebnis. - 2) Gebiet weist eine durch Bestandsänderung bedingte Bevölkerungsabnahme/-zunahme und/oder Veränderung der Geschlechterverteilung auf.



Wanderungen der kreisfreien Städte und Landkreise im 4. Vierteljahr 2006 <sup>1)</sup>

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Wanderungen									
		innerhalb der Kreise	über die Kreisgrenzen insgesamt			davon					
			Wanderungsfälle				innerhalb des Bundesgebietes			über die Grenzen des Bundesgebietes	
			Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
101	Braunschweig, Stadt	-	4 124	3 424	+ 700	3 154	2 815	+ 339	970	609	+ 361
102	Salzgitter, Stadt	-	647	896	- 249	569	809	- 240	78	87	- 9
103	Wolfsburg, Stadt	-	1 157	1 325	- 168	904	1 095	- 191	253	230	+ 23
151	Gifhorn	1 082	1 370	1 632	- 262	1 264	1 451	- 187	106	181	- 75
152	Göttingen	1 220	6 030	5 539	+ 491	2 705	5 087	- 2 382	3 325	452	+ 2 873
153	Goslar	534	1 277	1 564	- 287	1 051	1 347	- 296	226	217	+ 9
154	Helmstedt	420	803	977	- 174	731	909	- 178	72	68	+ 4
155	Northheim	514	970	1 183	- 213	897	1 032	- 135	73	151	- 78
156	Osterode am Harz	374	513	660	- 147	483	599	- 116	30	61	- 31
157	Peine	501	985	1 062	- 77	908	957	- 49	77	105	- 28
158	Wolfenbüttel	509	1 118	1 289	- 171	1 037	1 178	- 141	81	111	- 30
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>5 154</b>	<b>18 994</b>	<b>19 551</b>	<b>- 557</b>	<b>13 703</b>	<b>17 279</b>	<b>- 3 576</b>	<b>5 291</b>	<b>2 272</b>	<b>+ 3 019</b>
241	Region Hannover	6 532	8 711	8 338	+ 373	6 985	6 763	+ 222	1 726	1 575	+ 151
241 001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt <sup>2)</sup>	-	7 475	7 051	+ 424	6 325	6 186	+ 139	1 150	865	+ 285
251	Diepholz	1 158	1 828	1 899	- 71	1 567	1 534	+ 33	261	365	- 104
252	Hameln - Pyrmont	566	1 130	1 306	- 176	967	1 151	- 184	163	155	+ 8
254	Hildesheim	1 549	2 619	2 215	+ 404	2 348	1 981	+ 367	271	234	+ 37
255	Holzminde	323	530	672	- 142	488	605	- 117	42	67	- 25
256	Nienburg (Weser)	834	933	1 120	- 187	810	881	- 71	123	239	- 116
257	Schaumburg	1 122	1 299	1 370	- 71	1 176	1 189	- 13	123	181	- 58
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>12 084</b>	<b>17 050</b>	<b>16 920</b>	<b>+ 130</b>	<b>14 341</b>	<b>14 104</b>	<b>+ 237</b>	<b>2 709</b>	<b>2 816</b>	<b>- 107</b>
351	Celle	1 183	1 353	1 409	- 56	1 157	1 241	- 84	196	168	+ 28
352	Cuxhaven	1 106	1 729	1 743	- 14	1 446	1 449	- 3	283	294	- 11
353	Harburg	1 319	2 472	2 084	+ 388	2 290	1 857	+ 433	182	227	- 45
354	Lüchow - Dannenberg	423	415	470	- 55	360	434	- 74	55	36	+ 19
355	Lüneburg	1 516	2 087	1 638	+ 449	1 875	1 437	+ 438	212	201	+ 11
356	Osterholz	327	1 109	1 056	+ 53	1 041	969	+ 72	68	87	- 19
357	Rotenburg (Wümme)	920	1 492	1 375	+ 117	1 310	1 166	+ 144	182	209	- 27
358	Sołtau - Fallingb.ostel	711	1 240	1 209	+ 31	1 147	1 106	+ 41	93	103	- 10
359	Stade	1 290	2 167	2 147	+ 20	1 302	1 324	- 22	865	823	+ 42
360	Uelzen	643	772	874	- 102	718	770	- 52	54	104	- 50
361	Verden	564	1 140	1 146	- 6	1 041	1 047	- 6	99	99	-
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>10 002</b>	<b>15 976</b>	<b>15 151</b>	<b>+ 825</b>	<b>13 687</b>	<b>12 800</b>	<b>+ 887</b>	<b>2 289</b>	<b>2 351</b>	<b>- 62</b>
401	Delmenhorst, Stadt	-	739	803	- 64	661	716	- 55	78	87	- 9
402	Emden, Stadt	-	665	531	+ 134	603	438	+ 165	62	93	- 31
403	Oldenburg(Oldb), Stadt	-	2 769	2 425	+ 344	2 451	2 130	+ 321	318	295	+ 23
404	Osnabrück, Stadt	-	2 564	2 562	+ 2	2 156	2 096	+ 60	408	466	- 58
405	Wilhelmshaven, Stadt	-	896	1 011	- 115	837	937	- 100	59	74	- 15
451	Ammerland	327	1 280	1 081	+ 199	1 163	978	+ 185	117	103	+ 14
452	Aurich	1 183	1 398	1 492	- 94	1 228	1 263	- 35	170	229	- 59
453	Cloppenburg	736	1 925	2 340	- 415	968	985	- 17	957	1 355	- 398
454	Emsland	1 373	2 736	2 587	+ 149	1 702	1 854	- 152	1 034	733	+ 301
455	Friesland	378	894	960	- 66	855	881	- 26	39	79	- 40
456	Grafschaft Bentheim	468	917	918	- 1	510	631	- 121	407	287	+ 120
457	Leer	782	1 322	1 230	+ 92	1 028	1 082	- 54	294	148	+ 146
458	Oldenburg	378	1 290	1 356	- 66	1 093	1 182	- 89	197	174	+ 23
459	Osnabrück	1 509	2 773	2 831	- 58	2 363	2 410	- 47	410	421	- 11
460	Vechta	534	1 439	2 108	- 669	1 047	839	+ 208	392	1 269	- 877
461	Wesermarsch	363	682	832	- 150	559	701	- 142	123	131	- 8
462	Wittmund	290	468	606	- 138	444	551	- 107	24	55	- 31
<b>4</b>	<b>Weser - Ems</b>	<b>8 321</b>	<b>24 757</b>	<b>25 673</b>	<b>- 916</b>	<b>19 668</b>	<b>19 674</b>	<b>- 6</b>	<b>5 089</b>	<b>5 999</b>	<b>- 910</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>35 561</b>	<b>76 777</b>	<b>77 295</b>	<b>- 518</b>	<b>61 399</b>	<b>63 857</b>	<b>- 2 458</b>	<b>15 378</b>	<b>13 438</b>	<b>+ 1 940</b>
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern <sup>2)</sup>											
152 012	Göttingen, Stadt	-	2 977	2 534	+ 443	2 413	2 196	+ 217	564	338	+ 226
153 005	Goslar, Stadt	-	500	590	- 90	449	541	- 92	51	49	+ 2
157 006	Peine, Stadt	-	481	520	- 39	452	483	- 31	29	37	- 8
158 037	Wolfenbüttel, Stadt	-	635	712	- 77	582	642	- 60	53	70	- 17
241 005	Garbsen, Stadt	-	732	771	- 39	659	678	- 19	73	93	- 20
241 010	Langenhagen, Stadt	-	870	670	+ 200	816	614	+ 202	54	56	- 2
252 006	Hameln, Stadt	-	710	758	- 48	622	704	- 82	88	54	+ 34
254 021	Hildesheim, Stadt	-	1 983	1 462	+ 521	1 798	1 341	+ 457	185	121	+ 64
351 006	Celle, Stadt	-	882	947	- 65	797	870	- 73	85	77	+ 8
352 011	Cuxhaven, Stadt	-	535	592	- 57	442	437	+ 5	93	155	- 62
355 022	Lüneburg, Stadt	-	1 706	1 403	+ 303	1 583	1 287	+ 296	123	116	+ 7
359 038	Stade, Stadt	-	596	630	- 34	520	583	- 63	76	47	+ 29
454 032	Lingen (Ems), Stadt	-	511	602	- 91	431	518	- 87	80	84	- 4
456 015	Nordhorn, Stadt	-	440	473	- 33	338	356	- 18	102	117	- 15
459 024	Melle, Stadt	-	417	406	+ 11	386	342	+ 44	31	64	- 33

1) vorläufiges Ergebnis. - 2) Wanderungen über die Stadtgrenzen.

**Bevölkerungsentwicklung im 4. Vierteljahr 2006  
und Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2006 <sup>1)</sup>**

Vorgang	Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
Bevölkerungsstand am 01.10.2006	7 986 868	3 916 658	4 070 210
Natürliche Bevölkerungsbewegung:			
Lebendgeborene			
Oktober	5 579	2 894	2 685
November	5 381	2 759	2 622
Dezember	6 355	3 279	3 076
im 4. Vierteljahr 2006	17 315	8 932	8 383
Gestorbene			
Oktober	6 626	3 206	3 420
November	6 719	3 159	3 560
Dezember	7 656	3 595	4 061
im 4. Vierteljahr 2006	21 001	9 960	11 041
Geburtenüberschuß(+)/-defizit(-)			
im 4. Vierteljahr 2006	- 3 686	- 1 028	- 2 658
Wanderungen über die Landesgrenze:			
Zugezogene			
Oktober	18 425	9 443	8 982
November	14 574	7 870	6 704
Dezember	11 684	6 271	5 413
im 4. Vierteljahr 2006	44 683	23 584	21 099
Fortgezogene			
Oktober	19 476	10 145	9 331
November	14 327	8 029	6 298
Dezember	11 398	6 272	5 126
im 4. Vierteljahr 2006	45 201	24 446	20 755
Wanderungssaldo			
im 4. Vierteljahr 2006	- 518	- 862	+ 344
Bevölkerungszu(+)/-abnahme(-)			
im 4. Vierteljahr 2006	- 4 204	- 1 890	- 2 314
Bevölkerungsstand am 31.12.2006 <sup>2)</sup>	7 982 685	3 914 785	4 067 900

1) vorläufiges Ergebnis. - 2) durch Bestandsänderung bedingte Bevölkerungsveränderung.

**Ausländer in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten am 31.12.2006 - insgesamt**

	Kreisfreie Stadt Landkreis/Region Bezirk Land	Ausländer insgesamt	Anteil an der Bevöl- kerung	darunter					Bevölkerung am 31.12.2006	
				Bosnien und Herzogo- wina	Griechen	Italiener	Serben und Montene- griner	Polen		Türken
101	Braunschweig, Stadt	20 282	8,3	241	423	1 226	923	2 116	5 850	245 467
102	Salzgitter, Stadt	10 474	9,8	144	191	456	538	549	6 192	106 665
103	Wolfsburg, Stadt	11 941	9,9	121	175	5 379	624	621	580	120 493
151	Gifhorn	7 371	4,2	51	763	606	576	548	1 862	174 974
152	Göttingen	16 481	6,3	386	687	769	1 776	841	2 445	261 398
153	Goslar	7 325	4,9	111	187	500	662	447	1 882	149 656
154	Helmstedt	3 620	3,7	25	81	390	293	379	1 103	96 972
155	Northeim	5 607	3,9	101	403	226	876	332	965	145 488
156	Osterode am Harz	3 238	4,0	52	118	266	267	137	1 196	81 073
157	Peine	6 676	5,0	51	86	245	434	535	2 878	134 178
158	Wolfenbüttel	4 660	3,7	70	121	230	372	329	1 243	125 412
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>97 675</b>	<b>5,9</b>	<b>1 353</b>	<b>3 235</b>	<b>10 293</b>	<b>7 341</b>	<b>6 834</b>	<b>26 196</b>	<b>1 641 776</b>
241	Region Hannover	115 063	10,2	1 594	6 105	4 869	8 369	8 582	29 318	1 128 772
241001	dar. Hannover, Landeshauptstadt	74 898	14,5	1 055	4 155	2 610	4 822	5 227	19 014	516 343
251	Diepholz	8 139	3,8	48	155	264	778	820	1 768	215 406
252	Hamelnd-Pyrmont	10 617	6,7	318	338	505	787	553	3 131	158 658
254	Hildesheim	14 237	4,9	134	345	891	1 178	1 044	3 988	289 984
255	Holzinden	3 274	4,3	35	65	159	252	181	1 306	76 888
256	Nienburg (Weser)	5 402	4,3	20	237	122	170	521	1 891	125 436
257	Schaumburg	9 138	5,5	134	543	712	933	635	2 952	165 109
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>165 870</b>	<b>7,7</b>	<b>2 283</b>	<b>7 788</b>	<b>7 522</b>	<b>12 467</b>	<b>12 336</b>	<b>44 354</b>	<b>2 160 253</b>
351	Celle	7 594	4,2	102	216	251	345	453	2 241	181 936
352	Cuxhaven	8 486	4,2	155	102	232	960	539	1 128	204 235
353	Harburg	10 667	4,4	175	241	345	931	897	1 583	242 748
354	Lüchow-Dannenberg	1 267	2,5	15	31	44	212	225	99	50 878
355	Lüneburg	6 746	3,8	143	142	259	658	621	980	175 906
356	Osterholz	3 951	3,5	35	100	114	401	280	982	112 498
357	Rotenburg (Wümme)	6 516	4,0	57	128	178	600	677	977	164 958
358	Soltau-Fallingbostel	5 987	4,2	120	107	246	584	505	1 281	142 234
359	Stade	7 920	4,0	32	133	252	543	799	1 892	197 122
360	Uelzen	2 742	2,8	34	75	103	297	322	348	96 458
361	Verden	6 710	5,0	97	129	189	697	480	2 464	133 965
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>68 586</b>	<b>4,0</b>	<b>965</b>	<b>1 404</b>	<b>2 213</b>	<b>6 228</b>	<b>5 798</b>	<b>13 975</b>	<b>1 702 938</b>
401	Delmenhorst, Stadt	6 486	8,6	61	258	88	249	478	3 061	75 320
402	Emden, Stadt	2 664	5,1	35	68	123	275	155	357	51 742
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	9 767	6,1	109	161	321	322	818	2 058	159 060
404	Osnabrück, Stadt	14 718	9,0	518	212	547	1 218	693	3 155	163 020
405	Wilhelmshaven, Stadt	3 710	4,5	105	224	76	514	180	657	82 797
451	Ammerland	3 324	2,9	13	70	102	229	307	684	116 626
452	Aurich	5 511	2,9	51	182	242	798	364	475	190 252
453	Cloppenburg	6 549	4,2	98	94	156	629	961	991	156 241
454	Emsland	14 186	4,5	80	271	251	1 389	2 242	1 161	311 965
455	Friesland	2 750	2,7	50	122	139	299	183	349	101 192
456	Grafschaft Bentheim	14 052	10,4	69	40	176	679	398	1 707	134 840
457	Leer	6 700	4,1	73	83	162	475	401	576	165 347
458	Oldenburg	4 397	3,5	23	87	114	239	536	605	125 949
459	Osnabrück	16 323	4,5	253	1 101	692	1 280	1 237	3 605	359 340
460	Vechta	8 932	6,7	65	212	165	391	1 125	3 153	133 104
461	Wesermarsch	5 295	5,7	84	97	83	436	442	1 529	93 094
462	Wittmund	1 262	2,2	23	23	59	229	90	155	57 829
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>126 626</b>	<b>5,1</b>	<b>1 710</b>	<b>3 305</b>	<b>3 496</b>	<b>9 651</b>	<b>10 610</b>	<b>24 278</b>	<b>2 477 718</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>458 757</b>	<b>5,7</b>	<b>6 311</b>	<b>15 732</b>	<b>23 524</b>	<b>35 687</b>	<b>35 578</b>	<b>108 803</b>	<b>7 982 685</b>

**Ausländer in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Geschlecht  
und ausgewählten Staatsangehörigkeiten am 31.12.2006 - männlich**

	Kreisfreie Stadt Landkreis/Region Bezirk Land	Ausländer männlich	Anteil an der Bevöl- kerung	darunter						Bevölkerung am 31.12.2006
				Bosnien und Herzogo- wina	Griechen	Italiener	Serben und Montene- griner	Polen	Türken	
101	Braunschweig, Stadt	10 840	9,0	131	245	804	526	936	3 102	120 483
102	Salzgitter, Stadt	5 396	10,4	76	104	300	276	222	3 189	52 026
103	Wolfsburg, Stadt	6 328	10,7	61	103	3 139	350	237	319	58 991
151	Gifhorn	3 645	4,2	25	422	384	296	194	991	87 225
152	Göttingen	8 128	6,4	192	360	470	915	259	1 284	127 346
153	Goslar	3 913	5,4	57	108	326	355	201	946	72 887
154	Helmstedt	1 902	4,0	16	48	259	158	170	566	47 650
155	Northeim	2 779	3,9	47	218	143	440	125	489	71 124
156	Osterode am Harz	1 630	4,1	26	70	169	151	41	611	39 301
157	Peine	3 357	5,1	27	52	158	230	217	1 468	65 904
158	Wolfenbüttel	2 355	3,8	36	73	152	195	111	638	61 270
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>50 273</b>	<b>6,3</b>	<b>694</b>	<b>1 803</b>	<b>6 304</b>	<b>3 892</b>	<b>2 713</b>	<b>13 603</b>	<b>804 207</b>
241	Region Hannover	57 711	10,6	833	3 317	2 971	4 390	3 570	15 255	546 055
241001	dar. Hannover, Landeshauptstadt	37 640	15,2	557	2 251	1 586	2 536	2 142	9 891	247 820
			0,0							
251	Diepholz	3 986	3,7	28	90	176	383	403	889	106 905
252	Hameln-Pyrmont	5 372	7,1	166	182	306	394	203	1 631	76 036
254	Hildesheim	7 005	5,0	71	189	540	606	396	2 030	140 074
255	Holz Minden	1 678	4,5	16	37	98	137	79	678	37 559
256	Nienburg (Weser)	2 822	4,5	8	138	83	86	279	953	62 225
257	Schaumburg	4 706	5,9	67	295	447	461	323	1 559	80 282
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>83 280</b>	<b>7,9</b>	<b>1 189</b>	<b>4 248</b>	<b>4 621</b>	<b>6 457</b>	<b>5 253</b>	<b>22 995</b>	<b>1 049 136</b>
351	Celle	3 970	4,5	49	118	166	174	172	1 135	88 775
352	Cuxhaven	4 335	4,3	79	66	153	482	265	616	100 267
353	Harburg	5 190	4,4	82	139	241	487	368	868	118 909
354	Lüchow-Dannenberg	658	2,6	9	18	33	107	153	55	24 896
355	Lüneburg	3 251	3,8	73	83	161	339	271	513	85 789
356	Osterholz	1 891	3,4	22	55	75	201	117	499	55 377
357	Rotenburg (Wümme)	3 451	4,2	30	78	116	325	359	512	82 391
358	Soltau-Fallingb.ostel	3 043	4,3	65	69	149	311	197	638	70 730
359	Stade	4 087	4,2	21	70	160	294	393	1 006	97 939
360	Uelzen	1 375	2,9	18	41	78	151	151	186	46 704
361	Verden	3 360	5,1	44	79	115	356	212	1 281	65 856
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>34 611</b>	<b>4,1</b>	<b>492</b>	<b>816</b>	<b>1 447</b>	<b>3 227</b>	<b>2 658</b>	<b>7 309</b>	<b>837 633</b>
401	Delmenhorst, Stadt	3 254	8,8	34	139	65	120	192	1 655	36 975
402	Emden, Stadt	1 530	6,0	20	44	94	157	60	197	25 615
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	5 145	6,7	52	97	221	175	380	1 089	76 478
404	Osnabrück, Stadt	7 528	9,7	284	118	322	667	310	1 715	77 667
405	Wilhelmshaven, Stadt	1 803	4,4	58	121	55	259	52	345	41 424
451	Ammerland	1 680	2,9	8	41	65	119	114	357	57 283
452	Aurich	2 816	3,0	25	134	170	385	146	265	92 793
453	Cloppenburg	3 762	4,8	49	65	101	338	738	539	78 651
454	Emsland	8 422	5,4	44	188	186	727	1 852	670	156 952
455	Friesland	1 378	2,8	17	71	100	155	63	184	49 412
456	Grafschaft Bentheim	7 598	11,4	36	25	124	354	228	894	66 832
457	Leer	3 550	4,4	40	53	121	239	165	306	81 384
458	Oldenburg	2 221	3,6	12	55	68	118	317	305	62 437
459	Osnabrück	8 630	4,8	132	594	432	692	661	1 891	179 010
460	Vechta	4 844	7,3	27	115	109	200	778	1 679	66 433
461	Wesermarsch	2 899	6,3	38	59	60	200	267	814	46 148
462	Wittmund	602	2,1	15	14	36	113	40	66	28 315
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>67 662</b>	<b>5,5</b>	<b>891</b>	<b>1 933</b>	<b>2 329</b>	<b>5 018</b>	<b>6 363</b>	<b>12 971</b>	<b>1 223 809</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>235 826</b>	<b>6,0</b>	<b>3 266</b>	<b>8 800</b>	<b>14 701</b>	<b>18 594</b>	<b>16 987</b>	<b>56 878</b>	<b>3 914 785</b>

# Gebiet

## Vorbemerkung

Enthalten sind in systematischer Reihenfolge alle in der Berichtszeit rechtskräftig gewordenen Gebiets- und Namensänderungen, Änderungen der Rechtsstellung von Gemeinden, Verleihung von Bezeichnungen und dgl..

Änderungen über Kreisgrenzen sind beim abgebenden und aufnehmenden Landkreis vermerkt. Die Art der Änderung und die betroffenen Gemeinden sind in der Spalte 2 ausgewiesen. Die in Spalte 3 angegebenen Flächengrößen stel-

len den jeweiligen Zu- bzw. Abgang der unter Spalte 2 aufgeführten Gemeinden dar. In den Spalten 4 bis 7 sind die Einwohnerzahlen nach den Ergebnissen der Volkszählungen vom 27. Mai 1970 und 25. Mai 1987 unter Berücksichtigung der Grenzänderungen vermerkt.

Falls keine Einwohner betroffen sind, bleiben die entsprechenden Spalten leer. Die Spalten 8 und 9 enthalten Wirkungsdatum, Rechtsgrundlage und Fundstelle der Änderung.

### Gebiets- und Namensänderungen in der Zeit vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005

Kreisfreie Stadt Landkreis	Art der Änderung und betroffene Gemeinden	Betroffene Flächen				Einwohnerzahlen <sup>1)</sup> am				Wirkungsdatum	Rechtsgrundlagen
		km <sup>2</sup>	ha	a	m <sup>2</sup>	27.05.1970		25.05.1987			
						vor	nach	vor	nach		
1	2	3				4	5	6	7	8	9
	A Regierungsbezirk Braunschweig									1. Januar 2005	Nds. GVBl, Nr. 31, v. 5.11.2004, Seite 394
	A Regierungsbezirk Hannover									1. Januar 2005	Nds. GVBl, Nr. 31, v. 5.11.2004, Seite 394
	A Regierungsbezirk Lüneburg									1. Januar 2005	Nds. GVBl, Nr. 31, v. 5.11.2004, Seite 394
	A Regierungsbezirk Weser-Ems									1. Januar 2005	Nds. GVBl, Nr. 31, v. 5.11.2004, Seite 394
Friesland	NÄ Schortens in Schortens, Stadt									21. Januar 2005	Nds. MBl, Nr. 5, v. 16.2.2005, Seite 92
Friesland	T von Wangerland in Wittmund			25	49					13. Mai 2005	Nds. GVBl, Nr. 9, v. 22.4.2005, Seite 121
Wittmund	T von Wittmund in Wangerland			27	96					13. Mai 2005	Nds. GVBl, Nr. 9, v. 22.4.2005, Seite 121

1) Sofern Einwohner bei Umgliederungen betroffen wurden. – Abkürzungen: ABl. = Amtsblatt, Nds. MBl. = Niedersächsisches Ministerialblatt, Reg-Bez = Regierungsbezirk, A = Auflösung, Ä = Änderung der Rechtsstellung, N = Neubildung, NÄ = Namensänderung, T = Teileingliederung, Z = Zusammenschluss

# Landwirtschaft

## Tierische Produktion

### 1. Schlachtungen, Schlachtmenge und durchschnittliches Schlachtgewicht von tauglich beurteilten Tieren inländischer und ausländischer Herkunft im Januar 2007

G = Gewerbliche Schlachtungen, H = Hausschlachtungen

Bezirk Land	Rinder (ohne Kälber)						Kälber <sup>2)</sup>		Schweine		Schafe		Pferde
	zusammen		davon (gewerbliche Schlachtungen)										
	G	H	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder <sup>1)</sup>	G	H	G	H	G	H	G
<b>a) nur taugliche Schlachttiere</b>													
Braunschweig	268	183	3	206	28	31	3	2	17 718	1 268	573	317	14
Hannover	1 478	153	21	616	614	227	5	3	30 390	956	1 480	307	16
Lüneburg	1 343	178	85	495	447	316	327	-	280 438	740	1 401	121	72
Weser- Ems	32 408	358	110	15 703	14 310	2 285	5 864	6	993 357	2 000	1 360	167	70
<b>Niedersachsen</b>	<b>35 497</b>	<b>872</b>	<b>219</b>	<b>17 020</b>	<b>15 399</b>	<b>2 859</b>	<b>6 199</b>	<b>11</b>	<b>1 321 903</b>	<b>4 964</b>	<b>4 814</b>	<b>912</b>	<b>172</b>
<b>b) Schlachtmenge <sup>3)</sup> in t</b>													
Braunschweig	93,6	61,1	1,0	75,1	8,5	9,0	0,4	0,3	1 651,7	118,2	12,6	7,0	3,7
Hannover	483,8	49,6	7,1	224,6	186,5	65,6	0,7	0,4	2 833,0	89,1	32,6	6,8	4,2
Lüneburg	436,4	57,2	28,8	180,5	135,8	91,3	44,2	-	26 142,4	69,0	30,8	2,7	19,0
Weser- Ems	10 770,6	113,5	37,2	5 725,8	4 347,2	660,4	793,5	0,8	92 600,7	186,4	29,9	3,7	18,5
<b>Niedersachsen</b>	<b>11 784,4</b>	<b>281,4</b>	<b>74,1</b>	<b>6 206,0</b>	<b>4 678,0</b>	<b>826,3</b>	<b>838,8</b>	<b>1,5</b>	<b>123 227,8</b>	<b>462,7</b>	<b>105,9</b>	<b>20,1</b>	<b>45,4</b>
<b>Die Schlachtmenge im Vergleich zum ...</b>													
Dezember 2006	10 831,2	361,7	66,8	5 569,5	4 135,0	1 059,9	1 274,1	2,5	114 287,4	451,0	190,7	41,6	43,0
Januar 2006	12 559,8	365,5	84,4	6 290,6	5 358,2	826,6	793,3	1,0	108 077,3	502,3	141,4	29,8	35,4
Januar bis Januar 2007	11 784,4	281,4	74,1	6 206,0	4 678,0	826,3	838,8	1,5	123 227,8	462,7	105,9	20,1	45,4
Januar bis Januar 2006	12 559,8	365,5	84,4	6 290,6	5 358,2	826,6	793,3	1,0	108 077,3	502,3	141,4	29,8	35,4
das ist eine Veränderung von	- 6,2%	- 23,0%	- 12,2%	- 1,3%	- 12,7%	- 0,0%	+ 5,7%	+ 50,0%	+ 14,0%	- 7,9%	- 25,1%	- 32,6%	+ 28,2%
<b>c) Durchschnittliches Schlachtgewicht <sup>4)</sup> in kg</b>													
<b>Niedersachsen</b>	<b>332,01</b>	<b>322,74</b>	<b>338,47</b>	<b>364,63</b>	<b>303,79</b>	<b>289,00</b>	<b>135,31</b>		<b>93,22</b>	<b>93,22</b>	<b>22,00</b>	<b>264,00</b>	

1) Weibliche Rinder über 220 kg Lebendgewicht oder über 150 kg Schlachtgewicht oder über 1/2 Jahr alt, noch nicht gekalbt.

2) Kälber bis zu 220 kg Lebendgewicht oder bis zu 150 kg Schlachtgewicht oder unter 1/2 Jahr alt, die noch keine zweiten Zähne haben.

3) Schlachtmenge (Großrinder, Schweine und Schafe) = Schlachtgewicht \* 0,98 - Umrechnung von Warm- in Kaltgewicht. Schlachtmenge (Kälber) = Schlachtgewicht \* 0,926 - Umrechnung von Warm- in Kaltgewicht bei gleichzeitigem Abzug der Nieren, des Nierenfettes und der sonstigen Fleisch- und Fettabschnitte.

4) Errechnetes Kaltgewicht aus den Meldungen der Schlachtbetriebe in Niedersachsen über die nach dem Schlachtgewicht abgerechneten Tiere inländischer Herkunft.

### 2. An Molkereien und Händler gelieferte Milch (vorläufiges Ergebnis) im Januar 2007

Bezirk Land	Milch an Molkereien und Händler geliefert		Veränderung gegenüber					
	Januar 2007	Januar bis Januar 2007	Dezember 2006		Januar 2006		Januar bis Januar 2006	
			t	%	t	%	t	%
Braunschweig	15 661	-	17 775	- 11,9	17 632	- 11,2	-	-
Hannover	41 125	-	40 630	+ 1,2	40 559	+ 1,4	-	-
Lüneburg	149 692	-	155 382	- 3,7	148 882	+ 0,5	-	-
Weser-Ems	223 920	-	206 587	+ 8,4	213 014	+ 5,1	-	-
<b>Niedersachsen</b>	<b>430 398</b>	<b>-</b>	<b>420 374</b>	<b>+ 2,4</b>	<b>420 087</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

### 3. Zusammenfassende Übersicht der Geflügelproduktion 2007

Zeitraum	Legehennen u. Eierzeugung f. Konsumzwecke <sup>1)</sup>		Eingelegte Bruteier zur Erzeugung				Geschlüpfte Küken				Geschlachtetes Geflügel				
	Legehennen	Erzeugte Eier	v. Hühnerküken der		Enten-	Gänse-	Trut-	Hühnerküken der		Enten-	Gänse-	Trut-	ins-	darunter	
			Lege-	Mast-				Lege-	Mast- <sup>2)</sup>					gesamt	Jungmast-
	Anzahl		hennen		küken		rassen		küken		hühner		hühner		
1 000 Stück															
Januar	11 474,7	295 083	6 341,3	20 043,8	1 173,0	-	4 226,1	1 985,4	15 349,1	920,8	-	3 579,1	45 688,2	25 161,8	18 377,3
Februar															
März															
April															
Mai															
Juni															
Juli															
August															
September															
Oktober															
November															
Dezember															
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %															
Januar 2007	- 1,9	+ 0,8	- 2,3	+ 10,2	•	-	- 1,6	- 14,1	+ 10,1	•	-	+ 12,5	+ 8,5	+ 19,2	- 0,9
Januar bis Januar 2007	- 1,9	+ 0,8	- 2,3	+ 10,2	•	-	- 1,6	- 14,1	+ 10,1	•	-	+ 12,5	+ 8,5	+ 19,2	- 0,9

1) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen. - 2) Einschließlich aussortierter Hahnenküken

# Verkehr

## Straßenverkehrsunfälle im Januar 2007

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Berichtszeitraum					Januar					Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
		Verkehrsunfälle		bei Verkehrsunfällen			Verkehrsunfälle mit Personen- schaden	bei Verkehrsunfällen			Verkehrsunfälle mit Personen- schaden	bei Verkehrsunfällen		
		insges.	dar. mit Personen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
							Anzahl							
101	Braunschweig, Stadt	98	68	-	14	69	68	-	14	69	+36,0	-	+6	+17
102	Salzgitter, Stadt	46	33	-	7	36	33	-	7	36	+17,9	-1	+2	-9
103	Wolfsburg, Stadt	49	37	1	7	39	37	1	7	39	+37,0	+1	+2	+5
151	Gifhorn	77	66	-	15	61	66	-	15	61	+32,0	-3	-3	+2
152	Göttingen	113	90	-	19	87	90	-	19	87	+47,5	-	+9	+20
153	Goslar	53	40	3	5	47	40	3	5	47	+100,0	+3	-1	+24
154	Helmstedt	36	26	-	23	28	26	-	23	28	+4,0	-2	+18	+3
155	Northheim	62	49	1	17	46	49	1	17	46	+53,1	-1	+11	+10
156	Osterode am Harz	27	23	-	6	26	23	-	6	26	+64,3	-	+5	+7
157	Peine	51	42	2	9	40	42	2	9	40	+31,3	-	+3	-5
158	Wolfenbüttel	47	33	-	1	47	33	-	1	47	+50,0	-1	-8	+33
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>659</b>	<b>507</b>	<b>7</b>	<b>123</b>	<b>526</b>	<b>507</b>	<b>7</b>	<b>123</b>	<b>526</b>	<b>+40,4</b>	<b>-4</b>	<b>+44</b>	<b>+107</b>
241	Region Hannover	475	384	5	35	433	384	5	35	433	+13,6	-1	-11	+71
	dar.:Hannover, Ldshpst.	267	224	1	17	257	224	1	17	257	+32,5	+1	+3	+72
251	Diepholz	72	58	-	11	64	58	-	11	64	+26,1	-	-5	+8
252	Hameln-Pyrmont	67	54	-	10	53	54	-	10	53	+38,5	-1	+3	+9
254	Hildesheim	100	76	2	12	83	76	2	12	83	+1,3	+1	+4	-7
255	Holzminden	15	14	-	5	15	14	-	5	15	-12,5	-	+1	-2
256	Nienburg (Weser)	45	37	-	7	43	37	-	7	43	+23,3	-1	-2	+14
257	Schaumburg	57	40	1	6	46	40	1	6	46	-13,0	-	-4	+4
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>831</b>	<b>663</b>	<b>8</b>	<b>86</b>	<b>737</b>	<b>663</b>	<b>8</b>	<b>86</b>	<b>737</b>	<b>+12,4</b>	<b>-2</b>	<b>-14</b>	<b>+97</b>
351	Celle	102	77	3	18	77	77	3	18	77	+83,3	+2	+13	+29
352	Cuxhaven	53	45	3	15	40	45	3	15	40	-11,8	+3	-8	-8
353	Harburg	96	78	4	12	82	78	4	12	82	+32,2	+2	+1	+14
354	Lüchow-Dannenberg	19	17	1	3	20	17	1	3	20	+21,4	+1	-3	+5
355	Lüneburg	62	57	3	7	61	57	3	7	61	+50,0	+3	+4	+23
356	Osterholz	25	18	-	3	21	18	-	3	21	-18,2	-	-3	+4
357	Rotenburg (Wümme)	69	53	3	18	61	53	3	18	61	+6,0	+2	+4	+11
358	Soltau-Fallingb.ostel	65	51	-	20	52	51	-	20	52	+59,4	-	+11	+14
359	Stade	75	63	4	12	61	63	4	12	61	+43,2	+3	+8	+8
360	Uelzen	49	45	4	19	42	45	4	19	42	+80,0	+3	+10	+17
361	Verden	50	44	1	16	42	44	1	16	42	-6,4	+1	+5	-3
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>665</b>	<b>548</b>	<b>26</b>	<b>143</b>	<b>559</b>	<b>548</b>	<b>26</b>	<b>143</b>	<b>559</b>	<b>+29,2</b>	<b>+20</b>	<b>+42</b>	<b>+114</b>
401	Delmenhorst, Stadt	40	32	-	3	43	32	-	3	43	-5,9	-1	-1	+6
402	Emden, Stadt	24	20	-	2	21	20	-	2	21	+5,3	-	+1	-1
403	Oldenburg (Oldb.), Stadt	63	53	-	13	64	53	-	13	64	-19,7	-	+7	-16
404	Osnabrück, Stadt	92	70	1	9	81	70	1	9	81	+34,6	-	+3	+22
405	Wilhelmshaven, Stadt	34	24	-	5	22	24	-	5	22	+20,0	-2	+2	+5
451	Ammerland	61	42	-	6	48	42	-	6	48	+27,3	-1	+4	+12
452	Aurich	68	59	1	8	70	59	1	8	70	+47,5	+1	+2	+25
453	Cloppenburg	74	58	2	8	76	58	2	8	76	+48,7	+2	+2	+32
454	Emsland	148	125	-	39	135	125	-	39	135	+22,5	-9	+6	+41
455	Friesland	44	33	1	6	29	33	1	6	29	-5,7	+1	-1	-5
456	Grafschaft Bentheim	48	39	-	7	43	39	-	7	43	+30,0	-2	-3	+8
457	Leer	62	50	-	17	46	50	-	17	46	+22,0	-	+11	+8
458	Oldenburg	45	39	-	10	37	39	-	10	37	+8,3	-1	-	+3
459	Osnabrück	139	111	1	20	122	111	1	20	122	+50,0	+1	+8	+39
460	Vechta	67	50	1	7	65	50	1	7	65	+38,9	+1	-2	+30
461	Wesermarsch	24	17	-	3	22	17	-	3	22	+30,8	-	-	+8
462	Wittmund	34	29	-	3	49	29	-	3	49	+61,1	-1	+1	+26
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>1 067</b>	<b>851</b>	<b>7</b>	<b>166</b>	<b>973</b>	<b>851</b>	<b>7</b>	<b>166</b>	<b>973</b>	<b>+23,7</b>	<b>-11</b>	<b>+40</b>	<b>+243</b>
	<b>Land Niedersachsen</b>	<b>3 222</b>	<b>2 569</b>	<b>48</b>	<b>518</b>	<b>2 795</b>	<b>2 569</b>	<b>48</b>	<b>518</b>	<b>2 795</b>	<b>+24,5</b>	<b>+3</b>	<b>+112</b>	<b>+ 561</b>

## Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover - Langenhagen - Januar 2007

Merkmal Gewerblicher Passagier-, Fracht und Postverkehr 1)	Maßeinheit	Januar 2007		Veränderung Januar 2007 gegenüber Januar 2006 in %	
<b>Flugzeuge</b>					
Ankunft und Abgang 2)	Anzahl	5 034		-0,4	
<b>Fluggäste</b>					
Insgesamt (Ankunft u. Abgang)	Anzahl	314 797		+0,6	
Durchgang 3)	Anzahl	1 032		-66,6	
<b>Fracht 4)</b>					
Luftfrachtaufkommen	Tonnen	279		-24,4	
<b>Post</b>					
Insgesamt (Ankunft u. Abgang)	Tonnen	886		-1,0	
Durchgang 3)	Tonnen	0		0	

## Flugverkehr auf dem Flughafen Hannover - Langenhagen - Februar 2007

Merkmal Gewerblicher Passagier-, Fracht und Postverkehr 1)	Maßeinheit	2007		Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	
		Februar	Januar-Februar	Februar	Januar-Februar
<b>Flugzeuge</b>					
Ankunft und Abgang 2)	Anzahl	5 191	10 225	+2,9	+1,2
<b>Fluggäste</b>					
Insgesamt (Ankunft u. Abgang)	Anzahl	308 527	623 324	+3,2	+1,9
Durchgang 3)	Anzahl	1 378	2 410	-68,9	-67,9
<b>Fracht 4)</b>					
Luftfrachtaufkommen	Tonnen	284	562	-36,7	-31,2
<b>Post</b>					
Insgesamt (Ankunft u. Abgang)	Tonnen	871	1 758	+5,4	+2,1
Durchgang 3)	Tonnen	0	0	0	0

1) Planmäßiger und außerplanmäßiger Linienverkehr, Charter- und Sonderflugverkehr (einschließlich Rundflüge) mit Ausnahme des Militärflugverkehrs und der Werkstattflüge. - 2) Einschließlich gewerblicher Schulflüge. - 3) Unter "Durchgang" werden nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste und Postmengen gezählt. Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Post sind in den Angaben für Ankunft und Abgang enthalten. - 4) Ohne Gepäck.

## Güterumschlag der Binnenschifffahrt im Januar 2007 nach Güterabteilungen und ausgewählten Häfen

Güterabteilungen Ausgewählte Häfen	Januar		Januar	
	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	1 000 t	%	1 000 t	%
Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebender Tiere)	173,5	-2,4	173,5	-2,4
Andere Nahrungs- und Futtermittel	220,0	+0,5	220,0	+0,5
Feste mineralische Brennstoffe	372,2	-0,4	372,2	-0,4
Erdöl, Mineralerzeugnisse, Gase	392,8	+19,1	392,8	+19,1
Erze und Metallabfälle	122,8	+19,5	122,8	+19,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug)	52,2	+168,9	52,2	+168,9
Steine und Erden (einschl. Baustoffe)	351,4	+27,7	351,4	+27,7
Düngemittel	66,3	-28,5	66,3	-28,5
Chemische Erzeugnisse	215,4	+15,4	215,4	+15,4
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter	42,1	+0,5	42,1	+0,5
<b>insgesamt</b>	<b>2 008,6</b>	<b>+10,4</b>	<b>2 008,6</b>	<b>+10,4</b>
darunter:				
Brake	83,6	-0,8	83,6	-0,8
Nordenham	159,4	-12,8	159,4	-12,8
Oldenburg	76,9	+30,6	76,9	+30,6
Osnabrück	30,2	-24,5	30,2	-24,5
Salzgitter/Beddingen	169,6	+20,2	169,6	+20,2
Braunschweig	72,5	+48,9	72,5	+48,9
Hannover <sup>1)</sup>	63,2	-2,2	63,2	-2,2
Misburg	31,0	+203,9	31,0	+203,9
Hildesheim	47,9	+20,4	47,9	+20,4
Emden	144,7	-8,3	144,7	-8,3
Holthausen	205,2	+38,2	205,2	+38,2
Dörpen	145,0	+9,5	145,0	+9,5

## Güterumschlag der Binnenschifffahrt im Februar 2007 nach Güterabteilungen und ausgewählten Häfen

Güterabteilungen Ausgewählte Häfen	Februar		Januar - Februar	
	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	1 000 t	%	1 000 t	%
Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebender Tiere)	164,1	+53,1	337,5	+18,5
Andere Nahrungs- und Futtermittel	182,9	+8,5	402,8	+4,0
Feste mineralische Brennstoffe	335,3	+10,2	707,5	+4,4
Erdöl, Mineralerzeugnisse, Gase	322,4	+8,9	715,2	+14,3
Erze und Metallabfälle	118,6	+27,9	241,4	+23,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug)	68,7	+380,4	120,8	+258,1
Steine und Erden (einschl. Baustoffe)	356,7	+21,7	708,1	+24,6
Düngemittel	78,6	+71,6	144,9	+4,6
Chemische Erzeugnisse	204,3	+37,9	419,6	+25,3
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter	36,8	+86,8	78,9	+28,1
<b>insgesamt</b>	<b>1 868,2</b>	<b>+25,4</b>	<b>3 876,9</b>	<b>+17,2</b>
darunter:				
Brake	88,7	+14,6	172,3	+6,6
Nordenham	140,7	-26,5	300,1	-19,8
Oldenburg	56,1	+7,5	133,0	+19,7
Osnabrück	40,1	-6,5	70,3	-15,2
Salzgitter/Beddingen	163,8	+112,7	333,4	+52,9
Braunschweig	49,8	+92,3	122,3	+63,9
Hannover <sup>1)</sup>	84,4	+46,3	147,6	+20,7
Misburg	14,8	+46,5	45,8	+125,6
Hildesheim	39,0	+60,5	86,9	+35,6
Emden	155,5	+3,9	300,2	-2,4
Holthausen	158,2	+8,8	363,4	+23,6
Dörpen	130,3	+23,6	275,3	+15,8

1) einschl. Hafen Brink

**Güterumschlag der Seeschifffahrt im Januar 2007  
nach ausgewählten Häfen**

Ausgewählte Häfen	Januar		Januar	
	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	Tonnen	%	Tonnen	%
Bützfleth	497 144	+7,7	497 144	+7,7
Cuxhaven	138 571	+2,1	138 571	+2,1
Brake	315 637	-39,4	315 637	-39,4
Nordenham	381 776	+23,5	381 776	+23,5
Wilhelmshaven	3 610 335	-7,0	3 610 335	-7,0
Emden	299 646	+15,1	299 646	+15,1
Leer	6 395	-30,4	6 395	-30,4
Papenburg	37 196	+81,9	37 196	+81,9
übrige <sup>1)</sup>	41 961	-7,4	41 961	-7,4
<b>insgesamt</b>	<b>5 328 661</b>	<b>-5,6</b>	<b>5 328 661</b>	<b>-5,6</b>

**Güterumschlag der Seeschifffahrt im Februar 2007  
nach ausgewählten Häfen**

Ausgewählte Häfen	Februar		Januar - Februar	
	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	Güterumschlag	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum
	Tonnen	%	Tonnen	%
Bützfleth	309 299	-13,6	806 443	-1,6
Cuxhaven	134 188	+0,1	272 759	+1,1
Brake	406 901	-7,5	722 538	-24,8
Nordenham	221 666	-34,3	603 442	-6,7
Wilhelmshaven	3 475 611	+21,8	7 085 946	+5,2
Emden	324 779	+13,8	624 425	+14,5
Leer	7 831	-41,8	14 226	-37,1
Papenburg	27 599	-0,5	64 795	+34,5
übrige <sup>1)</sup>	51 736	+4,7	93 697	-1,1
<b>insgesamt</b>	<b>4 959 610</b>	<b>+10,2</b>	<b>10 288 271</b>	<b>+1,4</b>

1) Übrige Nordseehäfen in Niedersachsen

# Gewerbeanzeigen und Insolvenzen

Insolvenzverfahren Januar bis März 2007

Merkmal	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber Vorjahreszeitraum	Voraus-sichtliche Forderungen	Durchschnittliche Forderung je Fall
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden-bereinigungs-plan					
	Anzahl				%	1 000 €		
<b>nach Art des Verfahrens</b>								
Eröffnete Verfahren	4 886	x	x	4 886	4 335	+ 12,7	651 657	133
Mangels Masse abgewiesene Anträge	x	317	x	317	389	- 18,5	111 157	351
Verfahren mit Schuldbereinigungsplan	x	x	36	36	20	+ 80,0	929	26
<b>Insgesamt</b>	<b>4 886</b>	<b>317</b>	<b>36</b>	<b>5 239</b>	<b>4 744</b>	<b>+ 10,4</b>	<b>763 742</b>	<b>146</b>
<b>nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)</b>								
Unter 5 000 Euro	208	67	10	285	215	+ 32,6	905	3
5 000 bis unter 50 000 Euro	2 707	104	20	2 831	2 488	+ 13,8	62 835	22
50 000 bis unter 250 000 Euro	1 515	95	6	1 616	1 500	+ 7,7	182 854	113
250 000 bis unter 500 000 Euro	258	26	-	284	300	- 5,3	96 406	339
500 000 bis unter 1 000 000 Euro	125	15	-	140	140	± 0,0	95 485	682
1 000 000 bis unter 5 000 000 Euro	62	5	-	67	93	- 28,0	122 663	1 831
5 000 000 bis unter 25 000 000 Euro	10	4	-	14	7	+100,0	144 513	10 322
25 000 000 Euro und mehr	1	1	-	2	1	+100,0	58 082	29 041
<b>Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup></b>								
Land- und Forstwirtschaft	17	2	x	19	20	- 5,0	8 814	464
Fischerei und Fischzucht	-	-	x	-	-	-	-	-
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	x	-	-	-	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	38	18	x	56	94	- 40,4	38 469	687
Energie- und Wasserversorgung	-	-	x	-	1	x	-	-
Baugewerbe	95	29	x	124	151	- 17,9	83 620	674
Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	114	38	x	152	165	- 7,9	38 796	255
Gastgewerbe	53	12	x	65	73	- 11,0	10 113	156
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	47	12	x	59	55	+ 7,3	20 456	347
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	7	1	x	8	8	± 0,0	2 742	343
Grundstücks-, Wohnungswesen, Verm. bew. Sachen usw.	86	50	x	136	166	- 18,1	117 254	862
Erziehung und Unterricht	8	1	x	9	7	+ 28,6	8 440	938
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	26	4	x	30	15	+100,0	10 907	364
Erbrg. sonst. öffentl. u. pers. Dienstleistungen	30	14	x	44	35	+ 25,7	11 478	261
<b>Zusammen</b>	<b>521</b>	<b>181</b>	<b>x</b>	<b>702</b>	<b>790</b>	<b>- 11,1</b>	<b>351 089</b>	<b>500</b>
<b>nach rechtlicher Stellung</b>								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	298	42	x	340	365	- 6,8	66 482	196
Personengesellschaften	40	19	x	59	74	- 20,3	52 541	891
darunter GmbH & Co. KG	29	6	x	35	51	- 31,4	46 970	1 342
GbR	6	7	x	13	18	- 27,8	2 329	179
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	168	106	x	274	327	- 16,2	214 278	782
Aktiengesellschaften, KGaA	6	1	x	7	5	+ 40,0	8 040	1 149
Private Company Limited by Shares (Ltd)	6	10	x	16	9	+ 77,8	872	55
Genossenschaften	-	-	x	-	-	-	-	-
Sonstige Rechtsformen	3	3	x	6	10	- 40,0	8 876	1 479
<b>nach dem Alter des Unternehmens (ohne unbekannt)</b>								
Unter 8 Jahre alt	289	109	x	398	406	- 2,0	118 205	297
darunter bis 3 Jahre alt	142	70	x	212	206	+ 2,9	68 053	321
8 Jahre und älter	197	58	x	255	320	- 20,3	226 267	887
<b>nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)</b>								
Kein(e) Beschäftigte(r)	249	106	x	355	415	- 14,5	142 872	402
1 Beschäftigte(r)	44	19	x	63	56	+ 12,5	40 710	646
2 bis 5 Beschäftigte	107	20	x	127	125	+ 1,6	36 466	287
6 bis 10 Beschäftigte	37	5	x	42	43	- 2,3	12 592	300
11 bis 100 Beschäftigte	44	3	x	47	74	- 36,5	43 593	928
Mehr als 100 Beschäftigte	2	-	x	2	1	+100,0	56 184	28 092
<b>Übrige Schuldner</b>								
Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	38	11	x	49	69	- 29,0	16 764	342
Ehemals selbständig Tätige <sup>2)</sup>	735	65	x	800	699	+ 14,4	164 752	206
Ehemals selbständig Tätige <sup>3)</sup>	197	2	2	201	158	+ 27,2	31 926	159
Verbraucher	3 368	15	34	3 417	2 939	+ 16,3	190 753	56
Nachlässe	27	43	x	70	89	- 21,3	8 458	121
<b>Zusammen</b>	<b>4 365</b>	<b>136</b>	<b>36</b>	<b>4 537</b>	<b>3 954</b>	<b>+ 14,7</b>	<b>412 653</b>	<b>91</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnungen - 2) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen, bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - 3) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen, bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

# Handel und Gastgewerbe, Tourismus

## Umsatzentwicklung im Einzelhandel im März 2007 (2003 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	in Preisen von 2000				Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum				
		in Preisen von 2000		März 2007	Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat					
		März 2007	Januar bis März 2007							
		in Preisen von 2000								
		in Preisen von 2000								
<b>Einzelhandel</b>										
50	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen darunter	145,9	+21,5	-1,4	122,5	-1,8	136,7	-4,3	114,9	-4,5
50.1	Handel mit Kraftwagen	165,8	+21,0	-4,3	138,0	-4,3	155,7	-7,1	129,7	-7,0
52.11	Einzelhandel mit ...	133,0	+19,0	+6,4	120,2	+3,3	127,1	+4,4	114,8	+1,3
52.12	sonstige Waren verschiedener Art (i. d. R. Waren- und Kaufhäuser)	117,6	+27,1	+2,5	107,4	-1,2	118,2	+1,6	108,4	-2,2
52.2	Facheinzelhandel mit...	144,9	+21,2	-0,3	129,8	-2,3	135,1	-2,2	120,6	-4,6
52.3	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	131,6	+12,5	-0,8	123,1	+0,4	133,0	-1,3	124,3	-0,2
52.31	medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	125,9	+12,4	-2,4	117,9	-2,6	127,3	-2,7	119,2	-3,0
52.4	darunter Apotheken	125,1	+26,5	+2,0	108,7	-0,1	128,1	+2,2	112,2	+0,3
52.4	sonstiger Facheinzelhandel									
52.42	darunter mit...									
52.42	Bekleidung	119,5	+29,4	+0,4	103,6	-0,7	120,9	-0,8	105,9	-2,0
52.43	Schuhen und Lederwaren	120,3	+44,6	+7,1	95,4	+6,5	122,9	+6,8	98,5	+6,2
52.44	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat	122,6	+15,6	-2,9	110,6	-2,2	120,6	-3,8	109,0	-3,1
52.45	elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk-, Fernseh- und phonotechn. Geräten	99,2	+13,5	+2,1	97,6	+3,6	118,0	+7,4	115,7	+8,5
52.46	Metalwaren, Anstrichmittel, Bau- und Heimwerkerbedarf	140,9	+47,2	+2,1	109,3	-4,8	136,5	+0,6	106,0	-6,1
52.47	Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren	142,5	+13,1	-1,2	135,4	-0,9	137,1	-1,9	130,4	-1,7
52.49	anderweitig nicht genannten Waren	129,7	+27,6	+6,8	111,2	+2,4	140,0	+8,0	121,1	+4,0
52.49.4	Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker)	320,2	+14,1	-11,6	295,7	-15,3	369,4	-8,9	340,0	-12,8
52.49.5	Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software	501,1	+12,0	-3,6	497,7	-2,7	578,4	-0,6	572,5	+0,2
52.6	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Marktstände u.a.)	142,2	+18,7	-20,3	127,9	-19,7	123,9	-17,7	112,4	-16,3
<b>52</b>	<b>Einzelhandel insgesamt</b>	<b>130,0</b>	<b>+20,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>116,6</b>	<b>+0,3</b>	<b>127,7</b>	<b>+1,4</b>	<b>115,1</b>	<b>-0,4</b>
<b>Gastgewerbe</b>										
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	91,8	+49,7	-22,0	71,9	-25,9	87,5	-24,1	68,7	-27,8
55.3	Speisegeprägte Gastronomie zusammen	106,4	+20,5	+6,4	96,9	+4,4	101,1	+3,6	92,3	+1,8
55.30.1	darunter Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	101,4	+19,6	+9,2	90,1	+0,7	96,4	+6,4	85,9	-1,8
55.30.2	Restaurants mit Selbstbedienung	168,9	+15,1	+11,5	156,8	+11,4	160,6	+8,7	149,3	+8,7
55.30.3	Cafés	61,9	+39,5	-39,2	50,7	-37,9	58,7	-40,8	48,3	-39,4
55.30.4	Eisdielen	80,3	+101,2	+12,1	47,2	+7,5	76,4	+9,2	44,9	+4,8
55.30.5	Imbisshallen	94,8	+19,4	+0,1	105,6	+30,1	89,9	-2,5	100,4	+27,0
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen)	104,8	+5,9	-15,9	101,1	-13,4	99,2	-18,2	96,0	-15,7
55.5	Kantinen und Caterer	123,2	+13,9	-11,6	111,8	-12,9	116,4	-13,9	105,9	-15,0
<b>55</b>	<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>115,4</b>	<b>+24,0</b>	<b>+4,4</b>	<b>103,5</b>	<b>+2,7</b>	<b>109,7</b>	<b>+1,6</b>	<b>98,6</b>	<b>+0,1</b>

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel im März 2007 (2003 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im März 2007			Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber		Veränderung der Zahl der Teilzeitbeschäftigten		
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Vorjahreszeitraum	Vorjahresmonat			
							Messzahl		
50	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	127,3	128,8	123,2	+0,3	-4,3	+0,9	+3,0	-4,8
50.1	Handel mit Kraftwagen	149,5	149,2	150,5	-0,1	-9,0	-0,1	+2,5	-9,5
52.11	Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i.d.R. Super-Verbrauchermärkte)	119,0	101,1	127,4	-0,8	-0,9	+0,4	-4,2	+2,3
52.12	sonstige Waren verschiedener Art (i.d.R. Waren- und Kaufhäuser)	134,4	116,1	151,6	+2,7	-0,9	-2,9	-12,3	+5,1
52.2	Facheinzelhandel mit...								
52.2	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	162,9	132,4	186,1	+1,3	-9,3	-8,8	-9,8	-8,2
52.3	medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	111,4	108,2	113,7	+0,5	+1,6	+1,8	+2,5	+1,4
52.31	darunter Apotheken	109,2	102,2	114,2	+0,6	+1,8	+2,3	+2,8	+2,1
52.4	sonstiger Facheinzelhandel	114,3	108,2	121,3	+1,1	-1,4	-1,7	-2,6	-0,8
52.4	darunter mit...								
52.42	Bekleidung	113,2	103,8	119,1	-0,3	-0,4	-2,0	+0,6	-3,3
52.43	Schuhen und Lederwaren	113,8	89,6	124,9	+3,6	+1,1	+2,9	-1,1	+4,4
52.44	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat	109,8	99,6	129,7	+0,2	-2,1	-2,6	-4,8	+0,7
52.45	elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten	107,5	110,9	98,4	+2,2	+0,3	+1,2	-1,3	+9,6
52.46	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	106,9	106,0	108,8	+0,8	-7,2	-7,5	-8,4	-5,8
52.47	Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren	148,6	140,7	156,8	+1,9	-3,7	-2,9	-5,1	-0,6
52.49	anderweitig nicht genannten Waren	118,5	113,3	127,7	+2,0	-2,1	-2,4	-1,5	-3,7
52.49.4	Foto- und optischen Erzeugnissen (ohne Augenoptiker)	404,2	354,7	626,9	-	-6,7	-1,5	+7,5	-18,9
52.49.5	Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software	332,0	326,5	362,9	-0,6	-9,6	-12,8	-13,4	-9,9
52.6	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Marktstände u.a.)	104,3	95,0	115,7	+1,0	-1,2	-2,2	-3,8	-0,5
<b>52</b>	<b>Einzelhandel zusammen</b>	<b>118,8</b>	<b>107,6</b>	<b>127,4</b>	<b>+0,5</b>	<b>-1,4</b>	<b>-1,2</b>	<b>-3,6</b>	<b>+0,5</b>
	<b>Gastgewerbe</b>								
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	59,4	56,3	63,4	+2,4	-30,0	-30,4	-22,2	-38,0
55.3	Speisegeprägte Gastronomie zusammen	123,1	106,8	133,6	+3,7	+2,1	-0,4	-4,2	+1,7
55.30.1	darunter Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	116,4	92,0	132,7	+2,6	-1,7	-0,4	-6,6	+2,7
55.30.2	Restaurants mit Selbstbedienung	164,0	214,4	140,5	+0,5	+7,4	+6,2	-2,3	+13,2
55.30.3	Cafés	80,7	81,3	80,4	+15,5	-23,5	-24,6	-26,6	-23,6
55.30.4	Eisdielen	133,3	168,7	79,1	+83,5	+4,3	+16,2	-	+147,0
55.30.5	Imbisshallen	137,2	89,5	175,3	+1,9	+1,4	+0,2	+17,3	-5,4
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen)	107,6	101,5	110,3	+2,8	-16,0	-16,0	-3,2	-20,4
55.5	Kantinen und Caterer	122,2	91,1	148,5	+0,7	-16,0	-13,9	-12,9	-14,4
<b>55</b>	<b>Gastgewerbe insgesamt</b>	<b>115,8</b>	<b>97,2</b>	<b>130,6</b>	<b>+2,9</b>	<b>+1,6</b>	<b>+2,2</b>	<b>+3,1</b>	<b>+1,8</b>

Umsatzentwicklung im Großhandel im Februar 2007 (2003 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Februar 2007		Veränderung (%) gegenüber		Januar bis Februar 2007	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum	Februar 2007	Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat	Januar bis Februar 2007	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum
		in	jeweiligen Preisen	Vormonat	Vorjahresmonat						
						in Preisen von 2000					
	Großhandel mit...										
51.2	landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	132,9	+17,3	+2,0	123,1	+1,7	112,8	-13,3	106,6	-12,4	
51.3	Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	87,6	-3,3	-4,7	89,1	-3,1	80,8	-6,1	82,0	-4,8	
51.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	117,6	+2,8	-0,4	116,0	-3,2	121,0	+0,3	119,2	-2,6	
51.5	Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	107,1	+12,1	+12,1	101,3	+8,6	85,2	+6,1	80,5	+2,5	
51.8	Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	119,5	-6,9	-6,0	123,9	+1,3	123,6	-4,0	131,8	+5,6	
51.9	sonstiger Großhandel	52,7	+2,6	-0,5	52,1	+0,2	47,1	-5,8	46,8	-4,8	
<b>51</b>	<b>Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt</b>	<b>105,3</b>	<b>+4,7</b>	<b>+1,4</b>	<b>103,0</b>	<b>+1,1</b>	<b>96,7</b>	<b>-2,8</b>	<b>95,4</b>	<b>-2,5</b>	

Beschäftigung im Großhandel im Februar 2007 (2003 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im Februar 2007			Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt			Veränderung der Teilzeitbeschäftigten		
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Vormonat	Vorjahreszeitraum	Vormonat	Vorjahresmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
	Großhandel mit...									
51.2	landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	96,8	105,2	74,7	-0,1	+3,5	+3,6	+7,1	-7,6	
51.3	Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	93,1	90,4	102,0	-3,5	-0,3	-1,7	-0,6	-4,8	
51.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	106,5	114,3	86,5	-0,2	-1,4	-1,7	-0,9	-4,4	
51.5	Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	80,0	77,3	95,7	-0,9	+5,8	-0,8	-2,8	+9,6	
51.8	Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	104,2	99,9	126,9	-0,3	-5,0	+5,4	+5,5	+5,0	
51.9	sonstiger Großhandel	80,0	77,4	84,7	+0,2	-4,7	-4,7	-3,7	-6,3	
<b>51</b>	<b>Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt</b>	<b>95,2</b>	<b>95,3</b>	<b>95,1</b>	<b>-0,8</b>	<b>+0,4</b>	<b>0,0</b>	<b>+0,7</b>	<b>-2,3</b>	

# Beherbergung im Reiseverkehr Januar 2007

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Hotel, Gasthof, Pension, Hotel garni, Erholungsheim, Feriencenter, Ferienhaus, Jugendherberge, Reha-Klinik						dar.: in Hotel, Gasthof, Pension und Hotel garni	
		Betriebe geöffnet	Betten angeboten	Ankünfte		Übernachtungen		Betten- auslastung	Betten- auslastung
				insgesamt	dar.: Ausländer	insgesamt	dar.: Ausländer		
		Anzahl						%	
1	2	3	4	5	6	7	8		
101	Braunschweig, Stadt	44	3 340	17 833	2 687	32 352	5 245	31,2	31,2
102	Salzgitter, Stadt	21	767	2 445	233	4 653	464	19,6	19,6
103	Wolfsburg, Stadt	32	2 750	11 991	1 793	24 273	5 035	28,5	28,8
151	Gifhorn	72	2 731	5 487	476	13 202	1 512	16,6	17,8
152	Göttingen	96	5 744	22 963	3 659	38 559	6 256	21,7	22,7
153	Goslar	393	18 786	43 496	2 086	154 321	6 028	26,6	22,7
154	Helmstedt	30	1 544	5 468	624	9 358	1 066	19,6	19,2
155	Northheim	87	3 555	6 335	720	20 169	1 310	19,3	11,8
156	Osterode am Harz	133	6 412	12 900	411	54 577	1 193	27,8	26,1
157	Peine	18	689	2 600	282	4 887	655	22,9	22,6
158	Wolfenbüttel	28	927	2 343	290	4 668	571	16,2	17,1
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>954</b>	<b>47 245</b>	<b>133 861</b>	<b>13 261</b>	<b>361 019</b>	<b>29 335</b>	<b>24,9</b>	<b>23,1</b>
241	Region Hannover	278	22 786	103 364	24 479	199 000	57 120	28,2	27,8
241001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt	88	11 937	64 020	16 047	119 445	40 506	32,3	32,5
251	Diepholz	52	1 620	4 563	430	7 716	658	15,7	17,0
252	Hamelnd-Pyrmont	124	6 930	12 773	636	72 628	1 392	35,0	16,2
254	Hildesheim	82	3 656	8 844	1 691	23 576	3 851	21,0	16,4
255	Holzminen	43	1 480	2 159	60	5 050	127	11,0	11,8
256	Nienburg (Weser)	45	1 209	2 897	83	5 573	155	15,6	15,2
257	Schaumburg	71	3 788	7 706	773	39 020	1 576	34,1	18,0
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>695</b>	<b>41 469</b>	<b>142 306</b>	<b>28 152</b>	<b>352 563</b>	<b>64 879</b>	<b>27,8</b>	<b>23,8</b>
351	Celle	90	4 137	9 941	1 500	21 983	3 674	17,3	15,7
352	Cuxhaven	250	15 368	14 125	337	62 196	608	13,3	17,3
353	Harburg	105	4 240	12 305	420	23 997	795	18,4	18,3
354	Lüchow-Dannenberg	62	2 859	2 817	136	7 208	493	8,2	10,8
355	Lüneburg	70	3 416	10 387	671	21 979	1 420	20,8	20,9
356	Osterholz	35	1 234	3 176	174	6 331	628	17,1	15,3
357	Rotenburg (Wümme)	77	4 195	10 089	619	19 304	1 225	15,0	14,0
358	Soltau-Fallingb.ostel	170	11 003	29 621	1 760	105 500	4 944	31,3	11,5
359	Stade	84	3 104	6 024	612	14 112	2 681	14,8	15,8
360	Uelzen	117	4 988	6 688	32	33 783	81	22,5	15,8
361	Verden	44	1 806	7 522	1 016	13 843	1 960	25,7	27,8
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>1 104</b>	<b>56 350</b>	<b>112 695</b>	<b>7 277</b>	<b>330 236</b>	<b>18 509</b>	<b>19,2</b>	<b>16,3</b>
401	Delmenhorst, Stadt	9	483	1 704	206	2 857	307	19,2	19,2
402	Emden, Stadt	15	588	2 995	172	5 288	722	29,0	29,0
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	22	1 580	6 838	404	10 747	665	21,9	22,2
404	Osnabrück, Stadt	27	1 855	13 665	2 097	19 217	2 837	33,8	35,5
405	Wilhelmshaven, Stadt	25	1 296	3 315	325	10 841	665	27,5	18,3
451	Ammerland	101	4 161	10 732	447	30 297	829	24,0	18,9
452	Aurich	547	21 241	15 583	391	67 337	908	11,1	14,0
453	Cloppenburg	51	2 495	5 265	891	12 916	3 725	16,7	15,6
454	Emsland	164	6 148	12 760	833	27 950	2 148	14,7	13,5
455	Friesland	196	10 908	8 036	306	26 071	507	8,2	16,1
456	Grafschaft Bentheim	44	2 568	7 066	1 369	22 663	3 246	28,8	24,0
457	Leer	203	8 583	5 658	197	34 419	465	13,5	10,1
458	Oldenburg	47	2 094	6 213	363	10 785	594	17,4	16,8
459	Osnabrück	157	7 593	16 103	1 033	77 012	2 547	33,1	18,6
460	Vechta	49	1 809	7 050	622	15 457	1 176	27,7	24,7
461	Wesermarsch	52	4 087	7 223	643	23 982	2 548	24,5	15,8
462	Wittmund	365	12 017	6 447	62	30 913	123	8,7	13,2
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>2 074</b>	<b>89 506</b>	<b>136 653</b>	<b>10 361</b>	<b>428 752</b>	<b>24 012</b>	<b>16,3</b>	<b>17,2</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>4 827</b>	<b>234 570</b>	<b>525 515</b>	<b>59 051</b>	<b>1 472 570</b>	<b>136 735</b>	<b>20,8</b>	<b>20,1</b>
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern									
152012	Göttingen, Stadt	30	2 960	16 464	2 868	26 528	4 590	28,9	28,7
153005	Goslar, Stadt	86	4 857	12 611	765	37 712	2 199	25,1	25,7
157006	Peine, Stadt	10	470	2 103	238	3 869	573	26,6	25,8
158037	Wolfenbüttel, Stadt	17	636	1 980	275	3 724	540	18,9	20,2
241005	Garbsen, Stadt	14	753	3 266	979	6 190	1 805	26,5	26,5
241010	Langenhagen, Stadt	13	2 150	13 657	4 312	20 621	6 849	30,9	29,4
252006	Hamelnd, Stadt	23	1 215	3 778	399	7 036	813	18,9	20,4
254021	Hildesheim, Stadt	20	1 374	5 025	1 156	8 984	2 357	21,1	22,8
351006	Celle, Stadt	29	1 856	6 083	1 220	13 345	3 014	23,2	21,2
352011	Cuxhaven, Stadt	156	9 869	7 603	278	26 220	491	8,8	18,9
355022	Lüneburg, Stadt	20	1 566	6 817	572	13 215	1 192	27,2	28,6
359038	Stade, Stadt	14	1 153	2 655	289	5 659	556	15,8	17,8
454032	Lingen (Ems), Stadt	28	1 108	3 673	79	6 986	291	20,7	20,8
456015	Nordhorn, Stadt	10	483	2 007	210	3 716	347	24,8	25,9
459024	Melle, Stadt	12	603	2 831	406	4 651	588	24,9	29,5

## Beherbergung im Reiseverkehr Februar 2007

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Hotel, Gasthof, Pension, Hotel garni, Erholungsheim, Ferienzentrums, Ferienhaus, Jugendherberge, Reha-Klinik						dar.: in Hotel, Gasthof, Pension und Hotel garni	
		Betriebe geöffnet	Betten angeboten	Ankünfte		Übernachtungen		Betten- auslastung	Betten- auslastung
				insgesamt	dar.: Ausländer	insgesamt	dar.: Ausländer		
		Anzahl						%	
1	2	3	4	5	6	7	8		
101	Braunschweig, Stadt	44	3 346	20 169	2 492	36 781	5 217	39,3	39,3
102	Salzgitter, Stadt	21	775	2 553	207	4 939	365	22,8	22,8
103	Wolfenbüttel, Stadt	31	2 731	16 143	2 604	29 984	6 756	39,2	39,0
151	Gifhorn	72	2 608	6 080	494	14 766	1 684	20,3	20,2
152	Göttingen	96	5 737	23 647	2 932	39 238	5 076	24,7	25,0
153	Goslar	393	18 808	56 062	4 246	200 385	15 554	38,2	32,6
154	Helmstedt	30	1 533	5 584	352	9 598	471	22,4	19,6
155	Northheim	87	3 564	8 229	994	24 651	1 551	25,1	15,3
156	Osterode am Harz	133	6 377	15 665	805	65 655	2 974	36,9	30,0
157	Peine	18	689	2 833	373	5 214	500	27,0	24,7
158	Wolfenbüttel	28	926	2 682	327	5 506	702	21,6	23,3
<b>1</b>	<b>Braunschweig</b>	<b>953</b>	<b>47 094</b>	<b>159 647</b>	<b>15 826</b>	<b>436 717</b>	<b>40 850</b>	<b>33,3</b>	<b>29,6</b>
241	Region Hannover	281	22 840	102 188	13 200	178 671	23 654	28,0	26,7
241001	dar.: Hannover, Landeshauptstadt	88	11 813	61 403	7 913	101 451	15 416	30,7	30,8
251	Diepholz	53	1 601	5 507	396	8 371	581	18,7	20,7
252	Hamelnd-Pyrmont	118	6 727	14 287	709	72 555	1 759	38,9	17,6
254	Hildesheim	83	3 684	9 602	1 659	23 710	2 778	23,1	16,2
255	Holzminde	42	1 456	3 063	75	6 604	391	16,3	13,8
256	Nienburg (Weser)	43	1 122	3 283	97	6 246	206	19,9	20,7
257	Schaumburg	71	3 792	7 955	690	40 392	1 469	38,5	19,1
<b>2</b>	<b>Hannover</b>	<b>691</b>	<b>41 222</b>	<b>145 885</b>	<b>16 826</b>	<b>336 549</b>	<b>30 838</b>	<b>29,3</b>	<b>23,6</b>
351	Celle	92	4 180	11 453	1 480	23 837	3 628	20,8	18,2
352	Cuxhaven	243	15 262	18 140	495	75 012	1 041	17,7	22,5
353	Harburg	104	4 190	13 782	778	25 403	1 243	22,2	21,7
354	Lüchow-Dannenberg	62	2 860	4 044	101	10 155	299	13,1	13,2
355	Lüneburg	72	3 444	11 243	625	24 207	1 439	25,7	24,7
356	Osterholz	34	1 208	4 267	181	7 712	407	22,8	20,4
357	Rotenburg (Wümme)	75	3 549	11 101	657	20 434	1 261	20,7	21,4
358	Soltau-Fallingb.ostel	169	10 945	31 453	3 778	114 585	12 379	37,6	13,2
359	Stade	82	3 004	6 884	678	14 803	1 764	17,7	19,3
360	Uelzen	117	5 014	7 835	61	37 722	124	27,0	18,5
361	Verden	44	1 806	8 088	742	13 747	1 541	27,2	28,6
<b>3</b>	<b>Lüneburg</b>	<b>1 094</b>	<b>55 462</b>	<b>128 290</b>	<b>9 576</b>	<b>367 617</b>	<b>25 126</b>	<b>23,9</b>	<b>19,7</b>
401	Delmenhorst, Stadt	9	480	1 941	98	3 281	220	24,4	24,4
402	Emden, Stadt	15	588	3 137	206	5 671	620	34,4	34,4
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	22	1 580	7 450	527	11 803	898	26,7	27,0
404	Osnabrück, Stadt	27	1 855	14 566	2 734	19 952	3 799	38,4	39,8
405	Wilhelmshaven, Stadt	25	1 308	3 903	334	12 829	675	35,0	24,2
451	Ammerland	99	4 086	13 914	631	37 183	1 228	32,7	27,6
452	Aurich	517	20 432	20 534	343	75 189	885	13,7	19,9
453	Cloppenburg	52	2 504	7 301	2 004	17 844	8 060	25,5	20,6
454	Emsland	167	6 258	15 837	1 019	37 050	3 578	21,3	19,6
455	Friesland	186	10 356	11 029	305	29 668	623	10,4	23,2
456	Grafschaft Bentheim	44	2 564	7 843	1 590	15 968	4 242	22,3	32,9
457	Leer	200	8 252	7 735	454	35 949	1 034	16,2	15,3
458	Oldenburg	47	2 076	8 382	407	13 663	623	23,5	25,6
459	Osnabrück	158	7 600	17 836	1 191	79 608	2 505	37,4	20,2
460	Vechta	48	1 798	7 742	890	15 992	1 603	31,8	28,1
461	Wesermarsch	52	4 076	12 370	2 397	42 497	9 848	37,4	18,3
462	Wittmund	356	12 058	8 835	51	35 648	101	10,8	19,5
<b>4</b>	<b>Weser-Ems</b>	<b>2 024</b>	<b>87 871</b>	<b>170 355</b>	<b>15 181</b>	<b>489 795</b>	<b>40 542</b>	<b>20,3</b>	<b>22,9</b>
	<b>Niedersachsen</b>	<b>4 762</b>	<b>231 649</b>	<b>604 177</b>	<b>57 409</b>	<b>1 630 678</b>	<b>137 356</b>	<b>25,4</b>	<b>24,0</b>
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern									
152012	Göttingen, Stadt	30	2 960	16 358	2 113	25 108	3 674	30,5	30,4
153005	Goslar, Stadt	86	4 826	15 508	1 653	44 584	5 890	33,0	35,3
157006	Peine, Stadt	10	470	2 023	312	3 885	415	29,5	25,9
158037	Wolfenbüttel, Stadt	17	634	2 273	296	4 443	648	25,7	27,3
241005	Garbsen, Stadt	15	769	3 573	566	5 674	961	26,4	26,4
241010	Langenhagen, Stadt	13	2 130	13 147	3 100	18 416	4 312	30,9	29,4
252006	Hamelnd, Stadt	23	1 215	3 880	464	6 602	937	19,4	20,4
254021	Hildesheim, Stadt	20	1 368	5 499	1 256	8 682	2 172	22,7	23,0
351006	Celle, Stadt	30	1 877	6 949	1 155	14 329	2 877	27,8	24,7
352011	Cuxhaven, Stadt	150	9 758	9 514	392	31 350	784	11,6	25,2
355022	Lüneburg, Stadt	20	1 552	7 262	429	14 914	946	34,3	32,7
359038	Stade, Stadt	14	1 113	3 398	433	6 710	757	21,5	23,3
454032	Lingen (Ems), Stadt	28	1 108	4 580	155	8 962	442	29,2	24,5
456015	Nordhorn, Stadt	10	483	2 429	210	4 354	340	32,2	34,1
459024	Melle, Stadt	12	603	2 968	434	4 778	551	28,3	31,8

# Außenhandel

Februar 2007

Merkmal	Ausfuhr (Spezialhandel)					Einfuhr (Generalhandel)				
	Februar 2007	Monate kumuliert		Veränderung gegen- über Vorjahres-		Februar 2007	Monate kumuliert		Veränderung gegen- über Vorjahres-	
		Januar bis Februar 2007	Anteil an Gesamt- ausfuhr	Monat	Zeitraum		Januar bis Februar 2007	Anteil an Gesamt- einfuhr	Monat	Zeitraum
	1 000 Euro		%	%	%	1 000 Euro		%	%	%
1 Lebende Tiere	16 265	38 162	0,3	-21,1	+0,2	20 274	39 804	0,4	+51,4	+22,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	217 580	454 468	3,7	+17,0	+11,2	131 764	260 115	2,4	+33,8	-0,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	229 766	395 750	3,2	+21,9	+8,7	243 432	433 397	4,0	+37,2	+8,1
4 Genussmittel	52 444	97 603	0,8	-7,4	+10,1	28 045	55 351	0,5	+38,2	+4,4
5 Rohstoffe	43 629	108 494	0,9	-26,9	-3,9	1 099 517	2 469 588	22,7	-28,9	+3,6
6 Halbwaren	487 336	958 276	7,8	+1,1	-0,9	499 104	911 212	8,4	+34,5	+17,7
7 Vorerzeugnisse	783 337	1 640 925	13,4	+3,4	+16,8	603 537	1 162 160	10,7	+26,3	+28,0
8 Enderzeugnisse	3 787 954	7 925 907	64,7	+15,8	+24,0	2 425 354	4 736 999	43,6	+4,2	+6,4
<b>Insgesamt</b>	<b>5 930 334</b>	<b>12 259 365</b>	<b>100,0</b>	<b>+11,9</b>	<b>+18,7</b>	<b>5 457 479</b>	<b>10 869 837</b>	<b>100,0</b>	<b>+1,4</b>	<b>+9,2</b>
<b>Außenhandel nach ausgewählten Warenuntergruppen <sup>1)</sup></b>										
201+202 Milch und Milcherzeugnisse (ohne Käse)	58 034	117 981	1,0	+11,4	+25,4	13 447	21 604	0,2	+71,0	+47,8
204 Fleisch, Fleischwaren	99 731	205 825	1,7	+46,4	+3,7	56 185	95 998	0,9	+85,6	-12,0
518 Erdöl und Erdgas	4 478	26 773	0,2	-74,2	-21,4	965 747	2 152 883	19,8	-33,1	-0,3
661 bis 679 Chemische Halbwaren (incl. Mineralölzeugnisse)	374 325	690 953	5,6	+14,9	+1,7	182 102	339 551	3,1	+29,9	+24,9
708 Papier und Pappe	96 647	206 055	1,7	-12,7	-8,2	62 640	128 025	1,2	+83,9	+73,0
732 bis 749 Chemische Vorerzeugnisse	330 565	674 518	5,5	-5,2	+4,3	322 040	602 303	5,5	+14,0	+14,7
751 bis 781 Eisen- und Metallwaren (Vorerzeugnisse)	297 170	643 667	5,3	+20,0	+46,5	175 670	346 667	3,2	+44,7	+51,1
801 bis 807 Bekleidung	10 390	20 774	0,2	-10,4	+3,0	136 731	270 780	2,5	-7,7	-6,5
816 Kautschukwaren	68 954	171 932	1,4	+30,7	+58,8	102 438	187 505	1,7	+37,0	+53,3
820 bis 829 Eisen- und Metallwaren (Enderzeugnisse)	117 727	239 638	2,0	+8,4	+14,2	116 327	234 188	2,2	+30,1	+28,8
841 bis 859 Maschinen	555 726	1 156 131	9,4	+23,1	+30,9	261 670	514 131	4,7	+13,6	+2,5
861 bis 869 Elektrotechnische Erzeugnisse	277 758	672 996	5,5	+12,9	+30,1	278 985	583 919	5,4	+23,4	+29,3
871 bis 873 Feinmechanische und optische Erzeugnisse	168 503	330 720	2,7	+15,7	+13,5	67 270	122 848	1,1	+28,9	+12,9
831 bis 839 Chemische und Pharmazeutische Erzeugnisse	314 284	734 959	6,0	+4,6	+28,1	167 248	317 032	2,9	+37,0	+36,5
883 Luftfahrzeuge	19 807	45 604	0,4	-53,2	-44,9	107 857	161 938	1,5	-41,2	-41,4
884 bis 887 Kraftfahrzeuge und -fahrzeugeile	1 898 345	3 827 049	31,2	+16,5	+20,9	753 908	1 510 282	13,9	-10,0	-7,4
<b>Außenhandel nach Erdteilen</b>										
Afrika	98 565	219 373	1,8	-13,0	+3,5	54 801	120 841	1,1	-74,5	-56,5
Amerika	488 295	1 059 607	8,6	-17,7	-2,6	557 555	998 675	9,2	+1,0	-0,3
Asien	485 401	1 053 718	8,6	+14,5	+22,8	565 934	1 078 067	9,9	+4,6	+3,6
Australien-Ozeanien	34 441	82 305	0,7	-21,8	+4,3	14 690	26 251	0,2	+564,2	+21,0
Europa	4 822 993	9 843 315	80,3	+16,9	+21,7	4 264 498	8 646 003	79,5	+4,8	+13,6
<b>Außenhandel nach ausgewählten Ländern</b>										
EU-Länder <sup>2)</sup> insgesamt	4 311 457	8 840 501	72,1	+18,8	+23,3	3 202 903	6 352 747	58,4	+14,9	+15,2
davon: Frankreich	528 129	1 136 798	9,3	+18,3	+25,4	263 854	596 692	5,5	-10,4	+4,0
Niederlande	607 287	1 242 163	10,1	+22,7	+19,7	510 283	1 060 570	9,8	-11,3	-1,5
Italien	328 006	720 434	5,9	-1,8	+17,7	198 010	397 005	3,7	+4,1	+14,2
Vereinigtes Königreich	618 353	1 244 247	10,1	+32,3	+37,8	374 620	664 085	6,1	+78,7	+43,1
Irland	73 690	178 105	1,5	+87,9	+98,4	42 275	80 403	0,7	+146,6	+72,0
Dänemark	174 555	305 703	2,5	+55,5	+21,7	98 208	167 898	1,5	+35,2	-2,7
Griechenland	37 984	79 814	0,7	+19,8	+28,5	5 496	11 457	0,1	-35,4	-27,9
Portugal	79 696	146 235	1,2	+41,4	+35,1	54 830	108 949	1,0	+17,0	+14,6
Spanien	370 630	748 497	6,1	+30,3	+21,1	155 980	331 105	3,0	+23,7	+19,5
Schweden	166 262	341 333	2,8	+14,5	+24,5	106 213	231 614	2,1	+50,9	+43,5
Finnland	62 581	138 249	1,1	+11,0	+17,3	85 509	165 408	1,5	+55,7	+46,6
Österreich	226 215	460 209	3,8	+6,9	+13,5	110 060	227 712	2,1	+25,6	+22,7
Belgien	264 136	535 975	4,4	-25,3	-12,9	286 405	539 716	5,0	+10,1	+6,3
Luxemburg	19 410	35 422	0,3	+26,2	+28,9	10 224	16 584	0,2	-4,6	-24,5
Malta	1 911	2 928	0,0	+57,0	-71,7	532	926	0,0	-30,8	-25,4
Estland	13 050	23 796	0,2	-23,1	+9,0	2 406	4 479	0,0	-25,7	-37,2
Lettland	16 582	31 198	0,3	+78,1	+44,2	4 060	8 033	0,1	-31,1	-12,3
Litauen	12 548	24 712	0,2	+25,3	+19,7	12 142	23 977	0,2	+98,3	+104,0
Polen	243 852	525 900	4,3	+20,2	+34,7	294 914	567 050	5,2	+26,6	+14,3
Tschechische Republik	173 996	354 775	2,9	+18,1	+15,1	158 311	316 847	2,9	+36,0	+35,1
Slowakei	92 539	178 869	1,5	+14,8	+29,4	231 716	395 407	3,6	-6,5	-4,2
Ungarn	122 402	240 701	2,0	+31,9	+25,0	145 801	313 238	2,9	+47,5	+43,1
Rumänien	37 501	70 974	0,6	-1,6	+7,2	18 980	35 254	0,3	-23,2	-20,2
Bulgarien	9 286	19 553	0,2	+21,9	+15,1	19 452	53 588	0,5	+46,5	+123,5
Slovenien	22 553	42 536	0,3	+50,3	+46,4	11 870	33 944	0,3	-76,0	-46,8
Zypern	8 304	11 372	0,1	+121,4	+52,1	753	806	0,0	+12,6	-32,3
Norwegen	70 373	135 694	1,1	+23,9	+25,5	797 832	1 818 453	16,7	-22,5	+11,7
Schweiz	128 798	255 068	2,1	-9,0	+4,8	72 394	135 284	1,2	+20,8	+9,5
Türkei	73 121	136 512	1,1	-4,3	-9,2	69 650	120 244	1,1	+52,2	+22,6
Russische Föderation	158 054	316 990	2,6	+60,4	+71,6	88 772	131 928	1,2	+30,5	+26,6
Südafrika	52 944	107 713	0,9	+12,4	+12,3	18 052	38 586	0,4	-36,3	-36,8
Vereinigte Staaten von Amerika	354 195	749 965	6,1	-18,2	-4,3	219 719	393 298	3,6	-10,9	-4,5
Kanada	31 827	89 435	0,7	-10,6	+33,9	26 112	64 354	0,6	-40,3	+15,0
Mexiko	54 388	117 721	1,0	-27,3	-12,8	85 193	213 793	2,0	-28,6	+0,8
Brasilien	24 616	51 864	0,4	-12,1	-9,3	104 973	175 218	1,6	-5,0	-25,6
China	119 230	245 887	2,0	+15,3	+17,8	251 054	529 713	4,9	+7,3	+22,7
Japan	61 263	139 183	1,1	-21,4	-15,7	48 354	97 621	0,9	-36,6	-37,4
Australien	28 888	70 380	0,6	-23,2	+4,2	12 960	23 233	0,2	+1 281,4	+26,1

1) Systematik der "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) Stand 2002.

2) Einschließlich Bulgarien und Rumänien (EU-27); die Angaben aus 2006 wurden rückwirkend entsprechend umgerechnet.

# Verdienste

## 1. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste <sup>1)</sup> der Arbeiter <sup>2)</sup> 2005 und 2006

Wirtschaftszweig	männlich		weiblich		beide Geschlechter		Veränderung zum Vorjahr in %
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	€						
Produzierendes Gewerbe .....	34 181	34 568	26 441	26 421	33 360	33 704	+ 1,0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	35 613	36 603	30 351	33 319	35 599	36 597	+ 2,8
Verarbeitendes Gewerbe .....	34 433	34 816	26 406	26 388	33 469	33 807	+ 1,0
dar.: Ernährungsgewerbe und							
Tabakverarbeitung .....	31 711	31 898	22 975	22 799	29 383	29 425	+ 0,1
Ernährungsgewerbe .....	31 572	31 729	22 698	22 485	29 242	29 254	+ 0,0
Schlachten und Fleischverarbeitung .....	26 143	26 073	20 815	20 829	24 236	24 224	- 0,0
Obst- und Gemüseverarbeitung .....	34 601	35 346	24 500	25 196	32 895	33 734	+ 2,6
Milchverarbeitung .....	34 852	34 885	25 934	25 851	33 268	33 247	- 0,1
Getränkeherstellung .....	31 921	32 836	23 079	24 043	31 201	32 134	+ 3,0
Textil- und Bekleidungsgewerbe .....	28 904	28 696	22 432	22 391	26 582	26 347	- 0,9
Textilgewerbe .....	27 577	27 970	22 396	22 531	26 175	26 425	+ 1,0
Bekleidungsgewerbe .....	32 123	30 462	22 463	22 266	27 253	26 220	- 3,8
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	28 528	28 496	20 619	20 928	27 906	27 886	- 0,1
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe .....	34 406	34 985	25 647	26 026	33 144	33 741	+ 1,8
Papiergewerbe .....	33 924	34 461	24 282	24 829	32 715	33 255	+ 1,7
Verlagsgewerbe .....	44 266	44 378	35 478	33 382	43 530	43 555	+ 0,1
Druckgewerbe .....	34 113	34 407	26 353	26 644	32 732	33 127	+ 1,2
Chemische Industrie .....	37 738	38 325	26 763	27 903	36 604	37 271	+ 1,8
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	32 376	32 469	23 033	23 280	31 070	31 151	+ 0,3
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	31 360	32 138	24 964	25 485	30 933	31 683	+ 2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	34 290	35 152	25 947	26 161	33 916	34 734	+ 2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	36 412	37 772	29 306	29 956	36 315	37 654	+ 3,7
Herstellung von Metallerzeugnissen .....	31 941	32 197	25 332	25 402	31 431	31 656	+ 0,7
Maschinenbau .....	34 246	34 768	26 653	26 987	33 984	34 499	+ 1,5
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	34 910	36 205	28 538	29 250	33 574	34 788	+ 3,6
Energie- und Wasserversorgung .....	45 238	44 905	40 104	37 898	45 165	44 801	- 0,8
Baugewerbe .....	29 646	29 922	-	-	29 646	29 922	+ 0,9
Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energie) .....	33 856	34 540	25 899	26 425	32 949	33 617	+ 2,0
Investitionsgüterproduzenten .....	35 728	36 005	31 149	31 144	35 416	35 703	+ 0,8
Gebrauchsgüterproduzenten .....	31 919	32 038	27 821	28 501	31 085	31 355	+ 0,9
Verbrauchsgüterproduzenten .....	31 712	31 964	23 324	23 183	29 405	29 535	+ 0,4

1) Der Bruttojahresverdienst enthält neben den laufend gezahlten Lohn- und Gehaltsbestandteilen auch die einmalig oder in größeren zeitlichen Abständen anfallenden Leistungen (z. B. zusätzliches Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung und dgl.).

2) Bei der Erhebung der Bruttojahresverdienste wurden nur Arbeiter bzw. Angestellte (ohne leitende Angestellte) berücksichtigt, die das ganze Jahr über im gleichen Betrieb ständig vollbeschäftigt waren.

## 2. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste <sup>1)</sup> der Angestellten <sup>2)</sup> 2005 und 2006

Wirtschaftszweig	männlich		weiblich		beide Geschlechter		Veränderung zum Vorjahr in %
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
€							
Produzierendes Gewerbe.....	53 564	53 968	38 277	38 828	49 981	50 378	+ 0,8
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	57 625	58 272	39 855	40 417	53 983	54 700	+ 1,3
Verarbeitendes Gewerbe.....	53 694	54 153	38 835	39 452	50 213	50 669	+ 0,9
dar.: Ernährungsgewerbe und							
Tabakverarbeitung.....	50 452	51 034	33 547	34 648	44 596	45 442	+ 1,9
Ernährungsgewerbe.....	50 140	50 616	33 374	34 479	44 243	45 022	+ 1,8
Schlachten und Fleischverarbeitung.....	41 989	44 084	28 739	29 098	37 388	38 833	+ 3,9
Obst- und Gemüseverarbeitung.....	47 380	49 282	30 872	32 226	41 257	43 092	+ 4,4
Milchverarbeitung.....	49 378	51 280	32 347	33 534	42 400	43 550	+ 2,7
Getränkeherstellung.....	50 870	51 625	34 217	35 575	45 517	46 475	+ 2,1
Textil- und Bekleidungsgewerbe.....	46 522	48 118	33 361	34 472	40 640	41 946	+ 3,2
Textilgewerbe.....	46 382	47 392	34 733	34 123	42 014	42 420	+ 1,0
Bekleidungsgewerbe.....	46 742	49 252	32 219	34 750	39 019	41 403	+ 6,1
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).....	43 752	43 261	29 560	29 456	40 380	39 939	- 1,1
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe.....	50 739	51 128	37 078	37 795	46 056	46 569	+ 1,1
Papiergewerbe.....	51 278	51 694	36 712	37 179	47 301	47 786	+ 1,0
Verlagsgewerbe.....	51 450	51 710	37 789	38 800	45 939	46 636	+ 1,5
Druckgewerbe.....	48 445	49 205	35 791	36 380	43 909	44 341	+ 1,0
Chemische Industrie.....	58 712	59 886	41 673	42 607	53 078	54 087	+ 1,9
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	53 563	55 066	37 497	38 318	49 412	50 704	+ 2,6
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden.....	47 633	49 441	34 299	35 317	44 841	46 333	+ 3,3
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen.....	53 073	54 496	39 284	39 727	49 893	51 069	+ 2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung.....	55 811	57 878	42 632	43 169	52 907	54 692	+ 3,4
Herstellung von Metallerzeugnissen.....	51 061	51 785	36 995	37 364	47 578	48 266	+ 1,4
Maschinenbau.....	51 649	51 587	37 421	37 857	48 747	48 805	+ 0,1
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik.....	56 067	57 036	40 357	41 519	52 947	53 951	+ 1,9
Energie- und Wasserversorgung.....	54 487	54 199	39 709	40 580	51 203	51 178	- 0,0
Baugewerbe.....	49 400	49 662	28 656	28 137	44 062	43 956	- 0,2
Handel; Kredit- und Versicherungsgewerbe ...	39 886	40 767	30 382	30 601	36 046	36 766	+ 2,0
Handel.....	35 962	36 995	26 401	26 730	32 155	33 007	+ 2,6
dar.: Kfz - Handel; Tankstellen.....	36 633	37 176	27 187	27 103	34 242	34 781	+ 1,6
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz).....	38 851	40 368	28 579	29 450	35 893	37 261	+ 3,8
Handelsvermittlung.....	41 578	43 559	29 688	31 326	38 550	40 533	+ 5,1
Großhandel.....	38 640	40 110	28 508	29 326	35 697	37 011	+ 3,7
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen).....	30 665	31 036	25 128	25 174	27 536	27 777	+ 0,9
Kredit- und Versicherungsgewerbe.....	49 266	49 702	39 169	39 144	45 051	45 423	+ 0,8
dar.: Kreditgewerbe.....	48 693	48 967	38 512	38 038	44 466	44 544	+ 0,2
Versicherungsgewerbe.....	51 352	52 041	41 695	42 743	47 264	48 282	+ 2,2
Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energie).....	54 474	55 659	38 996	39 843	50 518	51 616	+ 2,2
Investitionsgüterproduzenten.....	54 003	53 736	41 332	41 298	51 829	51 551	- 0,5
Gebrauchsgüterproduzenten.....	53 076	54 667	39 214	40 574	50 106	51 845	+ 3,5
Verbrauchsgüterproduzenten.....	49 831	50 484	34 969	36 046	44 201	45 040	+ 1,9

1) Der Bruttojahresverdienst enthält neben den laufend gezahlten Lohn- und Gehaltsbestandteilen auch die einmalig oder in größeren zeitlichen Abständen anfallenden Leistungen (z. B. zusätzliches Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung und dgl.).

2) Bei der Erhebung der Bruttojahresverdienste wurden nur Arbeiter bzw. Angestellte (ohne leitende Angestellte) berücksichtigt, die das ganze Jahr über im gleichen Betrieb ständig vollbeschäftigt waren.

### 3. Durchschnittliche Bruttojahresverdienste <sup>1)</sup> der Arbeitnehmer (Arbeiter und Angestellte zusammen) <sup>2)</sup> 2005 und 2006

Wirtschaftszweig	männlich		weiblich		beide Geschlechter		Veränderung zum Vorjahr in %
	2005	2006	2005	2006	2005	2006	
	€						
Produzierendes Gewerbe.....	39 841	40 282	32 544	32 905	38 763	39 183	+ 1,1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.....	42 714	43 584	39 648	40 302	42 474	43 335	+ 2,0
Verarbeitendes Gewerbe .....	40 067	40 505	32 384	32 759	38 862	39 283	+ 1,1
dar.: Ernährungsgewerbe und							
Tabakverarbeitung .....	36 169	36 480	26 283	26 403	33 330	33 561	+ 0,7
Ernährungsgewerbe .....	35 926	36 186	26 095	26 197	33 118	33 309	+ 0,6
Schlachten und Fleischverarbeitung .....	28 208	28 356	21 806	21 868	25 925	26 070	+ 0,6
Obst- und Gemüseverarbeitung.....	36 706	37 724	26 819	27 890	34 623	35 734	+ 3,2
Milchverarbeitung .....	37 527	37 837	28 630	29 181	35 452	35 736	+ 0,8
Getränkeherstellung.....	38 793	39 712	31 460	32 791	37 430	38 428	+ 2,7
Textil- und Bekleidungs-gewerbe .....	34 089	34 543	26 540	26 918	31 164	31 502	+ 1,1
Textilgewerbe .....	32 557	33 221	26 937	26 689	30 863	31 189	+ 1,1
Bekleidungs-gewerbe .....	37 339	37 341	26 197	27 115	31 608	31 957	+ 1,1
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) .....	31 592	31 512	24 903	25 035	30 818	30 745	- 0,2
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe.....	40 074	40 407	32 758	33 319	38 425	38 850	+ 1,1
Papiergewerbe .....	38 255	38 671	30 069	30 439	36 883	37 310	+ 1,2
Verlags-gewerbe .....	50 430	50 259	37 738	38 638	45 705	46 207	+ 1,1
Druck-gewerbe .....	38 075	38 106	31 039	31 590	36 405	36 600	+ 0,5
Chemische Industrie.....	45 977	46 852	37 721	38 873	44 253	45 166	+ 2,1
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	37 756	38 204	29 135	29 549	36 262	36 676	+ 1,1
Glas-gewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden .....	35 400	36 435	30 095	30 986	34 833	35 828	+ 2,9
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen .....	38 494	39 498	34 656	34 874	38 129	39 056	+ 2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung .....	40 189	41 706	40 387	40 715	40 201	41 644	+ 3,6
Herstellung von Metallerzeugnissen.....	36 751	37 192	31 973	32 111	36 145	36 542	+ 1,1
Maschinenbau.....	40 211	40 568	35 146	35 561	39 704	40 067	+ 0,9
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .....	44 403	45 866	33 644	34 847	42 201	43 646	+ 3,4
Energie- und Wasserversorgung .....	50 454	50 159	39 723	40 475	48 915	48 768	- 0,3
Baugewerbe .....	33 191	33 566	28 649	28 137	32 925	33 226	+ 0,9
Vorleistungsgüterproduzenten (ohne Energie).....	39 482	40 359	32 450	33 192	38 373	39 227	+ 2,2
Investitionsgüterproduzenten .....	41 268	41 405	36 767	37 076	40 808	40 972	+ 0,4
Gebrauchsgüterproduzenten .....	40 020	41 163	32 363	33 504	38 431	39 662	+ 3,2
Verbrauchsgüterproduzenten .....	36 970	37 283	27 941	28 192	34 184	34 477	+ 0,9

1) Der Bruttojahresverdienst enthält neben den laufend gezahlten Lohn- und Gehaltsbestandteilen auch die einmalig oder in größeren zeitlichen Abständen anfallenden Leistungen (z. B. zusätzliches Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gewinnbeteiligung und dgl.).

2) Bei der Erhebung der Bruttojahresverdienste wurden nur Arbeiter bzw. Angestellte (ohne leitende Angestellte) berücksichtigt, die das ganze Jahr über im gleichen Betrieb ständig vollbeschäftigt waren.

#### 4. Entwicklung der Bruttojahresverdienste 1971 bis 2006

Jahr	Bruttojahres- verdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe (einschl. Baugewerbe)	Veränderung zum Vorjahr	Bruttojahres- verdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe (einschl. Baugewerbe)	Veränderung zum Vorjahr	Bruttojahres- verdienste der Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	Veränderung zum Vorjahr
	€	%	€	%	€	%
1971.....	8 447		10 805		8 250	
1972.....	9 179	+8,7	12 026	+11,3	9 047	+9,7
1973.....	10 117	+10,2	13 376	+11,2	10 087	+11,5
1974.....	11 221	+10,9	15 099	+12,9	11 317	+12,2
1975.....	11 801	+5,2	16 267	+7,7	12 158	+7,4
1976.....	12 868	+9,0	17 469	+7,4	13 002	+6,9
1977.....	13 796	+7,2	18 894	+8,2	14 144	+8,8
1978.....	14 520	+5,3	20 032	+6,0	15 006	+6,1
1979.....	15 496	+6,7	21 274	+6,2	15 910	+6,0
1980.....	16 686	+7,7	22 838	+7,3	17 014	+6,9
1981.....	17 298	+3,7	24 274	+6,3	17 953	+5,5
1982.....	17 590	+1,7	25 171	+3,7	18 741	+4,4
1983.....	18 415	+4,7	26 502	+5,3	18 096	-3,4
1984.....	19 316	+4,9	27 592	+4,1	18 872	+4,3
1985.....	20 208	+4,6	28 709	+4,0	19 481	+3,2
1986.....	20 744	+2,6	29 634	+3,2	20 291	+4,2
1987.....	21 342	+2,9	30 870	+4,2	21 286	+4,9
1988.....	22 223	+4,1	32 149	+4,1	22 077	+3,7
1989.....	23 197	+4,4	33 245	+3,4	23 045	+4,4
1990.....	24 309	+4,8	34 876	+4,9	24 424	+6,0
1991.....	25 712	+5,8	36 697	+5,2	25 811	+5,7
1992.....	27 104	+5,4	38 541	+5,0	27 887	+8,0
1993.....	27 189	+0,3	39 493	+2,5	29 122	+4,4
1994.....	27 765	+2,1	39 873	+1,0	29 573	+1,5
1995.....	28 965	+4,3	41 225	+3,4	30 549	+3,3
1996.....	30 081	+3,9	42 294	+2,6	30 492	-0,2
1997.....	30 452	+1,2	43 074	+1,8	30 855	+1,2
1998.....	31 457	+3,3	44 399	+3,1	31 263	+1,3
1999.....	31 825	+1,2	45 054	+1,5	31 628	+1,2
2000.....	32 104	+0,9	45 841	+1,7	33 024	+4,4
2001.....	33 016	+2,8	47 302	+3,2	32 674	-1,1
2002.....	32 205	-2,5	47 498	+0,4	33 556	+2,7
2003.....	33 026	+2,6	48 761	+2,7	34 514	+2,9
2004.....	33 395	+1,1	49 676	+1,9	35 330	+2,4
2005.....	33 360	-0,1	49 981	+0,6	36 046	+2,0
2006.....	33 704	+1,0	50 378	+0,8	36 766	+2,0

# Öffentliche Sozialleistungen

## 1. Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe gemäß SGB XII im Jahr 2005 nach Hilfearten und Trägergruppen - Beträge in 1 000 Euro -

Hilfeart	Sozialhilfeträger zusammen			Örtliche Träger			Überörtlicher Träger		
	insgesamt	davon		zusammen	davon		zusammen	davon	
		außerhalb von Einrichtungen <sup>1)</sup>	in Einrichtungen <sup>1)</sup>		außerhalb von Einrichtungen <sup>1)</sup>	in Einrichtungen <sup>1)</sup>		außerhalb von Einrichtungen <sup>1)</sup>	in Einrichtungen <sup>1)</sup>
<b>Bruttoausgaben</b>									
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen</b>	<b>112 960</b>	<b>72 420</b>	<b>40 540</b>	<b>90 594</b>	<b>72 255</b>	<b>18 339</b>	<b>22 366</b>	<b>165</b>	<b>22 201</b>
Laufende Leistungen	99 216	60 254	38 963	77 499	60 120	17 378	21 718	134	21 584
Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	10 328	8 807	1 521	9 698	8 776	921	631	31	600
Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	3 415	3 358	56	3 398	3 358	39	17	-	17
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung <sup>2)</sup></b>	<b>343 803</b>	<b>226 074</b>	<b>117 729</b>	<b>264 099</b>	<b>225 798</b>	<b>38 301</b>	<b>79 704</b>	<b>276</b>	<b>79 428</b>
<b>Hilfen zur Gesundheit zusammen</b>	<b>28 643</b>	<b>17 096</b>	<b>11 547</b>	<b>25 847</b>	<b>16 279</b>	<b>9 568</b>	<b>2 796</b>	<b>817</b>	<b>1 979</b>
(ohne Erstattungen an Krankenkassen)									
Vorbeugende Gesundheitshilfe	2 570	2 355	215	2 570	2 355	215	-	-	-
Hilfe bei Krankheit	24 457	13 752	10 705	21 674	12 947	8 727	2 783	805	1 978
Hilfe zur Familienplanung	1 161	971	190	1 148	959	189	13	12	1
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	447	18	429	447	18	429	-	-	-
Hilfe bei Sterilisation	8	-	8	8	-	8	-	-	-
<b>Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung <sup>3)</sup></b>	<b>78 838</b>	-	-	<b>67 773</b>	-	-	<b>11 065</b>	-	-
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen</b>	<b>1 290 189</b>	<b>92 241</b>	<b>1 197 947</b>	<b>192 338</b>	<b>90 831</b>	<b>101 506</b>	<b>1 097 851</b>	<b>1 410</b>	<b>1 096 441</b>
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	11 677	562	11 116	381	290	91	11 296	272	11 025
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	25 461	492	24 969	480	102	379	24 981	390	24 590
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	262 928	-	262 928	6 406	-	6 406	256 522	-	256 522
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	605 307	60 413	544 893	108 379	60 380	47 999	496 927	33	496 894
davon:									
Hilfsmittel - ohne Hilfsmittel nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	138	138	-	109	109	-	29	29	-
Heilpädagogische Leistungen für Kinder	191 050	29 583	161 467	29 701	29 579	122	161 349	3	161 346
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	6 335	209	6 125	638	209	429	5 696	-	5 696
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	1 184	71	1 112	71	71	-	1 112	-	1 112
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	8 543	922	7 621	1 656	922	734	6 887	-	6 887
Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	393 411	27 672	365 739	72 506	27 672	44 834	320 904	-	320 904
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	2 863	1 818	1 046	1 914	1 817	97	949	1	949
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	148 831	13 777	135 055	24 451	13 768	10 683	124 380	9	124 372
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	852	354	497	333	315	18	518	39	479
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	474	215	259	215	215	-	259	-	259
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	4 603	-	4 603	419	-	419	4 183	-	4 183
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	22 095	2 967	19 128	5 097	2 940	2 157	16 998	27	16 971
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	207 962	13 462	194 500	46 176	12 822	33 354	161 786	640	161 146
<b>Hilfe zur Pflege zusammen</b>	<b>272 138</b>	<b>34 828</b>	<b>237 310</b>	<b>232 529</b>	<b>34 828</b>	<b>197 701</b>	<b>39 609</b>	-	<b>39 609</b>
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII									
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	34 828	34 828	-	34 828	34 828	-	-	-	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	4 219	4 219	-	4 219	4 219	-	-	-	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	3 403	3 403	-	3 403	3 403	-	-	-	-
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	3 957	3 957	-	3 957	3 957	-	-	-	-
andere Leistungen	23 249	23 249	-	23 249	23 249	-	-	-	-
davon:									
angemessene Aufwendungen für Pflegeperson	9 196	9 196	-	9 196	9 196	-	-	-	-
angemessene Beihilfen für Pflegeperson	1 032	1 032	-	1 032	1 032	-	-	-	-
Aufwendungen für die Beiträge der Pflegeperson für eine angemessene Alterssicherung	321	321	-	321	321	-	-	-	-
Kostenübernahme für Heranziehung einer besonderen Pflegekraft	11 493	11 493	-	11 493	11 493	-	-	-	-
Hilfsmittel	1 207	1 207	-	1 207	1 207	-	-	-	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	1 895	-	1 895	925	-	925	970	-	970
Ausgaben für Kurzzeitpflege	1 156	-	1 156	947	-	947	209	-	209
Ausgaben für stationäre Pflege	234 259	-	234 259	195 830	-	195 830	38 429	-	38 429
<b>Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen</b>	<b>53 771</b>	<b>30 209</b>	<b>23 561</b>	<b>18 630</b>	<b>13 621</b>	<b>5 009</b>	<b>35 141</b>	<b>16 589</b>	<b>18 552</b>
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	34 872	14 603	20 270	5 747	2 798	2 950	29 125	11 805	17 320
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	587	585	2	551	550	2	36	36	-
Altenhilfe	388	384	3	388	384	3	-	-	-
Blindenhilfe	14 832	11 588	3 244	8 925	6 912	2 013	5 907	4 676	1 231
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	737	694	43	696	654	42	41	40	1
Bestattungskosten	2 355	2 355	-	2 323	2 323	-	32	32	-
<b>Bruttoausgaben insgesamt</b>	<b>2 180 341</b>	<b>472 868</b>	<b>1 628 635</b>	<b>891 809</b>	<b>453 611</b>	<b>370 425</b>	<b>1 288 532</b>	<b>19 257</b>	<b>1 258 210</b>
<b>Reine Ausgaben</b>									
Hilfe zum Lebensunterhalt	54 694	16 287	38 407	33 376	16 136	17 240	21 318	151	21 167
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	334 984	222 215	112 769	258 990	222 138	36 851	75 994	77	75 918
Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen	104 728	-	-	90 994	-	-	13 734	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 133 304	90 304	1 043 000	172 914	89 350	83 564	960 389	954	959 435
Hilfe zur Pflege	237 445	33 661	203 784	202 737	33 661	169 076	34 708	-	34 708
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	52 714	29 911	22 803	18 162	13 440	4 722	34 552	16 471	18 080
<b>Reine Ausgaben insgesamt</b>	<b>1 917 868</b>	<b>392 378</b>	<b>1 420 762</b>	<b>777 173</b>	<b>374 725</b>	<b>311 454</b>	<b>1 140 695</b>	<b>17 653</b>	<b>1 109 308</b>

1) Ohne Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung. - 2) In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten. - 3) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden.

## 2. Ausgaben der Sozialhilfeträger für Leistungen gemäß SGB XII im Jahr 2005 nach Hilfearten

Sozialhilfeträger Bezirk Land	Bruttoausgaben				Reine Ausgaben				Reine Ausgaben je Einwohner <sup>1)</sup>			
	Hilfe zum Lebens- unterhalt (3. Kapitel)	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung <sup>2)</sup> (4. Kapitel)	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel <sup>3)</sup>	zu- sammen	Hilfe zum Lebens- unterhalt (3. Kapitel)	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung <sup>2)</sup> (4. Kapitel)	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel <sup>3)</sup>	zu- sammen	Hilfe zum Lebens- unterhalt (3. Kapitel)	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung <sup>2)</sup> (4. Kapitel)	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel <sup>3)</sup>	zu- sammen
	1 000 Euro				Euro							
Braunschweig, Stadt	5 235	11 327	21 214	37 776	3 485	10 911	18 366	32 762	14,17	44,38	74,70	133,25
Salzgitter, Stadt	413	4 429	8 558	13 400	-762	4 306	7 881	11 424	-7,01	39,59	72,46	105,04
Wolfsburg, Stadt	666	2 452	5 488	8 606	113	2 389	4 995	7 497	0,93	19,56	40,89	61,38
Gifhorn	1 559	3 297	9 491	14 347	1 026	3 228	8 616	12 870	5,86	18,43	49,18	73,46
Göttingen	3 560	8 844	20 102	32 506	2 075	8 798	17 653	28 526	7,87	33,37	66,97	108,21
dar. Göttingen, Stadt	2 298	6 210	12 243	20 751	1 236	6 165	10 923	18 324	10,12	50,46	89,40	149,97
Goslar	1 378	5 161	11 528	18 067	-619	5 009	10 568	14 958	-4,05	32,79	69,18	97,92
Helmstedt	1 228	3 372	7 743	12 342	568	3 323	6 568	10 459	5,77	33,75	66,70	106,22
Northeim	191	3 624	10 492	14 307	-659	3 575	9 123	12 039	-4,46	24,19	61,74	81,47
Osterode am Harz	892	2 448	4 879	8 219	461	2 331	4 126	6 918	5,57	28,18	49,89	83,65
Peine	623	2 900	9 587	13 110	-328	2 836	8 853	11 361	-2,44	21,09	65,83	84,47
Wolfenbüttel	960	3 148	7 643	11 751	688	3 093	7 183	10 964	5,41	24,33	56,50	86,24
<b>Braunschweig</b>	<b>16 705</b>	<b>51 003</b>	<b>116 723</b>	<b>184 431</b>	<b>6 048</b>	<b>49 800</b>	<b>103 931</b>	<b>159 779</b>	<b>3,65</b>	<b>30,02</b>	<b>62,65</b>	<b>96,32</b>
Region Hannover	19 431	62 099	124 899	206 429	5 886	61 322	114 463	181 672	5,22	54,36	101,47	161,06
dar. Hannover, Ldhptst.	13 622	44 654	74 452	132 728	2 656	44 219	67 500	114 375	5,15	85,72	130,85	221,73
Diepholz	2 086	5 270	12 076	19 432	1 245	5 211	11 003	17 459	5,78	24,21	51,11	81,10
Hameln-Pyrmont	1 740	6 943	12 691	21 374	986	6 620	11 501	19 107	6,14	41,25	71,67	119,07
Hildesheim	2 301	12 076	19 116	33 492	797	11 960	16 254	29 011	2,73	41,01	55,74	99,48
dar. Hildesheim, Stadt	1 787	5 205	9 559	16 551	667	5 143	8 312	14 122	6,48	49,96	80,75	137,19
Holz Minden	1 196	2 157	5 643	8 996	125	2 108	5 145	7 378	1,59	26,79	65,39	93,77
Nienburg (Weser)	1 571	4 583	9 461	15 615	402	4 247	8 579	13 228	3,19	33,67	68,01	104,87
Schaumburg	1 999	4 551	10 035	16 585	1 254	4 283	9 334	14 871	7,55	25,78	56,19	89,52
<b>Hannover</b>	<b>30 324</b>	<b>97 679</b>	<b>193 920</b>	<b>321 923</b>	<b>10 696</b>	<b>95 752</b>	<b>176 278</b>	<b>282 726</b>	<b>4,94</b>	<b>44,19</b>	<b>81,35</b>	<b>130,47</b>
Celle	1 851	5 771	11 708	19 330	1 113	5 727	10 734	17 574	6,09	31,34	58,74	96,17
dar. Celle, Stadt	899	3 812	4 910	9 621	803	3 812	4 417	9 032	11,23	53,29	61,75	126,26
Cuxhaven	4 813	4 857	10 937	20 607	2 960	4 726	9 521	17 207	14,35	22,91	46,15	83,40
Harburg	2 527	4 870	12 524	19 921	1 337	4 719	11 110	17 166	5,57	19,66	46,30	71,53
Lüchow-Dannenberg	319	1 244	3 741	5 304	128	1 218	3 406	4 752	2,48	23,61	66,04	92,13
Lüneburg	2 093	6 542	8 768	17 403	170	6 462	8 332	14 964	0,97	37,02	47,72	85,72
dar. Lüneburg, Stadt	1 594	3 738	5 813	11 145	756	3 717	5 711	10 184	10,60	52,13	80,09	142,82
Osterholz	807	1 948	4 733	7 488	362	1 900	4 307	6 569	3,21	16,85	38,18	58,24
Rotenburg (Wümme)	982	3 787	7 957	12 726	114	3 686	7 313	11 113	0,69	22,35	44,34	67,38
Soltau-Fallingb. Bostel	1 225	3 026	7 754	12 005	567	2 881	7 022	10 470	3,97	20,17	49,17	73,31
Stade	3 000	4 342	8 454	15 796	1 894	4 250	6 822	12 966	9,68	21,71	34,85	66,25
Uelzen	1 830	2 262	5 673	9 765	688	2 235	5 337	8 260	7,07	22,98	54,87	84,92
Verden	1 283	2 737	6 831	10 851	144	2 666	6 348	9 158	1,07	19,86	47,28	68,21
<b>Lüneburg</b>	<b>20 730</b>	<b>41 387</b>	<b>89 078</b>	<b>151 195</b>	<b>9 478</b>	<b>40 470</b>	<b>80 252</b>	<b>130 200</b>	<b>5,57</b>	<b>23,76</b>	<b>47,12</b>	<b>76,45</b>
Delmenhorst, Stadt	1 286	3 784	6 206	11 276	420	3 711	5 910	10 041	5,52	48,77	77,67	131,96
Emden, Stadt	926	1 885	4 968	7 779	443	1 855	4 348	6 646	8,57	35,90	84,15	128,62
Oldenburg (Oldb), Stadt	2 150	8 055	11 798	22 003	817	7 916	10 790	19 523	5,16	49,98	68,12	123,26
Osnabrück, Stadt	1 897	10 091	15 242	27 230	1 081	9 913	13 783	24 777	6,57	60,27	83,79	150,63
Wilhelmshaven, Stadt	1 664	3 911	6 963	12 538	854	3 862	6 195	10 911	10,15	45,91	73,65	129,71
Ammerland	708	2 148	4 279	7 135	-67	2 063	3 800	5 796	-0,58	17,91	32,99	50,32
Aurich	2 225	7 214	9 879	19 318	-62	7 176	8 781	15 895	-0,33	37,75	46,19	83,61
Cloppenburg	700	3 611	8 219	12 530	215	3 548	7 392	11 155	1,39	22,92	47,75	72,06
Emsland	2 903	6 617	11 437	20 957	1 680	6 547	10 377	18 604	5,43	21,17	33,56	60,16
dar. Lingen, Stadt	684	-	1 176	1 860	302	-	1 016	1 318	5,88	-	19,80	25,68
Friesland	903	2 078	4 995	7 976	17	2 047	4 497	6 561	0,17	20,12	44,19	64,48
Grafschaft Bentheim	559	3 542	6 249	10 350	-405	3 505	5 314	8 414	-3,02	26,18	39,69	62,84
Leer	2 026	4 594	8 530	15 150	-148	4 550	7 686	12 088	-0,90	27,66	46,72	73,47
Oldenburg	649	2 555	4 183	7 387	164	2 533	3 730	6 427	1,31	20,24	29,80	51,34
Osnabrück	2 162	7 368	18 648	28 178	1 252	7 258	17 154	25 664	3,48	20,19	47,73	71,41
Vechta	1 073	2 473	6 941	10 487	789	2 428	6 512	9 729	5,99	18,44	49,46	73,89
Wesermarsch	847	2 651	6 136	9 634	210	2 615	5 663	8 488	2,23	27,80	60,20	90,23
Wittmund	158	1 451	2 723	4 332	-107	1 442	2 416	3 751	-1,85	24,95	41,80	64,90
<b>Weser-Ems</b>	<b>22 835</b>	<b>74 029</b>	<b>137 396</b>	<b>234 260</b>	<b>7 154</b>	<b>72 968</b>	<b>124 347</b>	<b>204 469</b>	<b>2,89</b>	<b>29,51</b>	<b>50,29</b>	<b>82,70</b>
<b>Örtliche Träger zusammen</b>	<b>90 594</b>	<b>264 099</b>	<b>537 117</b>	<b>891 809</b>	<b>33 376</b>	<b>258 990</b>	<b>484 808</b>	<b>777 173</b>	<b>4,17</b>	<b>32,37</b>	<b>60,59</b>	<b>97,13</b>
davon kreisfreie Städte	14 237	45 934	80 437	140 608	6 451	44 863	72 268	123 581	6,38	44,35	71,44	122,17
Landkreise / Region	76 358	218 161	456 685	751 202	26 922	214 126	412 543	653 592	3,85	30,63	50,02	93,50
<b>Überörtlicher Träger</b>	<b>22 366</b>	<b>79 704</b>	<b>1 186 462</b>	<b>1 288 532</b>	<b>21 318</b>	<b>75 994</b>	<b>1 043 383</b>	<b>1 140 695</b>	<b>2,66</b>	<b>9,50</b>	<b>130,41</b>	<b>142,57</b>
<b>Niedersachsen</b>	<b>112 960</b>	<b>343 803</b>	<b>1 723 579</b>	<b>2 180 341</b>	<b>54 694</b>	<b>334 984</b>	<b>1 528 190</b>	<b>1 917 868</b>	<b>8,64</b>	<b>41,87</b>	<b>191,00</b>	<b>239,70</b>

1) Einwohner am 31.12.2004. - 2) Ohne Kosten für abgeschlossene Gutachten. - 3) 5. Kapitel: Hilfen zur Gesundheit, einschl. der Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung, 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege, 8. Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, 9. Kapitel: Hilfe in anderen Lebenslagen.

### 3. Bruttoausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung<sup>1)</sup> im Jahr 2005

Sozialhilfeträger Bezirk Land	Bruttoausgaben						Ausgaben je Einwohner <sup>2)</sup>	
	Hilfe zum Lebensunterhalt			Grundsicherung			Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen	Grundsicherung zusammen
	zusammen	davon		zusammen	davon			
		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
1 000 Euro							Euro	
Braunschweig, Stadt	5 235	4 698	537	11 327	9 929	1 399	21,29	46,07
Salzgitter, Stadt	413	413	0	4 429	3 112	1 317	3,80	40,72
Wolfsburg, Stadt	666	645	21	2 452	2 452	-	5,45	20,07
Gifhorn	1 559	861	698	3 297	2 534	763	8,90	18,82
Göttingen	3 560	3 021	539	8 844	7 871	972	13,50	33,55
dar. Göttingen, Stadt	2 298	2 014	285	6 210	5 680	531	18,81	50,82
Goslar	1 378	1 007	371	5 161	4 450	711	9,02	33,79
Helmstedt	1 228	677	551	3 372	2 060	1 312	12,47	34,24
Northeim	191	190	0	3 624	3 232	393	1,29	24,52
Osterode am Harz	892	831	61	2 448	1 812	635	10,79	29,60
Peine	623	620	3	2 900	2 550	350	4,63	21,56
Wolfenbüttel	960	539	421	3 148	2 478	670	7,55	24,76
<b>Braunschweig</b>	<b>16 705</b>	<b>13 502</b>	<b>3 203</b>	<b>51 003</b>	<b>42 480</b>	<b>8 522</b>	<b>10,07</b>	<b>30,74</b>
Region Hannover	19 431	16 255	3 176	62 099	55 632	6 467	17,23	55,05
dar. Hannover, Ldhptst.	13 622	11 451	2 172	44 654	40 522	4 132	26,41	86,57
Diepholz	2 086	966	1 121	5 270	4 494	775	9,69	24,48
Hamelnd-Pyrmont	1 740	1 282	458	6 943	5 958	985	10,84	43,27
Hildesheim	2 301	2 019	281	12 076	8 319	3 756	7,89	41,41
dar. Hildesheim, Stadt	1 787	1 623	164	5 205	4 726	479	17,36	50,56
Holz Minden	1 196	869	327	2 157	1 867	290	15,20	27,41
Nienburg (Weser)	1 571	1 258	312	4 583	3 698	885	12,46	36,33
Schaumburg	1 999	1 677	323	4 551	3 792	759	12,03	27,40
<b>Hannover</b>	<b>30 324</b>	<b>24 326</b>	<b>5 998</b>	<b>97 679</b>	<b>83 762</b>	<b>13 917</b>	<b>13,99</b>	<b>45,08</b>
Celle	1 851	1 550	301	5 771	5 024	747	10,13	31,58
dar. Celle, Stadt	899	601	298	3 812	3 466	346	12,57	53,29
Cuxhaven	4 813	4 169	644	4 857	4 212	645	23,33	23,54
Harburg	2 527	1 818	710	4 870	4 870	-	10,53	20,29
Lüchow-Dannenberg	319	313	6	1 244	1 074	170	6,18	24,12
Lüneburg	2 093	1 905	188	6 542	5 703	839	11,99	37,48
dar. Lüneburg, Stadt	1 594	1 490	103	3 738	3 166	572	22,35	52,42
Osterholz	807	574	233	1 948	1 621	327	7,15	17,27
Rotenburg (Wümme)	982	341	641	3 787	3 084	703	5,95	22,96
Soltau-Fallingb. Bostel	1 225	769	456	3 026	2 785	242	8,58	21,19
Stade	3 000	2 319	681	4 342	3 807	535	15,33	22,18
Uelzen	1 830	1 593	237	2 262	1 968	294	18,81	23,25
Verden	1 283	962	321	2 737	2 283	454	9,56	20,38
<b>Lüneburg</b>	<b>20 730</b>	<b>16 314</b>	<b>4 417</b>	<b>41 387</b>	<b>36 431</b>	<b>4 957</b>	<b>12,17</b>	<b>24,30</b>
Delmenhorst, Stadt	1 286	1 259	26	3 784	3 481	303	16,90	49,73
Emden, Stadt	926	709	217	1 885	1 713	172	17,92	36,48
Oldenburg (Oldb), Stadt	2 150	1 822	329	8 055	5 665	2 390	13,57	50,85
Osnabrück, Stadt	1 897	1 611	285	10 091	9 306	785	11,53	61,35
Wilhelmshaven, Stadt	1 664	938	725	3 911	3 455	456	19,78	46,49
Ammerland	708	638	70	2 148	1 854	294	6,15	18,65
Aurich	2 225	2 203	22	7 214	5 366	1 848	11,70	37,95
Cloppenburg	700	485	215	3 611	3 262	350	4,52	23,33
Emsland	2 903	1 943	960	6 617	5 848	769	9,39	21,40
dar. Lingen, Stadt	684	372	312	-	-	-	13,33	-
Friesland	903	874	29	2 078	2 033	45	8,87	20,42
Grafschaft Bentheim	559	536	23	3 542	2 717	825	4,17	26,45
Leer	2 026	1 580	446	4 594	4 093	501	12,31	27,92
Oldenburg	649	475	174	2 555	2 259	296	5,18	20,41
Osnabrück	2 162	1 754	408	7 368	6 460	908	6,02	20,50
Vechta	1 073	426	648	2 473	2 141	332	8,15	18,78
Wesermarsch	847	721	126	2 651	2 241	410	9,00	28,18
Wittmund	158	139	19	1 451	1 232	219	2,73	25,10
<b>Weser-Ems</b>	<b>22 835</b>	<b>18 113</b>	<b>4 722</b>	<b>74 029</b>	<b>63 124</b>	<b>10 905</b>	<b>9,24</b>	<b>29,94</b>
<b>Örtliche Träger zusammen</b>	<b>90 594</b>	<b>72 255</b>	<b>18 339</b>	<b>264 099</b>	<b>225 798</b>	<b>38 301</b>	<b>11,32</b>	<b>33,01</b>
davon kreisfreie Städte	14 237	12 095	2 140	45 934	39 113	6 822	14,07	45,41
Landkreise / Region	76 357	60 160	16 199	218 165	186 685	31 479	10,92	27,27

1) Ohne Kosten für abgeschlossene Gutachten. - 2) Einwohner am 31.12.2004.

4. Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe für die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Jahr 2005

Sozialhilfeträger Bezirk Land	Reine Ausgaben				Reine Ausgaben je Einwohner <sup>2)</sup>			
	Hilfen zur Gesundheit <sup>1)</sup>	Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	Hilfen zur Gesund- heit <sup>1)</sup>	Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen
	1 000 Euro				Euro			
Braunschweig, Stadt	3 219	6 005	8 447	695	13,09	24,42	34,36	2,83
Salzgitter, Stadt	1 600	2 966	2 682	633	14,71	27,27	24,66	5,82
Wolfsburg, Stadt	1 057	1 691	2 053	194	8,65	13,84	16,81	1,59
Gifhorn	963	2 610	3 308	1 735	5,50	14,90	18,88	9,90
Göttingen	4 028	5 137	8 185	303	15,28	19,49	31,05	1,15
dar. Göttingen, Stadt	2 691	3 347	4 676	209	22,02	27,39	38,27	1,71
Goslar	1 523	3 326	5 436	283	9,97	21,77	35,59	1,85
Helmstedt	883	2 364	3 148	174	8,97	24,01	31,97	1,77
Northeim	1 364	3 452	3 999	308	9,23	23,36	27,06	2,08
Osterode am Harz	609	2 012	1 284	221	7,36	24,33	15,52	2,67
Peine	1 524	4 073	3 071	185	11,33	30,28	22,83	1,38
Wolfenbüttel	1 016	2 455	3 517	196	7,99	19,31	27,66	1,54
<b>Braunschweig</b>	<b>17 784</b>	<b>36 090</b>	<b>45 129</b>	<b>4 928</b>	<b>10,72</b>	<b>21,76</b>	<b>27,20</b>	<b>2,97</b>
Region Hannover	29 790	32 513	47 279	4 882	26,40	28,82	41,91	4,32
dar. Hannover, Ldhptst.	20 555	12 087	31 855	3 003	39,85	23,43	61,75	5,82
Diepholz	2 269	5 934	2 185	615	10,54	27,56	10,15	2,86
Hameln-Pyrmont	1 347	3 797	6 197	160	8,39	23,66	38,62	1,00
Hildesheim	3 126	4 915	7 697	516	10,72	16,85	26,39	1,77
dar. Hildesheim, Stadt	1 917	2 164	4 091	141	18,62	21,02	39,74	1,37
Holzminden	490	1 717	2 785	153	6,23	21,82	35,40	1,94
Nienburg (Weser)	1 770	2 994	3 347	468	14,03	23,74	26,54	3,71
Schaumburg	1 372	3 200	4 530	231	8,26	19,26	27,27	1,39
<b>Hannover</b>	<b>40 164</b>	<b>55 070</b>	<b>74 019</b>	<b>7 024</b>	<b>18,53</b>	<b>25,41</b>	<b>34,16</b>	<b>3,24</b>
Celle	2 054	3 129	5 158	393	11,24	17,12	28,23	2,15
dar. Celle, Stadt	14	1 617	2 655	131	0,20	22,60	37,11	1,83
Cuxhaven	1 422	3 115	4 919	65	6,89	15,10	23,84	0,32
Harburg	2 340	4 310	4 176	283	9,75	17,96	17,40	1,18
Lüchow-Dannenberg	578	1 604	1 205	18	11,21	31,10	23,36	0,35
Lüneburg	1 578	3 691	2 669	394	9,04	21,14	15,29	2,26
dar. Lüneburg, Stadt	1 201	2 714	1 539	256	16,84	38,06	21,58	3,59
Osterholz	807	1 398	1 934	168	7,15	12,39	17,15	1,49
Rotenburg (Wümme)	1 287	3 441	2 276	309	7,80	20,86	13,80	1,87
Soltau-Fallingb.ostel	613	2 132	4 119	160	4,29	14,93	28,84	1,12
Stade	1 965	2 972	1 683	201	10,04	15,18	8,60	1,03
Uelzen	856	1 773	2 696	12	8,80	18,23	27,72	0,12
Verden	627	2 796	2 789	136	4,67	20,82	20,77	1,01
<b>Lüneburg</b>	<b>14 127</b>	<b>30 359</b>	<b>33 625</b>	<b>2 140</b>	<b>8,30</b>	<b>17,83</b>	<b>19,74</b>	<b>1,26</b>
Delmenhorst, Stadt	2 511	1 744	1 546	110	33,00	22,92	20,32	1,45
Emden, Stadt	640	1 690	1 766	253	12,39	32,71	34,18	4,90
Oldenburg (Oldenburg), Stadt	2 083	3 700	4 672	335	13,15	23,36	29,50	2,11
Osnabrück, Stadt	2 964	3 680	6 793	346	18,02	22,37	41,30	2,10
Wilhelmshaven, Stadt	1 274	2 461	2 103	358	15,15	29,26	25,00	4,26
Ammerland	584	1 146	1 987	83	5,07	9,95	17,25	0,72
Aurich	947	3 716	3 711	407	4,98	19,55	19,52	2,14
Cloppenburg	768	3 823	2 621	179	4,96	24,70	16,93	1,16
Emsland	1 177	4 721	4 015	465	3,81	15,27	12,98	1,50
dar. Lingen, Stadt	31	141	730	114	0,60	2,75	14,23	2,22
Friesland	663	1 977	1 675	182	6,52	19,43	16,46	1,79
Grafschaft Bentheim	769	2 057	2 359	128	5,74	15,36	17,62	0,96
Leer	1 193	3 088	3 013	391	7,25	18,77	18,31	2,38
Oldenburg	442	1 559	1 607	122	3,53	12,45	12,84	0,97
Osnabrück	1 673	7 639	7 520	322	4,65	21,25	20,92	0,90
Vechta	416	4 723	1 195	177	3,16	35,87	9,08	1,34
Wesermarsch	591	2 538	2 340	193	6,28	26,98	24,87	2,05
Wittmund	225	1 132	1 041	18	3,89	19,58	18,01	0,31
<b>Weser-Ems</b>	<b>18 918</b>	<b>51 395</b>	<b>49 964</b>	<b>4 070</b>	<b>7,65</b>	<b>20,79</b>	<b>20,21</b>	<b>1,65</b>
<b>Örtliche Träger zusammen</b>	<b>90 994</b>	<b>172 914</b>	<b>202 737</b>	<b>18 162</b>	<b>11,37</b>	<b>21,61</b>	<b>25,34</b>	<b>2,27</b>
davon kreisfreie Städte	15 348	23 937	30 062	2 924	15,17	23,66	29,72	2,89
Landkreise / Region	75 646	148 977	172 675	15 238	10,82	21,31	24,70	2,18

1) Einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung. - 2) Einwohner am 31.12.2004

# Zahlenspiegel Niedersachsen

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005/2006			2006/2007			
			Durchschnitt		November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar
<b>Bevölkerung</b>											
124 11	Bevölkerung am Monatsende <sup>1)</sup>	1 000	7 993,9	7 982,7	7 995,5	7 993,9	7 990,6	7 984,8	7 983,7	7 982,7	...
Natürliche Bevölkerungsbewegungen											
126 11	Eheschließungen	Anzahl	3 391	3 259	2 332	4 787	892	3 012	2 024	4 626	794
126 12	Lebendgeborene	Anzahl	5 583	5 444	5 175	6 783	3 815	5 579	5 381	6 355	4 085
126 13	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Anzahl	6 914	6 843	6 957	8 066	6 777	6 626	6 719	7 656	6 451
126 13	darunter: im 1. Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	25	26	23	28	16	30	22	44	20
	Überschuss der Geborenen (+) bez. Gestorbenen (-)	Anzahl	-1 332	-1 400	-1 782	-1 283	-2 962	-1 047	-1 338	-1 301	-2 366
<b>127 11 Wanderungen</b>											
	Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	17 223	15 065	14 318	13 719	12 241	18 425	14 574	11 684	...
	darunter: aus dem Ausland	Anzahl	7 933	5 791	5 465	4 760	3 997	6 225	5 231	3 922	...
	Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	16 476	14 608	14 461	13 907	12 684	19 476	14 327	11 398	...
	darunter: in das Ausland	Anzahl	4 637	4 695	4 271	3 542	3 349	5 492	4 536	3 410	...
	Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	+ 747	+ 456	-143	-188	-443	-1 051	+ 247	+ 286	...
	innerhalb des Landes Umgezogene <sup>2)</sup>	Anzahl	22 065	21 419	22 778	24 733	20 496	24 451	22 939	20 271	...

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005			2005/2006			
			Durchschnitt		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.

## Erwerbstätigkeit

### 131 11 Beschäftigte <sup>3)</sup>

#### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

##### am Arbeitsort <sup>4)</sup>

Frauen	1 000	2 305,5	2 320,2	2 286,3	2 305,5	2 341,6	2 297,6	2 281,4	2 320,2	2 367,4
Ausländer/-innen	1 000	96,2	98,7	93,8	96,2	97,0	91,9	93,6	98,7	100,3
Teilzeitbeschäftigte	1 000	423,7	435,7	417,8	423,7	423,4	423,9	427,0	435,7	438,9
darunter: Frauen	1 000	370,6	377,6	366,7	370,6	370,0	369,6	372,1	377,6	379,8

#### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

##### nach Wirtschaftsbereichen

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	35,4	36,1	32,0	35,4	36,3	30,1	32,2	36,1	36,4
Produzierendes Gewerbe										
ohne Baugewerbe	1 000	621,0	617,2	622,2	621,0	627,8	620,6	615,1	617,2	624,4
Baugewerbe	1 000	148,4	148,8	136,5	148,4	154,0	140,6	135,2	148,8	155,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	550,0	553,2	545,9	550,0	559,5	549,3	544,3	553,2	566,7
Finanzierung, Vermietung und										
Unternehmensdienstleistungen	1 000	317,7	329,9	315,1	317,7	326,0	320,0	321,1	329,9	340,4
öffentliche und private Dienstleister	1 000	632,7	634,8	634,3	632,7	637,8	636,6	633,3	634,8	642,7

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2007			
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April	Mai

### 132 11 Arbeitsmarkt <sup>4)</sup>

Arbeitslose	1 000	457,1	417,8	459,8	441,1	417,7	393,4	380,8	367,2	351,5
darunter: Frauen	1 000	209,4	200,6	208,0	205,2	199,1	190,5	185,9	182,2	175,8
Arbeitslosenquote <sup>5)</sup>										
insgesamt	%	13,0	11,8	13,1	12,5	11,7	11,0	10,7	10,3	9,9
Frauen	%	12,6	11,9	12,5	12,4	11,7	11,2	10,9	10,7	10,3
Männer	%	13,3	11,7	13,5	12,7	11,7	10,9	10,4	9,9	9,4
Ausländer/-innen	%	35,0	29,0	32,2	31,9	28,7	26,5	26,1	25,5	24,8
Jüngere unter 25 Jahren	%	13,7	11,6	13,2	12,0	11,0	10,0	9,4	8,7	8,3
Kurzarbeiter/-innen	Anzahl	10 664	...	9 880	8 592	7 528	...	...	...	...
Gemeldete Stellen	Anzahl	31 668	46 248	43 454	46 000	46 494	50 834	51 584	52 353	51 174

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März

## Bautätigkeit

### 311 11 Baugenehmigungen

Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	1 398	1 324	2 442	1 736	1 726	850	678	677	727
darunter: mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	1 353	1 271	2 372	1 690	1 660	806	648	638	697
umbauter Raum	1 000 m <sup>3</sup>	1 111	1 119	1 973	1 405	1 405	759	580	608	626
Wohnfläche	1 000 m <sup>2</sup>	222	221	391	276	280	150	111	116	124
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	225 809	227 686	397 321	280 166	289 390	156 992	114 285	126 348	128 487
Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	296	312	246	208	328	340	268	279	320
umbauter Raum	1 000 m <sup>3</sup>	1 606	1 662	1 124	1 073	1 964	1 640	1 601	1 250	1 962
Nutzfläche	1 000 m <sup>2</sup>	262	269	193	181	264	283	231	223	301
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	111 100	112 495	82 815	83 507	138 030	96 959	113 021	78 546	109 931
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden <sup>6)</sup>	Anzahl	1 947	1 974	3 226	2 348	2 540	1 487	1 044	1 078	1 095
Wohnräume (einschließlich Küchen)	Anzahl	11 007	11 019	18 844	13 691	14 203	7 474	5 957	6 016	6 151

1) Jahresdurchschnitt hier Bevölkerung am 31.12. - 2) Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. - 3) Jahresdurchschnitt hier Beschäftigte am 30. 6. - 4) Insgesamt: Einschließlich Personen „ohne Angabe“ zur Wirtschaftsgliederung. - 5) Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen. - 6) Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

\*) Ab Jan. 2005 vorläufige Ergebnisse, Vorjahres- und Vormonatsvergleiche sind wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich.

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März

## Landwirtschaft

413 31	Schlachtmengen (ohne Geflügel) <sup>1)</sup>	t	118 247	121 608	121 608	117 299	138 710	126 609	121 608	123 987	141 760
	darunter:										
	Rinder ohne Kälber	t	11 977	12 560	12 560	11 807	13 968	10 833	12 560	10 817	11 550
	Kälber	t	1 023	793	793	870	1 111	1 274	793	901	1 294
	Schweine	t	105 120	108 077	108 077	104 519	123 508	114 287	108 077	112 155	128 783
413 22	Geflügelfleisch <sup>2)</sup>	t	42 068	42 095	42 095	38 583	43 936	42 938	42 095	40 670	45 859
413 23	Eierzeugung <sup>3)</sup>	1 000 St.	272 274	292 703	292 703	272 163	297 648	290 076	292 703	269 431	297 523

## Produzierendes Gewerbe

### 421 11 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden <sup>5)</sup>

	Betriebe	Anzahl	3 888	1 869	1 873	1 870	1 870	1 866	1 876	1 870	1 871
	Beschäftigte	1 000	518	456	457	456	456	453	452	451	451
	geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	65 087	57 080	59 134	57 537	62 546	50 122	60 836	58 352	61 458
	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Mio. €	1 595	1 520	1 372	1 346	1 404	1 447	1 499	1 375	1 428
	Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	13 127	13 031	11 448	11 926	14 211	12 333	12 984	13 104	15 244
	darunter: Auslandsumsatz	Mio. €	5 264	5 699	5 167	5 287	6 364	5 346	5 873	5 836	6 600

### Energie- und Wasserversorgung

431 11	Betriebe	Anzahl	162	168	165	165	165	171	181	176	173
431 11	Beschäftigte	Anzahl	19 704	19 855	19 724	19 685	19 606	19 913	19 974	19 721	20 057
431 11	geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	2 548	2 531	2 672	2 505	2 710	2 357	2 648	2 527	2 642
431 11	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Mio. €	70,9	75,9	62,6	63,5	77,2	66,7	66,1	62,3	81,1
433 11	Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen	Mio. kWh	4 414,0	4 551,5	5 096,9	4 636,6	4 996,0	4 966,9	4 660,8	...	...

## Baugewerbe

### 441 11 Bauhauptgewerbe/Vorbereitende

#### Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau <sup>4)</sup>

	Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber)	1 000	71	72	65	64	69	73	71	71	71
	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	6 881	7 242	3 929	4 353	5 871	6 028	5 311	5 616	6 753
	davon:										
	Wohnungsbau	1 000 h	2 917	3 071	1 654	1 815	2 469	2 462	2 261	2 400	2 756
	gewerblicher Bau	1 000 h	2 220	2 391	1 477	1 603	2 105	2 043	1 905	1 930	2 427
	öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	1 743	1 780	798	935	1 297	1 523	1 145	1 286	1 570
	Bruttolohn- und Gehaltssumme	Mio. €	117	119	90	79	94	119	150	137	148
	Bruttogehaltssumme	Mio. €	43	43	40	39	41	44	44	44	44
	Baugewerbl. Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	634	716	325	364	490	961	392	458	568
	davon:										
	Wohnungsbau	Mio. €	225	247	125	129	180	322	151	171	197
	gewerblicher Bau	Mio. €	236	283	133	156	206	387	150	192	240
	öffentlicher und Straßenbau	Mio. €	173	187	67	79	105	251	92	95	131

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005/2006			2006/2007			
			Durchschnitt		30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.

### 441 31 Ausbaugewerbe/Bauinstallation und

#### sonstiges Ausbaugewerbe <sup>4)</sup>

	Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber) <sup>6)</sup>	1 000	24	24	24	24	23	24	24	24	22
	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	7 362	7 521	7 751	7 493	6 878	7 413	7 935	7 858	7 460
	Bruttolohn- und Gehaltssumme	Mio. €	107	108	111	113	97	106	114	117	148
	Bruttogehaltssumme	Mio. €	47	48	46	50	45	48	47	52	...
	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	508	551	536	635	375	488	554	788	391

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März

## Handel

### 452 11 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz.)

	Beschäftigte (Index)	2003=100	92,0	96,9	95,6	95,6	96,1	96,9	95,2	94,2	94,9
	Index der Umsätze <sup>7)</sup> - nominal	2003=100	105,5	118,0	99,9	103,8	126,4	125,8	98,8	103,7	126,3
	Index der Umsätze <sup>7)</sup> - real	2003=100	101,8	110,4	96,2	99,5	120,1	118,1	92,5	95,2	115,4

1) Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschließlich Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien. - 2) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat. - 3) Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeriern. - 4) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Nach der Totalerhebung hochgerechnete Ergebnisse.

5) Ab Januar 2007 werden nur Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten einbezogen. Die Ergebnisse für 2006 werden rückwirkend auf den neuen Berichtskreis angepasst, um die methodische Vergleichbarkeit zu gewährleisten. - 6) Am Ende des Berichtsvierteljahres. - 7) Ohne Umsatzsteuer.

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März
<b>453 11 Einzelhandel <sup>1)</sup></b>											
	Beschäftigte (Index)	2003=100	108,5	120,4	121,6	120,8	120,2	120,5	120,6	118,2	118,8
	Index der Umsätze <sup>1)</sup> - nominal	2003=100	110,6	124,2	113,0	108,7	127,2	151,2	112,3	107,7	130,0
	Index der Umsätze <sup>1)</sup> - real	2003=100	110,1	123,1	112,7	107,9	126,1	150,5	111,1	106,1	127,9
	<b>Kfz- Handel und Tankstellen <sup>2)</sup></b>										
	Beschäftigte (Index)	2003=100	103,4	131,3	146,6	126,6	126,2	126,2	128,1	127,0	127,3
	Index der Umsätze <sup>1)</sup> - nominal	2003=100	105,2	138,3	109,0	117,1	148,0	156,8	101,5	120,1	145,9
	Index der Umsätze <sup>1)</sup> - real	2003=100	103,0	132,8	105,2	112,9	142,8	149,8	95,4	112,7	136,7
<b>454 11 Gastgewerbe <sup>3)</sup></b>											
	Beschäftigte (Index)	2003=100	98,4	119,8	109,3	111,7	113,2	116,4	112,3	112,5	115,8
	Index der Umsätze <sup>1)</sup> - nominal	2003=100	94,0	121,2	94,4	97,4	110,5	125,4	102,1	93,0	115,4
	Index der Umsätze <sup>1)</sup> - real	2003=100	92,2	117,5	92,6	95,0	107,9	119,9	97,6	88,6	109,7
<b>455 11 Tourismus <sup>2)</sup></b>											
	Gästeankünfte	1 000	851,7	880,9	534,4	586,8	719,8	571,7	529,6	607,4	760,9
	darunter von Auslandsgästen	1 000	86,4	91,3	57,4	58,9	83,7	50,8	59,3	57,7	81,7
	Gästeübernachtungen	1 000	2 875,1	2 907,1	1 512,3	1 594,6	1 984,4	1 606,0	1 492,1	1 645,4	2 179,8
	darunter von Auslandsgästen	1 000	205,3	217,1	135,3	143,7	197,2	125,4	137,4	138,9	193,5

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März

## Verkehr

### 462 41 Straßenverkehrsunfälle

Unfälle mit Personenschaden und

Sachschaden <sup>3)</sup>	Anzahl	3 351	3 352	2 594	2 567	2 911	3 513	3 339	2 953	3 497
darunter: Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	2 740	2 752	1 990	1 987	2 224	2 760	2 651	2 322	2 822
getötete Personen	Anzahl	53	48	39	40	37	55	54	41	56
verletzte Personen	Anzahl	3 534	3 529	2 559	2 565	2 908	3 642	3 396	3 159	3 664

### 462 51 Kraftfahrzeuge

Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge

darunter:										
Personenkraftwagen <sup>4)</sup>	Anzahl	27 202	28 450	22 655	21 699	34 438	31 473	18 475	18 749	32 557
Lastkraftwagen	Anzahl	1 927	1 984	2 437	1 883	2 206	2 218	2 742	1 505	2 199

### 463 21 Binnenschifffahrt

Güterempfang	1 000 t	1 210,7	1 183,0	965,7	703,8	1 172,8	996,4	1 079,3	998,6	...
Güterversand	1 000 t	958,6	964,4	853,2	786,3	1 002,8	883,9	929,3	869,7	...

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005/2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar

## Außenhandel

### 512 11 Ausfuhr (Spezialhandel) insgesamt <sup>5)</sup>

davon: Güter der Ernährungswirtschaft	Mio. €	413,0	452,5	456,1	447,9	451,7	436,1	459,1	469,9	516,1
Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mio. €	4 330,4	4 858,2	4 123,4	4 308,7	4 569,8	6 069,5	4 557,8	5 531,3	5 102,3
davon: Rohstoffe	Mio. €	60,9	55,2	66,5	53,2	59,7	46,4	57,2	64,9	43,6
Halbwaren	Mio. €	441,4	503,3	433,1	485,1	482,2	560,4	448,0	470,9	487,3
Fertigwaren	Mio. €	3 828,0	4 299,8	3 623,8	3 770,4	4 027,9	5 462,7	4 052,6	4 995,5	4 571,3
davon: Vorerzeugnisse	Mio. €	678,0	787,5	637,4	647,6	757,9	870,4	765,1	857,6	783,3
Enderzeugnisse	Mio. €	3 150,1	3 512,3	2 986,4	3 122,8	3 270,0	4 592,3	3 287,5	4 138,0	3 788,0
davon nach: Europa	Mio. €	3 912,1	4 280,5	3 675,1	3 964,0	4 124,1	4 980,7	4 080,2	5 020,3	4 823,0
darunter: in EU-Länder <sup>6)</sup>	Mio. €	3 464,1	3 766,6	3 186,7	3 575,0	3 670,7	4 338,4	3 542,1	4 529,0	4 311,5
Afrika	Mio. €	102,4	114,6	107,0	98,6	113,3	115,8	113,2	120,8	98,6
Amerika	Mio. €	524,8	644,7	583,0	494,9	593,0	1 090,2	515,1	571,3	488,3
Asien	Mio. €	430,2	513,6	432,2	434,0	424,1	583,6	529,6	568,3	485,4
Australien und übrige Gebiete	Mio. €	35,6	41,1	27,9	34,9	44,1	60,9	44,6	47,9	34,4

### 512 21 Einfuhr (Generalhandel)

Einfuhr	Mio. €	4 545,9	5 416,2	5 013,3	4 574,6	5 380,9	5 647,2	5 268,5	5 412,4	5 457,5
davon: Güter der Ernährungswirtschaft	Mio. €	345,8	386,5	365,0	437,4	309,6	382,8	423,6	365,2	423,5
Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mio. €	3 879,0	4 652,9	4 311,5	3 796,8	4 721,5	4 846,6	4 486,9	4 652,4	4 627,5
davon: Rohstoffe	Mio. €	1 067,1	1 325,5	1 287,0	838,1	1 545,6	1 178,5	1 305,2	1 370,1	1 099,5
Halbwaren	Mio. €	320,4	430,3	385,5	403,0	370,9	493,8	356,0	412,1	499,1
Fertigwaren	Mio. €	2 491,6	2 897,1	2 639,0	2 555,8	2 804,9	3 174,2	2 825,7	2 870,3	3 028,9
davon: Vorerzeugnisse	Mio. €	423,2	519,2	402,2	429,7	477,9	585,3	493,0	558,6	603,5
Enderzeugnisse	Mio. €	2 068,4	2 377,9	2 236,7	2 126,0	2 327,0	2 589,0	2 332,7	2 311,6	2 425,4
davon: Europa	Mio. €	3 560,2	4 186,1	3 943,1	3 541,9	4 071,0	4 325,5	4 103,7	4 381,5	4 264,5
darunter: aus EU-Länder <sup>6)</sup>	Mio. €	2 580,2	2 944,1	2 631,0	2 759,0	2 824,4	3 292,1	2 787,8	3 149,8	3 202,9
Afrika	Mio. €	143,1	138,8	77,7	63,2	214,9	150,9	44,2	66,0	54,8
Amerika	Mio. €	425,8	596,5	564,7	450,3	551,8	606,1	694,0	441,1	557,6
Asien	Mio. €	407,8	477,1	423,0	499,7	541,0	546,0	400,1	512,1	565,9
Australien und übrige Gebiete	Mio. €	8,0	17,6	4,3	19,5	2,2	18,6	26,5	11,6	14,7

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Betriebe ab 9 Betten und Campingplätze. - 3) Schwere Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alkoholeinwirkung.

4) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. - 5) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezial- und Generalhandel ist eine Saldierung von Einfuhr- und Ausfuhrergebnissen nicht vertretbar. - 6) Mitgliedsländer ab Januar 2004 nach dem Stand vom Mai 2004.

\*) Die Ergebnisse werden ab Berichtsmontat Januar 2004 für einen veränderten Berichtskreis dargestellt.

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005/2006			2006/2007			
			Durchschnitt		Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März
<b>523 11</b>	<b>Gewerbeanzeigen <sup>1)</sup></b>										
	Gewerbeanmeldungen	Anzahl	6 455	6 395	7 113	6 360	7 636	6 134	7 073	6 262	7 185
	Gewerbebeanmeldungen	Anzahl	5 013	5 036	6 439	4 931	5 543	6 154	6 486	5 188	5 329
<b>524 11</b>	<b>Insolvenzen</b>										
	Beantragte Insolvenzverfahren insgesamt	Anzahl	1 399	1 632	943	1 484	1 748	1 640	1 745	1 646	1 848
	davon										
	Unternehmen einschl. Kleingewerbe	Anzahl	274	250	227	278	248	201	256	216	230
	Verbraucher	Anzahl	800	1 048	421	903	1 116	1 159	1 115	1 058	1 244
	ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	277	289	221	261	333	246	325	337	339
	sonst. natürliche Personen <sup>2)</sup> , Nachlässe	Anzahl	48	45	74	42	51	34	49	35	35
	voraussichtliche Forderungen	1 000 €	307 367	314 210	222 298	197 994	294 740	265 518	260 941	272 970	229 831

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005			2006		
			Durchschnitt		30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.

## Handwerk

53 211	Beschäftigte (Index) <sup>3)</sup>	2003 =100	92,0	91,7	92,2	93,3	91,7	89,1	91,2	93,9	93,2
	Umsatz (Index) <sup>4)</sup>	2003 =100	98,0	105,3	101,2	102,8	109,3	82,8	102,9	108,5	127,2

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2006			2007		
			Durchschnitt		März	April	Mai	Februar	März	April

## Preise

611 11	Verbraucherpreisindex	2000=100	108,2	109,7	109,2	109,5	109,7	111,2	111,3	111,6	111,9
--------	-----------------------	----------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005/2006			2006/2007		
			Durchschnitt		August	November	Februar	Mai	August	November

612 61	Preisindex für Wohngebäude <sup>5)</sup>	2000 =100	100,3	102,2	100,3	100,5	101,4	101,7	102,5	103,2	107,1
--------	--	-----------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

EVAS	Merkmal	Einheit	2005	2006	2005			2006		
			Durchschnitt		April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli

## Verdienste

### 623 21 Verdienste <sup>6)</sup>

Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im											
	Produzierenden Gewerbe	€	2 599	2 627	2 591	2 588	2 629	2 554	2 631	2 639	2 645
	männlich	€	2 666	2 695	2 657	2 655	2 699	2 619	2 700	2 706	2 715
	weiblich	€	2 054	2 063	2 055	2 049	2 059	2 042	2 067	2 072	2 061
Bruttostundenverdienste der Arbeiter											
	im Produzierenden Gewerbe	€	16,47	16,46	16,51	16,44	16,47	16,66	16,46	16,47	16,36
	männlich	€	16,87	16,86	16,91	16,84	16,87	17,13	16,87	16,85	16,75
	weiblich	€	13,16	13,07	13,23	13,18	13,13	12,96	13,10	13,17	13,01
Bruttomonatsverdienste der Angestellten											
	im Produzierenden Gewerbe	€	3 822	3 855	3 821	3 820	3 838	3 833	3 845	3 852	3 872
	männlich	€	4 103	4 135	4 100	4 102	4 121	4 110	4 124	4 131	4 154
	weiblich	€	2 940	2 986	2 939	2 938	2 951	2 960	2 976	2 990	3 000
	kaufmännische Angestellte	€	3 562	3 602	3 558	3 563	3 576	3 575	3 591	3 601	3 622
	technische Angestellte	€	4 052	4 079	4 054	4 048	4 068	4 060	4 069	4 075	4 096
Bruttomonatsverdienste der Angestellten											
	in Handel; Instandhaltung und Reparaturen										
	von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit-										
	und Versicherungsgewerbe <sup>7)</sup>	€	2 732	2 775	2 729	2 731	2 740	2 757	2 768	2 773	2 790
	männlich	€	3 019	3 067	3 014	3 018	3 030	3 049	3 060	3 065	3 082
	weiblich	€	2 315	2 338	2 318	2 317	2 316	2 326	2 334	2 335	2 348
	kaufmännische Angestellte	€	2 742	2 790	2 742	2 740	2 751	2 768	2 782	2 789	2 805
Bruttomonatsverdienste aller Angestellten											
	im Produzierenden Gewerbe; in Handel;										
	Instandhaltung und Reparaturen von Kfz,										
	Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe	€	3 265	3 305	3 262	3 263	3 277	3 287	3 294	3 301	3 322

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Beispielsweise Gesellschafter oder Mithafter. - 3) Am Ende des Kalendervierteljahres - 4) Vierteljahresergebnis (März = 1. Vj., Juni = 2. Vj., usw.)  
5) Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistung am Bauwerk. - 6) Zum Bruttoverdienst gehören alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesenersatz, Trennungschädigungen, Auflösungen usw. - 7) Neuer Berichtskreis ab Januar 2002.

# Veröffentlichungen des NLS im Mai 2007

Sachgebiet/Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung <sup>1)</sup>
<b>Gesundheitswesen</b>		
A IV 9 - j / 2005	Kostendaten der Krankenhäuser in Niedersachsen 2005	B
<b>Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe</b>		
<u>E I 1</u>		
<u>E I 2</u> - m 3 / 2007	Verarbeitendes Gewerbe	K
E I 3	sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden März 2007	
<b>Baugewerbe</b>		
<u>E II 1</u>	Baugewerbe im März 2007	L
E III 1 - m 3 / 2007	Bauhauptgewerbe / Ausbaugewerbe	
<b>Tourismus, Gastgewerbe</b>		
G IV 1a - m 1, 2, 3 / 2007	Beherbergung im Reiseverkehr, Januar, Februar, März 2007	RG
GIV 1 - m 12 / 2006	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Dezember 2006	RG
GIV 1 - m 1, 2 / 2007	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Januar, Februar 2007	RG
<b>Verzeichnisse</b>		
	Verzeichnis der allgemein bildenden Schulen in Niedersachsen, Stand 14.09.2006	G

<sup>1)</sup> Die Buchstaben bedeuten die kleinste ausgewiesene regionale Gliederung.

B = Bezirk, BWK = Bundestagswahlkreis, G = Gemeinde, GT = Gemeindeteil, H = ausgewählte Häfen, HS = Hochschulen, K = Kreisfreie Städte, Landkreise  
 KB = Kammerbezirke, L = Land, LKB = Landwirtschaftskammerbezirk, LWK = Landtagswahlkreis, RG = Reisegebiet, VE = Verwaltungseinheiten,  
 W = Wasserstraßengebiet

## Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

Heft 7/2004	Schulabgänger aus allgemein bildenden Schulen ohne Hauptschulabschluss 2001 (2 Deutschlandkarten auf Kreisebene, 1 Niedersachsenkarte auf Gemeindeebene)
Heft 8/2004	Regionale Auswirkungen des demographischen Wandels (3 Karten, Verwaltungseinheiten) - Veränderung der Bevölkerung in den Einheits- und Samtgemeinden von 1993 bis 2003 - Einwohnerdichte 1993 und Veränderung der Bevölkerung in den Einheits- und Samtgemeinden von 1993 bis 2003 - Für 2013 vorausgerechneter Anteil der Einwohner im Alter von 65 Jahren und älter an der Zahl der Einwohner insgesamt in den Einheits- und Samtgemeinden
Heft 9/2004	Anteil der potentiellen Empfänger von Arbeitslosengeld II an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter am 31.12.2003 in Deutschland (Länderebene) und Niedersachsen (Kreisebene)
Heft 10/2004	Regionale Verteilung der größten Unternehmen Deutschlands (Kreisebene) Regionale Verteilung der im DAX und MDAX dotierten Unternehmen (Kreisebene) Größe des BIP 2002 (Kreisebene) BIP pro Einwohner 2000 - EU = 100 -
Heft 11/2004	Durchschnittsalter in den niedersächsischen Gemeinden am 31.12.2003 Durchschnittsalter in den niedersächsischen Gemeinden im Jahr 1993 und Veränderung in den Jahren bis 2003
Heft 12/2004	Nichtwähler bei der Bundestagswahl 2002 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 1/2005	Sozialhilfequoten der unter 15-Jährigen am 31.12.2003 (Deutschland, Verwaltungseinheiten)
Heft 2/2005	Erwerbsquote von Frauen und Geburtenhäufigkeit 2003 (Verwaltungseinheiten)
Heft 4/2005	Wanderungsgewinne und -verluste in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 2000 bis 2002
Heft 5/2005	Regionale Unfallhäufigkeit 2004 (Gemeindeebene)
Heft 6/2005	Einpendlerzentren und Auspendlerregionen in Deutschland - Pendlersalden am 30.06.2002 (Kreisebene)
Heft 7/2005	Wirtschaftskraft der Regionen Europas 2002 Wirtschaftswachstum der Regionen Europas 1997 bis 2002
Heft 8/2005	Arbeitslosenanteile am 30.06.2005 in Niedersachsen (Gemeindeebene)
Heft 9/2005	Anteil der Lebendgeborenen mit älteren Müttern an der Gesamtzahl der Geburten 2003 (Verwaltungseinheiten)
Heft 10/2005	Die .de Domains in Deutschland 2004 (3 Karten, Kreisebene)
Heft 11/2005	Durchschnittseinkommen in den niedersächsischen Gemeinden im Jahr 2001
Heft 12/2005	Ausländeranteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am 30.06.2004 (Verwaltungseinheiten)

## Fortsetzung Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

Heft 1/2006	Gewerbeanmeldungen je 10 000 Einwohner 2004 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 2/2006	Stand der Kassenkredite der Städte und Gemeinden in Niedersachsen am 30.09.2005
Heft 4/2006	Saldo der Zu- und Fortzüge 2001 bis 2003 in der Altersgruppe 65 und älter (Deutschland, Kreisebene)
Heft 5/2006	Männer- und Frauenüberschüsse bei den 20- bis unter 30-Jährigen am 31.12.2003 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 6/2006	Ausgleichswirkung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben (2 Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 7/2006	Großvieheinheiten je qkm in den Landkreisen und kreisfreien Städten Deutschlands 2003 (Kreisebene)
Heft 8/2006	Neue Schlüsselzahlen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer 2006 (2 Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 9/2006	Personal in der Altenpflege je 1 000 Einwohner 2003 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 10/2006	Bevölkerungsveränderungen in den Gemeinden 1946 bis 2006
Heft 11/2006	Anteil der Nichtpendler an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort am 30.06.2005 und Veränderung von 1997 bis 2005 (2 Karten, Verwaltungseinheiten)
Heft 12/2006	Empfänger von SGB II - Leistungen je 10 000 Einwohner im Juli 2006 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 1/2007	Regionale Ausbildungsquoten am 30.06.2005 (Verwaltungseinheiten)
Heft 2/2007	Gewerbeanmeldungen 2005 (2 Karten, Deutschland, Kreisebene)
Heft 4/2007	Verbraucherinsolvenzen in Deutschland je 10 000 Einwohner im Jahr 2006 (Deutschland, Kreisebene)
Heft 5/2007	Regionale Grundtypen in Deutschland (Deutschland, Kreisebene)
Heft 6/2007	Betriebsgründungen je 10 000 Einwohner in den Einheits- und Samtgemeinden Niedersachsens 2006

Informationen zu diesen Karten des NLS (im DIN A 3-Format) erhalten Sie bei Herrn Strote Tel. 0511/9898-1124 oder Herrn Kölbel 0511/9898-1121.

Im Jahresrückblick (ab Heft 3/2002) werden keine DIN A 3-Karten veröffentlicht.

## Verzeichnis häufig nachgefragter Tabellen in den Statistischen Monatsheften

Merkmal	Regionale Gliederung	Ausgabe, Seite
Bevölkerungsveränderung im 4. Vj. 2006	K, gr. St	6/2007, S. 339
Bevölkerungsstand im Dezember 2006	K, gr. St	6/2007, S. 337
Einbürgerungen 2006	L	4/2007, S. 218
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2006	K, gr. St	4/2007, S. 222
Erwerbstätige 1991 bis 1999	K	2/2002, S. 75
Arbeitslose Ende März 2007	K, Bundesländer	5/2007, S. 287
Ausländer am 31.12.2006 nach Staatsangehörigkeiten	K	6/2007, S. 343
Verarbeitendes Gewerbe im 4. Quartal 2006	K, gr. St.	4/2007, S. 226
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2005	K, gr. St.	10/2006, S. 526
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2005	K, gr. St.	10/2006, S. 528
Kfz-Bestand am 01.01.2004	K, Bundesländer	7/2004, S. 371
Vergleichsdaten für eine Übersicht zu Zwecken der Haushaltswirtschaft	L	10/2006, S. 544
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Erwerbstätige 1992 bis 1998	K	12/2001, S. 656
Gewerbeanzeigen Januar bis Dezember 2006	L	3/2007, S. 170
Beschäftigte und Umsatz in Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbezweigen im 4. Quartal 2006	L	4/2007, S. 227
Rechnungsergebnisse für 2004 und 2005 nach Ausgabe- und Einnahmearten und nach Aufgabenbereichen	L	2/2007, S. 119
Haushaltsansätze nach Einnahme- und Ausgabearten und nach Aufgabenbereichen 2007	L	4/2007, S. 234
Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2005	L	1/2007, S. 49